

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 *M.*, eine halbe Seite 38 *M.*, eine
ganze Seite 72 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 *M.*



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 *M.*, eine halbe Seite 58 *M.*, eine
ganze Seite 112 *M.*, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 *M.*

Umschlag zu Nr. 51.

Leipzig, Freitag den 4. März 1910.

77. Jahrgang.

DIE **BAUWELT**

Organ der Baumeister
und Bau-Unternehmer,
Haus- u. Villenbesitzer,
Grundstücks-Händler,
Immobilien-Makler, In-
genieure, Geldgeber,
Hypotheken-Banken,
Bau-Lieferanten, Bau-
handwerker und Innen-
Einrichtungs-Industrie

Verlag Ullstein & Co, Berlin SW

OSCAR BRANDSTETTER, LEIPZIG

Buchdruckerei — Musikaliendruck-Anstalt — Werkdruck-Grossbetrieb

Fortsetzung der in No. 16, 23, 30 und 39 des Börsenblattes zum Abdruck gebrachten Artikel über meine Druckerei, welche die einzelnen Zweige meiner Anstalt: **Handsatz, Zeilenguss-Maschinensatz, Typenguss-Maschinensatz, Buchdruck, Illustrationsdruck, Buntdruck, Steindruck, Rotationsdruck, Stereotypie, Galvanoplastik, Schriftgiesserei, Notenstich, Lithographie, Buchbinderei** behandeln zu dem Zwecke, die Kenntnis der Verfahren zu verallgemeinern, die bei der Herstellung des Buches nach dem gegenwärtigen Stande der Technik in Betracht kommen.

II. Maschinensatz.

1. Allgemeines.

Wenn in den vorhergehenden Teilen dieser Artikelreihe die Unentbehrlichkeit und die in mancher Hinsicht ganz ungeschwächte Bedeutung des Handsatzes gerechte Würdigung gefunden hat, so soll solche nun auch dem Maschinensatz hier zuteil werden, über dessen Wesen in Buchhändler- und sogar in Buchdruckerkreisen vielfach noch ganz unrichtige Anschauungen bestehen.

Die mehr als hundertjährigen Bestrebungen, Setzmaschinen zu bauen, haben erst mit dem Gedanken lebensfähige Gestalt gewonnen, Schriftgießen und Schriftsetzen maschinell in unmittelbarer Vereinigung auszuführen. Das geschah zuerst durch die vor dreizehn Jahren aus Amerika nach Deutschland gebrachten Zeilenguss-Setzmaschinen, denen vor vier Jahren die Typenguss-Setzmaschine folgte. Bis dahin bestanden die nur in verschwindend geringer Zahl in Benutzung stehenden Setzmaschinen aus Apparaten, die lediglich das von Hand bewirkte Greifen der Typen aus dem Schriftkasten durch ein mittels Tastenanschlages aus typengefüllten Kanälen bewirktes Aneinanderreihen der Typen ersetzten.

Indem Umstände der unmittelbaren Vereinigung von Setzen und Gießen, das den Setzer ganz unabhängig vom vorhandenen Schriftenvorrat macht, liegt, in Verbindung mit der gleichzeitig ermöglichten größeren Schnelligkeit der Satzherstellung, die eigentliche Bedeutung des Maschinensatzes, mindestens für den Werksatz. Auch beruht auf dem Satzguß die ungemein bedeutungsvolle Möglichkeit, Maschinensatz vor und nach dem Drucke beliebig lange aufbewahren zu können. — Das charakteristische Moment der modernen Setzmaschine: das Gießen der Schrift in genau der Menge und der Anordnung des jeweilig abzusetzenden Manuskriptes wird durch zwei wesentlich voneinander abweichende Maschinensysteme zur Ausführung gebracht: durch die Zeilenguss-Setzmaschine und durch die Typenguss-Setzmaschine. Wie schon der Name besagt, liefert die erstgenannte Maschine Zeilen, die in einem Stück gegossen sind, während die andere zwar ebenfalls fertige Zeilen produziert, aber nicht aus einem Stück bestehende, sondern aus einzelnen Buchstaben und dem dazugehörigen „Ausschluß“ zusammengesetzte.

Beiden Maschinensystemen gemeinsam ist das Absetzen des Manuskriptes mittels eines Tastapparates, der grosse Ähnlichkeit mit einer Schreibmaschine hat. Bei der Zeilenguss-Setzmaschine bewirkt der Tastenanschlag unmittelbar

die Auslösung einer Matrize und deren Beförderung zur Sammelstelle, wo die Matrizen sich zur Zeile aneinanderreihen. Durch keilförmigen Ausschluß wird eine solche Matrizenzeile alsdann festgespannt und zur Rückwand einer sich vorlegenden Gießform gestaltet, in welcher durch Einpumpen flüssigen Schriftmetalls der Guß bewirkt wird. Bei der Typenguss-Setzmaschine wird das Setzen und das Gießen auf zwei getrennten Maschinen ausgeführt.

Der Tastenanschlag bewirkt hier die Einlochung einer für jeden Buchstaben charakteristischen Signatur in einen Papierstreifen, der dann auf die Gießmaschine gebracht wird, wo er die Einstellung der betreffenden Matrize zur Gießform vermittelt; der Guß an und für sich erfolgt ganz ähnlich wie bei dem Zeilenguss.

Da bei der Typenguss-Setzmaschine immer nur ein Buchstabe auf einmal zum Abguß kommt, so braucht von jedem auch nur eine einzige Matrize vorhanden zu sein. Die Zeilengussmaschine muß von jedem Buchstaben soviel mal Matrizen führen, als er in einer Zeile voraussichtlich vorkommen kann. Dieser charakteristische Unterschied äußert sich nach zwei Richtungen sehr augenfällig. Er hat zur Folge, daß die Zeilengussmaschine mit großer Matrizenzahl und geringer Gießgeschwindigkeit arbeitet, während umgekehrt bei der Typenguss-Setzmaschine der Matrizenbedarf für drei verschiedene Schriften in einem Rähmchen von ca. 8 cm innerer Seitenlänge untergebracht ist, das Gießen aber sich 20–60 mal oder auch noch schneller vollziehen muß.

Mit dem Begriffe Maschinensatz verband sich beim Aufkommen der Zeilenguss-Setzmaschinen, vom Standpunkte des Handsatzes aus gesehen, die Vorstellung einer unbefriedigenden Leistung, die ihre Mängel durch ein nüchternes Satzbild, durch unschöne Schriften und insbesondere durch die „Spiesse“, die haarfeinen schwarzen Strichelchen zwischen den Buchstaben, die ein Merkmal abgenutzter Matrizen sind, zur Schau trug. Demgegenüber und angespornt durch die Leistungen der Schriftgießereien, die den ihnen mehr und mehr verloren gehenden Absatz von Werkschriften durch Schaffung edler neuer Schriften auszugleichen suchten, bestreben sich auch die Setzmaschinenfabriken, gute Schriften herauszubringen. Die heutigen Leistungen im Maschinensatz lassen unschwer erkennen, daß es kaum noch eine Satzart gibt, vom Satze schwieriger mathematischer Formeln und von Musiknoten abgesehen, die nicht auf einer entsprechenden Setzmaschine hergestellt werden könnte.



Typenguss-

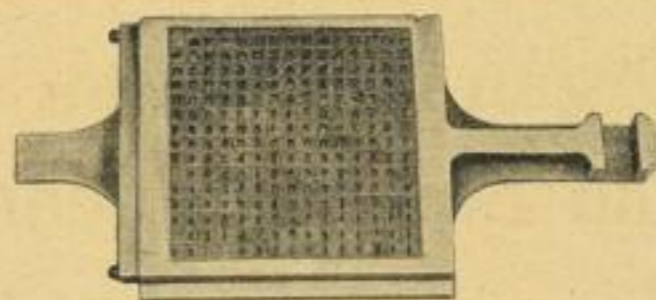
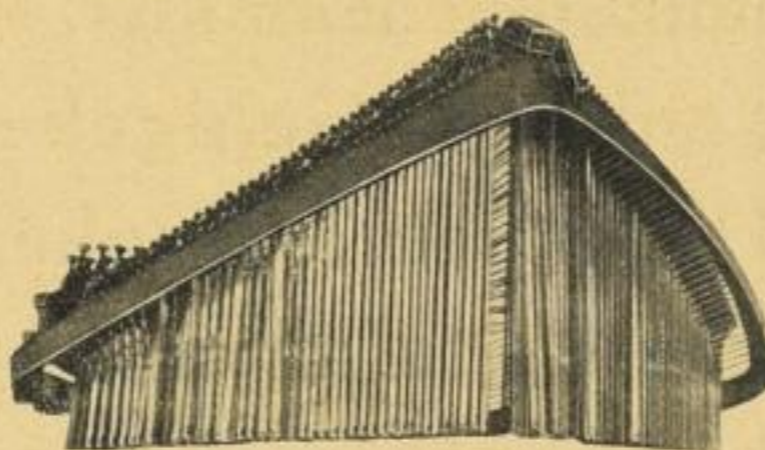
Maschinensatz-Zeilen



Zeilenguss-



Typenguss-

Zeilenguss-
Setzmaschinen-MatrizenMatrizenrahmen
der Typenguss-Setzmaschine „Monotype“Matrizenrahmen
der Zeilenguss-Setzmaschine „Typograph“

(Weiteres über Maschinensatz folgt.)

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 M., für Nichtmitglieder 20 M., bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 M. mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidertiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengefuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergefuchen werden aus Borgis gefetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 51.

Leipzig, Freitag den 4. März 1910.

77. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Im Anschluß an unsere Bekanntmachung im Börsenblatt Nr. 118 vom 25. Mai 1903 zeigen wir an, daß das

Warenhaus Heymann & Neumann in Bremen

die Satzungen des Börsenvereins, die Bestimmungen der Verkaufsordnung für den Verkehr des Deutschen Buchhandels mit dem Publikum und die Verkaufsbestimmungen der Orts- und Kreisvereine — sowohl für die Bücherabteilung als auch für die Musikalienabteilung — als bindend anerkennt. Die genannte Firma hat in Betätigung ihres ernstesten Willens einen Verpflichtungsschein unterzeichnet und dem Vorstand des Börsenvereins eine Kaution geleistet.

Leipzig, den 4. März 1910.

Der Vorstand

des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Ernst Bollert. Karl Siegißmund. Alfred Voerster.
Dr. Erich Ehlermann. Emil Behrend. Hermann Seippel.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Im Monat Februar wurden in den Verein der Buchhändler zu Leipzig als ordentliche Mitglieder aufgenommen:

Herr Dr. Hermann von Gase i/Fa. Breitkopf & Härtel.
Herr Friedrich Kortkamp i/Fa. Friedrich Kortkamp.
Herr Franz Winter i/Fa. Franz Winter.

Leipzig, den 1. März 1910.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Ferdinand Lomnig, Richard Franke,
Vorsteher. Schriftführer.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.

n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verfürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Berger, Dr. Emil: Tafeln zur Bestimmung der zentralen Sehschärfe schwachsichtiger Augen m. Hilfe des Stereoskopes. (12 Taf.) 10 × 20,5 cm. Mit Text. (12 S. m. Abbildgn. in 12 × 18 cm.) '10. In Umschlag 1. 20

J. F. Bergmann in Wiesbaden ferner:

Hammarsten, ehem. Prof. Olof: Lehrbuch der physiologischen Chemie. 7. völlig umgearb. Aufl. (VIII, 948 S. m. 1 Spektraltaf.) Lex.-8°. '10. 23. —

Schieck, Ob.-Arzt Prof. Dr. Frz.: Die Genese der Stauungspapille. (VII, 91 S. m. 31 Abbildgn. auf 16 Taf. u. 16 Bl. Erklärgn.) Lex.-8°. '10. 4. 80

Verhandlungen der 26. Versammlung der Gesellschaft f. Kinderheilkunde in der Abteilung f. Kinderheilkunde der 81. Versammlung der Gesellschaft deutscher Naturforscher u. Ärzte in Salzburg 1909. Im Auftrage der Gesellschaft hrsg. v. Prof. Dr. H. Brüning. (XX, 357 S. m. 8 Taf.) Lex.-8°. '10. 10. 60

Druck- u. Verlagsanstalt „Zukunft“, Runge & Co. in Reichenberg (i. S.). (Nur direkt.)

Lang, Frdr. Wilh.: Katechismus der Zukunft. Anleitung zur Kulturreligion in Fragen u. Antworten. (Umschlag: 3., verb. Aufl.) (44 S. m. 1 Abbildg.) 8°. '10. —. 50

Ferd. Dümmlers Verlagsbuchh. in Berlin.

Beobachtungs-Ergebnisse der königl. Sternwarte zu Berlin. Hrsg. v. Dir. Herm. Struve. 30,5 × 24 cm.

Nr. 13. Battermann, vorm. Observat. H.: Beitrag zur Bestimmung der Mondbahn u. des Mondhalbmessers aus Beobachtungen v. Sternbedeckungen, ausgeführt in den J. 1902—1903 auf der königl. Sternwarte zu Berlin am Merz'schen Refraktor der Akademie der Wissenschaften, nebst Vereinigung der Resultate der 3 Berliner Reihen. (II, 47 S.) '10. 3.—

J. Harder Verlag in Altona.

Adress-Buch, Altonaer, f. 1910. Bearb. u. hrsg. v. G. W. Köbner & Co. in Altona. 109. Jahrg. (VIII, 504 S.) Lex.-8°. Geb. in Leinw. b n.n.n. 5. —

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Topographie der historischen u. Kunst-Denkmale im Königreich Böhmen von der Urzeit bis zum Anfange des XIX. Jahrh. Hrsg. v. der archäolog. Commission bei der böhm. Kaiser Franz-Josef-Akademie f. Wissenschaften, Litteratur u. Kunst üb. Anrogg. ihres Präsidenten † Jos. Hlávka. Lex.-8°.

XXVII. Dvořák, Max, u. Boh. Matějka, Drs.: Der politische Bezirk Raudnitz. II. Tl. Raudnitzer Schloss. Mit 15 Taf., 205 Abbildgn. u. vielen Zeichen im Text. (VI, 336 S.) '10. 17.—

Hermann Hillger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherschag. II. 8°. ('10.) Jede Nr. — 20

712. Stowronnek, Fritz: Im Schuß der Steppe u. andere Novellen. Mit 31 Illustr. v. A. Lewin. (112 S.)

Karl Emil Hoffmann in Florenz

(Via Alessandro Volta 25).

Hoffmann, K. Emil: Von Tönen klingt es in mir. Gedichte. (72 S.) kl. 8°. '10. b 2. 40

Industriebeamten-Verlag, G. m. b. H. in Berlin.

Industriebeamten, des, Taschenbuch 1910. Hrsg. vom Bund der technisch-industriellen Beamten. (288 u. IV S. m. 1 eingedr. farb. Karte.) kl. 8°. '10. Geb. in Leinw. I. 50

A. W. Kafemann G. m. b. H. in Danzig.

Denkmalpflege, die, in der Prov. Westpreussen im J. 1909. Bericht an die Prov.-Kommission zur Verwaltg. der westpreuss. Prov.-Museen zu Danzig, erstattet v. Prov.-Konservator Bernh. Schmid. (26 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) 31×22,5 cm. '10. b 1. —

Hermann Kayfers Verlag in Kaiserslautern.

Beiträge zur Heimatkunde der Pfalz. gr. 8°.

3. Becker, Dr. Alb.: Karl Joseph Schuler, der Pfälzer Freund Karl Mayers u. Justinus Kerners. Mit ungedr. Briefen K. Mayers, Justinus Kerners, K. Gebbs u. 9 Abbildgn. (31 S.) '09. —80

Jung, Pfr. Fritz: Johannes Schwebel, der Reformator v. Zweibrücken. (XII, 224 S. m. Taf.) 8°. '10. b 3. —

Kiefer, Ernst: Gassebuwe. Pfälzer Mundartgedichte. 2. Doppelausfl. (IV, 163 S.) kl. 8°. '10. 2. —; geb. in Leinw. b 2. 50

Zink, Lehr. Ichr.: Deutsche Geschichte auf heimatlicher Grundlage. Erzählungen u. Schildern. f. Schule u. Haus. II. Bd. (318 S. m. Titelbild.) 8°. '09. Geb. in Leinw. b 3. 50

I erschien 1908 ohne Bd.-Bezeichnung.

H. Klockhaus' Verlagbuchh. in Berlin.

Klockhaus' kaufmännisches Handels- u. Gewerbe-Adressbuch des Deutschen Reichs. Lex.-8°.

16. Bd. Prov. Schlesien. 1910. (VIII, 590 S.) Geb. b 5.—

J. Lindauer'sche Buchh. (Schöpping) Verlags-Abteilung in München.

Bericht üb. die städtischen Volks- u. Mittelschulen Münchens f. d. Geschäftsj. 1908. Erstattet v. Stadtschulr. Dr. Gg. Kerschens-Steiner. [Aus: »Bericht üb. d. Stand d. Gemeindeangelegenh. d. f. Haupt- u. Residenzstadt Mn. (I. I u. II.) f. d. J. 1908.] (37 S. u. S. 193—243.) Lex.-8°. ('10.) 2. —

Robert Luz, Verlagbuchh. in Stuttgart.

Memoirenbibliothek. II. Serie. (Neue Aufl.) 8°.

6. Bd. Keller, Helen: Die Geschichte meines Lebens. Mit e. Vorwort v. Fel. Holländer. Übers. v. P. Seliger. 46. unveränd. Aufl. (XIX, 347 S. m. 31m. u. 8 Vollbildern.) '10. 5.50; geb. in Leinw. 6.50; in Halbfrz. 7.50

A. Naud u. Co. in Berlin.

Geschäftsordnung f. die Gerichtsschreibereien der Amtsgerichte vom 11. X. 1906 (ZMBl. S. 305). 2. Aufl. in der vom 1. IV. 1910 ab gelt. Fassg. (IV, 82 S.) 8°. '10. — 75

Neufeld & Henius in Berlin.

Gerstäcker, Frdr.: Unter Palmen u. Buchen. Neu durchgesehen u. hrsg. v. Dr. Carl Döring. 2. Aufl. (605 S.) 8°. ('10.) b 3. —; geb. in Leinw. 3. 60

— **Skizzen** aus Kalifornien u. Südamerika. — Der deutschen Auswanderer Fahrten u. Schicksale. Neu durchgesehen u. hrsg. v. Dr. Carl Döring. 54.—56. Lauf. (649 S.) 8°. ('10.) b 3. —; geb. in Leinw. 3. 60

Neufeld & Henius in Berlin ferner:

— **Blau Wasser.** Skizzen aus See- u. Inselleben. — Aus dem Matrosenleben. Aus der See. Neu durchgesehen u. hrsg. v. Dietr. Theden. (Werke. Orig.-Ausg.) 9. Aufl. (598 S.) 8°. ('10.) b 3. —; geb. in Leinw. 3. 60

Glanz, Dr. G.: Französisch. Eine reiche Sammlg. der üblichsten Gespräche u. Redensarten m. durchweg beigefügter Aussprachebezeichnung sowie systemat. Vokabular u. kurzgefaßter Grammatik. Vollständig neu bearb. (Umschlag: Neufelds Sprachführer. Französisch. Ohne Lehrer schnell schreiben, lesen u. sprechen zu lernen.) 45.—54. Lauf. (XXIV, 293 S.) 16°. ('10.) b 1. —; geb. 1. 50

Bisher u. d. Z.: Neufelds Sprachführer f. Haus u. Reise.

Grube, A. W.: Tier- u. Jagdgeschichten. Schilderungen f. junge Leser. 10. Aufl. (287 S. m. 16 Holzschn.) kl. 8°. ('10.) b 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

Guber, Frz.: Tarot u. andere Kartenspiele. Ein Lehrbuch zur schnellen Erlerng. v. Tarot, Préférence, Biquet, Tartr, Klavias, Mariage, Imperial, Elfer-Spiel od. Elfmanteln u. Casino. 2. Aufl. (105 S.) 8°. ('10.) b 1. —

Jugendbibliothek, deutsche, hrsg. v. Jul. Lohmeyer u. Ferd. Schmidt. (Neue Aufl.) kl. 8°. Jeder Bd. b —. 75; geb. in Leinw. 1. —

15. Schmidt, Ferd.: Gudrun. Eine Erzählg. aus der deutschen Heldenszeit. Für Jung u. Alt. Neue Rechtschreibg. 18. Aufl. (132 S. m. 3 Vollbildern.) ('10.)

17. Bd. Schmidt, Ferd.: Wilhelm Tell. Ein geschichtl. Gemälde. 13. Aufl. (96 S. m. 3 Vollbildern.) ('10.)

19. Sturm, Hugo: Andreas Hofer u. der Tiroler Freiheitskampf im J. 1809. Ein Geschichtsbild aus der Zeit deutscher Uneinigkeit. Mit 4 Abbildgn. (Vollbildern) v. Hans Müppel. Neue Rechtschreibg. 5. Aufl. (168 S.) ('10.)

Morgan, Tom.: Wie erziehe u. dressiere ich meinen Hund? Praktisches Hilfsbuch f. den Gebrauch in der Familie. 2. Aufl. (119 S. m. Abbildgn.) 8°. ('10.) b 2. —; geb. in Leinw. 2. 50

Neufeld's fremdsprachliche Taschenwörterbücher. Böhmisch-deutsches u. deutsch-böhm. Taschenwörterbuch für den Privat-, Kontor- u. Schulgebrauch v. Gymn.-Prof. Ant. Kunz. Neu bearb. v. Gewerbeesch.-Prof. Paul Vasa. Neue Rechtschreibg. 17. Aufl. 2 Tle. in 1 Bde. (VIII, 289 u. 327 S.) 16°. '09. Geb. in Leinw. b 3. —

— dasselbe. Französisch-Deutsch u. Deutsch-Französisch. Für den Privat-, Kontor- u. Schulgebrauch. Neue Rechtschreibg. Von Dr. G. Glanz 20. Aufl. (70.—79. Lauf.) 2 Tle. in 1 Bde. (IV, XL, 232 u. 258 S.) 16°. ('10.) Geb. in Leinw. b 2. —

Osterwald, Wilh.: Sang u. Sage. Erzählungen aus Deutschlands Vorzeit. Neue Rechtschreibg. 6. Aufl. (355 S.) kl. 8°. ('10.) b 1. 50; geb. in Leinw. 2. —

Reutter, Fritz: Was trage ich vor? 125 humorist. Vorträge v. Rud. Baumbach, Frdr. v. Bodenstedt, Fel. Dahn u. A. 4. Aufl. (VI, 146 S.) 8°. ('10.) b 1. —; geb. 1. 50

Schmidt, Ferd.: Die Nibelungen. Gudrun. Zwei Heldensagen. Mit 4 Vollbildern u. Textillustr. v. Karl Müller. Neue Rechtschreibg. 19. Aufl. (V, 179 S.) 8°. ('10.) Geb. in Leinw. b 2. 50

— **Sagenbuch.** Eine Sammlg. der schönsten Sagen, erzählt. Mit 16 Vollbildern u. vielen Textillustr. v. Karl Müller. Neue Rechtschreibg. 3. Aufl. (V, 472 S.) 8°. ('10.) Geb. in Leinw. b 4. 50

Weitbrecht, Dr. Rich.: Simplizius Simplizissimus der Jäger v. Soest. Ein Soldatenleben aus dem 30jähr. Kriege, nach Hans Jakob Christof v. Grimmelshausen f. die Jugend u. Familie erzählt. 5. durchgeseh. Aufl. in neuer Rechtschreibg. (336 S. m. 51 Abbildgn. im Text u. auf 4 Taf.) 8°. ('10.) Geb. in Leinw. b 3. —

P. Pabst in Leipzig.

Hübner, Otto R.: Liliencron der Dichter, in seiner Bedeutung f. das deutsche Lied. Einige Beziehgn. unserer Wortkunst zur Tonkunst im Liede. (16 S.) gr. 8°. ('10.) — 50

— **R. Strauß** u. das Musikdrama. Betrachtungen üb. den Wert od. Unwert gewisser Opernmusiken. 2. Aufl. (10 S.) ('10.) — 50

Koczalski, Raoul v.: Zum 100. Geburtstag Frédéric Chopins. Chopin-Zyklus. 4 Klaviervorträge, nebst e. biograph. Skizze: F. Chopin, sowie den Aufsätzen: Chopin als Komponist u. Chopin als Pianist, u. e. eingeh. Analyse aller zum Vortrag bestimmten Werke. (96 S. m. 1 eingedr. Bildnis.) kl. 8°. '09. — 60

Fr. Wilh. Ruhfus in Dortmund.

Beiträge zur Geschichte Dortmunds u. der Grafsch. Mark. Hrsg. vom histor. Verein f. Dortmund u. die Grafsch. Mark. gr. 8°.

XVIII. (IV, 316 S.) '10. 4.—

XIX. Meininghaus, Dr. Aug.: Die Dortmunder Freistühle u. ihre Freigrafen. (XIV, 322 S. m. 2 Abbildgn.) '10. 4.—; geb. 5.—

Fr. Wilh. Kuhfuß in Dortmund ferner:

Meininghaus, Dr. Aug.: Zur Geschichte der Dortmunder Geschlechter v. Wickede. [Aus: »Beiträge z. Gesch. Dortmunds u. d. Grafsch. Mark«.] (S. 251-282.) 8°. '09. — 75

Moriz Schauenburg in Lahr.

Schauenburg's allgemeines deutsches Kommerzsbuch. Ursprünglich hrsg. unter musikal. Red. v. Frdr. Silber u. Frdr. Erf. 86.—90. Aufl. (X, 768 S. m. farb. Titelbl. u. 1 Fism.) fl. 8°. ('10.) Geb. in 24 verschiedenen Einbänden von 3. 50 bis 5. 70

Martin Schilling in Leipzig.

Abhandlungen, mathematische, aus dem Verlage mathematischer Modelle v. Martin Schilling in Leipzig. Neue Folge. gr. 8°.

Nr. 7. Estanave, Sekr. Dr. E.: Construction de modèles de surfaces applicables sur le paraboloides de révolution surfaces définies de M. G. Darboux, secrétaire perpétuel de l'académie des sciences, professeur de géométrie supérieure à la faculté des sciences de l'université de Paris. Traité pour les modèles de la série XXX, No. 6 et 7. (Anastat. Druck.) (22 S. m. 4 Fig.) '09. 1.20

Nr. 8. Hartenstein, Roder.: Die Diskriminantenfläche der Gleichungen 4. Grades. Abhandlungen zu den Modellen der Serie XXXIII, Nr. 2 u. 3. (19 S. m. 6 Fig.) '09. 1.20

Paul Schimmel in Breslau.

Bartsch, Mor.: Opferfeuer. Roman. 2. Aufl. (270 S.) 8°. '10. 3. —; geb. 4. —

Schlesier & Schweikhardt in Straßburg.

Greber, Jul.: Dr. Abschied. Dramolet. In essf. Mundart. (45 S.) 8°. '10. 1. —

Hermann Schroedel Verlag in Halle a. S.

Bestimmungen üb. die Neuordnung des Mittelschulwesens in Preußen vom 3. II. 1910. [Aus: »Die Mittelschule«.] (III, 50 S.) gr. 8°. '10. — 40

L. W. Seidel & Sohn, f. u. f. Hofbuchhändler, Berl.-Sto. in Wien.

Hartner, weil. Prof. Frdr.: Hand- u. Lehrbuch der niederen Geodäsie, begründet v. H., fortgesetzt v. weil. Prof. Hofr. Jos. Wastler u. in 10. Aufl. umgearb. u. erweitert v. Prof. Eduard Dolezal. 2 Bde. (XV, IV, 1114 u. VIII, 584 S. m. Fig. u. 16 z. Tl. farb. Taf.) Lex-8°. '10. In 3 Bdn. 32. —; geb. 40. —

Jutay de Ballin, Gen.-Maj. Kämmerer Eduard: In ungarischer Kriegsgefangenschaft 1848/49. Erinnerungen des J. de P. (+ 1877). [Aus: »Danzger's Armee-Ztg«.] (29 S.) gr. 8°. '10. b 1. —

Randuscher, Ob.-Leutn. E. A.: Studienbehelf der Stereometrie. Flächen-, Polygon- u. Kreisberechnungen. Leichtfaßliches u. gemeinverständl. Lehrbuch besonders f. das Selbststudium geeignet. Bearb. nach dem Lehrplane des f. u. f. Wehrgesetzes § 66. (Umschlag: Zur Vorbereitg. f. die f. u. f. Befähigungsprüfung zum Einjährig-Freiwilligen nach dem Studienplan des f. u. f. Wehrgesetzes § 66. 89 i. d. Text gedr. Fig. 100 vollkommen gelöste Aufgaben.) 2. u. 3. Bd. (XVI, 79 S. m. 89 Fig.) gr. 8°. '09. b 3. —

1 u. 4 Bldn: Planimetrie u. Trigonometrie.

Kühn, Artill.-Ingen. R.: Die 8 cm Feldkanone M. 5. 4. neuzergänzte Aufl. Gleichzeitig als Nachtrag zu Korzen-Kühn, Waffenlehre, Heft X: Feldkanonen. (VI, 47 S. m. 5 Fig. Taf. u. 1 Coupon.) gr. 8°. '10. b 2. —

Schmid, Oberstleutn. Hugo: Farblich-graphische Tafeln. Jede Taf. b 1. —

- 2. Die Infanterietruppendivision im Felde. Aufl. 1910. 41>53 cm.
- 3. Die Kavallerietruppendivision im Felde. Aufl. 1910. 41>53 cm.
- 5. Gebirgsausrüstung. Aufl. 1910. 41>53 cm.

Übersicht der Gebarung des Militärkapellmeister-Pensionsfonds zur Versorgung der dienstuntauglichen Mitglieder, deren Witwen u. Waisen pro 1909 u. zugleich Schematismus sämtlicher Kapellmeister der k. u. k. Armee f. d. J. 1910. Hrsg. vom Verwaltungsrate des Militär-Kapellmeister-Pensionsvereins. XV. Jahrg. (41 S.) gr. 8°. '10. b 2. —

Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt vorm. H. Schulz & Co. Verlag in Straßburg.

Beiträge zur Forststatistik v. Elsaß-Lothringen. Hrsg. vom Ministerium f. Elsaß-Lothringen, Abteilg. f. Finanzen, Handel u. Domänen. XXVII. Heft. Wirtschafts- u. Rechnungsj. 1908. (III, 126 S. m. eingedr. Kurven.) gr. 8°. '10. 3. 50

Straßburger Druckerei u. Verlagsanstalt

vorm. H. Schulz & Co. Verlag in Straßburg ferner:

Dueret, KreisSchulinsp.: Lehrplan f. ländliche Fortbildungsschulen. Aufgestellt v. D. 2., verb. u. verm. Aufl. (13 S.) Lex-8°. '10. — 60

Jahrbuch, statistisches, f. Elsaß-Lothringen. 3. Jahrg. 1909. Hrsg. vom statist. Bureau f. Elsaß-Lothringen. (XVI, 312 S. m. 6 farb. Taf.) gr. 8°. '10. Geb. n.n. 1. —

Michel, gewerbl. Fortbildgssch. Dir. M.: Die Buchführung f. den Handwerker u. Kleingewerbetreibenden. Leitfaden zum Gebrauch f. Meisterkurse, Fortbildungs- u. Mittelschulen. Im amtl. Auftrage hrsg. 3. verm. u. verb. Aufl. (84 S.) kl. 8°. '10. Geb. — 80

Übungstoff f. den Rechenunterricht. (1 Bl.) 38,5x35,5 cm. ('10.) — 50; aufgezoogen n. — 80

Waldmann v. der Au: Liedergarten. 100 alte u. neue Gesänge im Volkston, f. 4stimm. gemischten Chor hrsg. 3. verb. Aufl. (VIII, 234 S.) 8°. ('10.) 1. 25

Arwed Strauch in Leipzig.

Jugend- u. Volksbühne. Hrsg.: Paul Nagdorf. gr. 8°. Jede Nr. 1. —

77. 78. Cabanis, G. P. S.: Des Meisters v. Nazareth letzte Tage. Passions-Festspiel f. die Volksbühne. Angeregt u. m. der Auswahl der begleit. Gesänge versehen durch Paul Nagdorf. (54 S.) ('10.)

B. G. Teubner in Leipzig.

Abhandlungen zur Geschichte der mathematischen Wissenschaften m. Einschluss ihrer Anwendungen. Begründet v. Mor. Cantor. gr. 8°.

20. Heft. 3. Stück. Rothenberg, S.: Geschichtliche Darstellung der Entwicklung der Theorie der singulären Lösungen totaler Differentialgleichungen v. der ersten Ordnung m. 2 variablen Grössen. (S. 315-404.) '10. 3.60

20. Heft vollständig 16.40

26. Heft. 2. Lind, Benno: Über das letzte Fermatsche Theorem. (S. 23-65.) '10. 2.—

Beschäftigungsbücher, kleine, f. Kinderstube u. Kindergarten. Hrsg. v. Vili Droeßcher. fl. 8°.

1. Bldn. Droeßcher, Vili: Das Kind im Hause. (IV, 65 S. m. 10 Abbildgn.) '10. — 80

2. Bldn. Biancheri, Minna: Was schenkt die Natur dem Kinde? Anleitung zur Naturbeobachtg. u. Beschäftig. (IV, 67 S. m. 28 Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) '10. 1.—

3. Bldn. Sinn, Clara: Kinderspiel u. Spielzeug. (IV, 95 S. m. 41 Abbildgn.) '10. 1.—

4. Bldn. Humjer, Emma: Geschenke v. Kinderhand. (IV, 76 S. m. 151 Abbildgn.) '10. 1.—

5. Bldn. Gierke, Hildeg., u. Alice Davidsohn: Allerlei Papierarbeiten. (VI, 73 S. m. 28 Abbildgn., 114 Zeichngn. auf 7 Taf. u. 1 farb. Taf.) '10. 1.20

Brauchitsch, Geo. v.: Die panathenäischen Preisamphoren. (VI, 180 S. m. 37 Abbildgn. u. 1 Lichtdr.-Taf.) gr. 8°. '10. 6. —; geb. 7. —

Caspar, C. Jul.: Gallischer Krieg in Auswahl. Auf Grund der Ausg. v. Prof. Dr. Frz. Fügner hrsg. v. Ob.-Lehr. Dr. W. Haynel. Kommentar v. Prof. S. Richa. (XXXVI, 148 S.) 8°. '10. Geb. 1. 60

Kundt, Ob.-Lehrerin F.: Arithmetische Aufgaben m. e. Anh. v. Aufgaben aus der Stereometrie f. höhere Mädchenschulen u. die unteren Klassen der Studienanstalten. Auf Grund der Ausführungsbestimmgn. zu dem Erlasse vom 18. VIII. 1908 üb. die Neuordng. des höheren Mädchenschulwesens bearb. 2. Aufl. (VI, 172 S. m. 13 Fig.) gr. 8°. '10. Geb. in Leinw. 2. —

Müller, Gymn.-Ob.-Lehr. Heinr., u. Mädchench.-Ob.-Lehr. Dr. A. Mahler, Proff.: Lehr- u. Übungsbuch der Arithmetik u. Algebra f. Studienanstalten. Ausg. B: Für Oberrealschul- u. realgymnasiale Kurse. gr. 8°.

2. Tl.: Vorkaufgabe der oberen 3 Klassen. Mit ausgewählten Abschnitten aus der Geschichte der Schulmathematik u. 10 Fig. im Text. (VII, 237 S.) '10. Geb. in Leinw. 3.—

— — Lehr- u. Übungsbuch der Geometrie f. Studienanstalten. Ausg. B: Für Oberrealschul- u. realgymnasiale Kurse. gr. 8°.

2. Tl.: Für die oberen 3 Klassen. (VIII, 270 S. m. 107 Fig.) '10. Geb. in Leinw. 3.20

— — Mathematisches Lehr- u. Übungsbuch f. das Lyzeum. Fortsetzung des mathemat. Lehr- u. Übungsbuches f. höhere Mädchenschulen. gr. 8°.

3. Tl.: Methodik des Unterrichts. Fachliteratur. Analytische Geometrie der Ebene. Unter Mitwirg. v. Geh. Reg.- u. Schutr. Dr. J. Blath. (VI, 100 S. m. 33 Fig.) '10. Geb. in Leinw. 1.80

— — dasselbe. 1. u. 2. Tl. Ergebnisse. (38 S.) gr. 8°. '10. n.n.n. 1. 50

Papyri, griechische, im Museum des oberhessischen Geschichtsvereins zu Giessen. Im Verein m. O. Eger hrsg. u. erklärt v. Ernst Kornemann u. Paul M. Meyer. I. Bd. Lex-8°.

2. Heft. Hrsg. u. erklärt v. Paul M. Meyer. Urkunden Nr. 36-57 m. 3 Lichtdr.-Taf. (104 S.) '10. Das 1. Heft ist noch nicht erschienen. 8.—

S. S. Teubner in Leipzig ferner:

Schmid u. Speyer: Deutsches Lesebuch f. höhere Mädchenschulen auf Grund der »Bestimmgn. üb. die Neuordng. des höheren Mädchenschulwesens in Preußen« vom 18. VIII. 1908 neu bearb. v. Gynn.-Ob.-Lehr. Prof. Fr. Speyer u. Mädchensch.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. S. Löbner. gr. 8°. — 50

5. Tl. Für Klasse V (6. Schulj.). (VIII, 311 S.) '10. Geb. in Leinw. 2.20

Schriften des deutschen Ausschusses f. den mathematischen u. naturwissenschaftlichen Unterricht. gr. 8°.

4. Heft. Cramer, Geh. Med.-R. Prof. Dr. A.; Pubertät u. Schule. (16 S.) '10. — 50

— Kleine, des Zentralausschusses zur Förderung der Volks- u. Jugendspiele in Deutschland. H. 8°.

4. Bd. Schendendorff, E. v., u. Prof. J. Heinrich: Ratgeber zur Pflege der körperlichen Spiele an den deutschen Hochschulen. Im Auftrage des Zentralausschusses u. unter Mitwirkg. einiger Mitglieder desselben hrsg. 4., verb. Aufl. (II, 60 S.) '10. Geb. in Leinw. — 80

Sitzungsberichte der Berliner mathematischen Gesellschaft. Hrsg. vom Vorstände der Gesellschaft. 8. Jahrg. (IV, 157 S. m. Fig.) Lex.-8°. '09. — 50

Teubner's, B. G., Handbücher f. Handel u. Gewerbe. Hrsg. v. Drs. Präs. van der Borcht, Prof. Schumacher u. Geh. Reg.-R. Stegemann. gr. 8°.

Passow, Prof. Dr. Rich.: Die Bilanzen der privaten Unternehmungen. Mit besond. Berücksicht. der Aktiengesellschaften, Gesellschaften m. beschränkter Haftg., Genossenschaften u. Gewerkschaften, der Bank-, Versicherungs- u. Eisenbahn-Unternehmungen. (XII, 355 S.) '10. 8.40; geb. in Leinw. 9.—

— Kleine Sprachbücher. H. 8°.

I. Boerner, Prof. Dr. Otto: Leçons de français. Kurze prakt. Anleitung zum raschen u. sicheren Erlernen der französ. Sprache f. den mündl. u. schriftl. freien Gebrauch. 2. Aufl. Mit e. (farb.) Karte v. Frankreich, e. (farb.) Pläne v. Paris u. e. (farb.) französ. Wörtertafel. (VIII, 256 S.) '10. Geb. in Leinw. 2.40

Volkman, Paul: Die Eigenart der Natur u. der Eigensinn des Monismus. Vortrag, geh. in Kassel u. in Königsberg i. Pr. im Herbst 1909. (34 S.) gr. 8°. '10. — 10

Wernicke, Ob.-Realsch.-Dir. Prof. Dr. Alex.: Die Oberrealschule u. die Schulreformfragen der Gegenwart. Vortrag, in der Festf. vom 10. X. 1909 der 11. Hauptversammlg. des Vereins zur Förderg. des lateinlosen höheren Schulwesens zu Kassel geh. (40 S.) gr. 8°. '10. — 50

Wissenschaft u. Hypothese. Sammlung v. Einzeldarstellgn. aus dem Gesamtgebiet der Wissenschaften m. besond. Berücksicht. ihrer Grundlagen u. Methoden, ihrer Endziele u. Anwendung. 8°.

XI. Bd. Enriques, Federigo: Probleme der Wissenschaft. Übers. v. Kurt Grelling. 1. Tl.: Wirklichkeit u. Logik. (X, 258 u. 16 S.) '10. Geb. in Leinw. 4.—

Urban & Schwarzenberg in Wien.

Real-Encyclopädie der gesamten Heilkunde. Medizinisch-chirurg. Handwörterbuch f. prakt. Ärzte, hrsg. v. Geh. Med.-R. Prof. Dr. Alb. Eulenburg. 8. Bd. Mit 159 Abbildgn. im Texte u. 9 farb. Taf. 4., gänzlich umgearb. Aufl. (XI, 916 S.) Lex.-8°. '10. Geb. in Halbfrz. 28.—

Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen.

Beyerle, Konr.: Von der Gnade im deutschen Recht. Kaiser-Geburtstags-Rede. (22 S.) Lex.-8°. '10. — 40

Bibliothek, religions- u. pädagogische, hrsg. v. Ob.-Lehr. Heinr. Spanuth. gr. 8°.

Nr. 3. Thranndorf, Dr.: Kirchengeschichte u. Erziehung. Vortrag. (20 S.) '10. — 50

Nr. 4. Religionsunterricht, der evangelische, auf höheren Schulen, dargestellt v. Stadtpf. Lic. O. Schönuth, Fr. H. Strohl, Fr. R. Scher, Ob.-Lehr. O. Göller, Prof. Dr. J. Schoell. Hrsg. v. Prof. Dr. Jul. Semmler. (VI, 136 S.) '10. 2.40; geb. 3.—

Anote, D. A.: Das neue Hilfsbuch f. den lutherischen Katechismusunterricht in den hannoverschen Seminaren, Präparandenanstalten u. Volksschulen. Vom Standpunkte der Katechet. Wissenschaft beleuchtet. (III, 74 S.) gr. 8°. '10. — 20

Loesche, Prof. Dr. Geo.: Abriss der Geschichte des Protestantismus. [Aus: »Religiösa, D.: Lehrb. d. Kirchengesch. Ausg. f. Österreich.«] (20 S.) gr. 8°. '10. — 35

Religiösa, Prof. Biblioth. Dr. Ost.: Lehrbuch der Kirchengeschichte. 8., völlig umgearb. Aufl. v. D. F. Lohmanns Lehrbuch der Kirchengeschichte. Der Neubearbeitg. 6., zum Tl. umgearb. u. erweitert. Aufl. Mit 6 Abbildgn. zur Geschichte der kirchl. Baukunst. 36.—38. Tauf. Ausg. B f. Österreich. Mit e. Anh.: Geschichte des Protestantismus in Österreich-Ungarn v. Prof. D. Dr. Geo. Loesche. (VI, 246 S.) gr. 8°. '10. 2. 10; geb. 2. 40; Anh. allein — 35

Pompeckj, Jos.: Die Meere der Vorzeit. Kaiser-Geburtstags-Rede. (21 S.) Lex.-8°. '10. — 40

Vandenhoed & Ruprecht in Göttingen ferner:

Verzeichnis, amtliches, des Personals u. der Studierenden der königl. Georg-August-Universität zu Göttingen. Auf das halbe Jahr von Michaelis 1909 bis Ostern 1910. (2 Tle.) (39 u. 67 S.) 8°. b n.n. — 50

— der Vorlesungen auf der Georg-August-Universität zu Göttingen während des Sommerhalbj. 1910. (36 S.) gr. 8°. b n.n. — 25

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

Authors, English. Ausg. A. m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch unter dem Text. Ausg. B. m. Anmerkgn. in e. Anh. kl. 8°.

124. Lfg. Herlet, Gynn.-Prof. Dr. Bruno: Eminent Englishmen. Eine Auswahl biograph. Skizzen, m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. (Ausg. B.) (V, 127 u. 69 S. m. 1 farb. Karte.) '10. Geb. u. geh. 1.40

125. Lfg. Fyfe, J. Hamilton: Merchant enterprise in modern times (with special regard to England). Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. v. Realsch.-Dir. Karl Beckmann. (Ausg. B.) (IV, 97 u. 32 S.) '10. Geb. u. geh. 1.—

126. Marquardsen, Mädchensch.-Ob.-Lehrerin Anna: English historians. Ausgewählte Abschnitte aus den Werken engl. Geschichtschreiber. Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. (Ausg. B.) (XII, 91 u. 31 S.) '10. Geb. u. geh. 1.—

Künstler-Monographien. In Verbindg. m. Anderen hrsg. v. S. Knackfuß. (Neue Aufl.) Lex.-8°.

46. Džini, Frig. v. Thoma. Mit 113 Abbildgn. nach Gemälden, Zeichngn. u. Radiergn. u. 4 farb. Einheitsbildern. 2. Aufl. (112 S.) '10. Geb. in Leinw. m. Goldschn. 5.—; Geb. in Leinw. 4.—; Geschenktausg., geb. in Ltr. 20.—

— Leseausg., geb. in Ltr. 20.—

Prosateurs français. (Ausg. A m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch unter dem Text. Ausg. B m. Anmerkgn. in e. Anh.) kl. 8°.

180. Lfg. Aulard, A.: Histoire politique de la révolution française. Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. v. Realgynn.-Ob.-Lehr. Dr. Wilh. Kalbfleisch. (Ausg. B.) (IV, 165 u. 35 S.) '10. Geb. u. geh. 1.30

181. Lfg. Rousset, L.: Histoire de la guerre franco-allemande. Extraits et épisodes. Im Auszuge m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. v. Ob.-Realsch.-Dir. Prof. Dr. O. Leichsenring. Autoris. Ausg. (Ausg. B.) (VI, 122 u. 62 S. m. 6 Karten.) '10. Geb. u. geh. 1.20

182. Lfg. Demoulin, Mme. Gustave: Français illustres. Im Auszuge m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. v. Realgynn.-Ob.-Lehr. Prof. Dr. Frz. Schürmeyer. Veröffentlicht m. Erlaubnis der Buchhandlg. Hachette & Cie. (IV, 172 u. 71 S. m. 6 Abbildgn. u. 3 farb. Karten.) '10. Geb. u. geh. 1.60

Velhagen & Klasing's Sammlung deutscher Schulausgaben. Hrsg. v. Schult. Prof. Dr. J. Wyhgram. H. 8°.

124. Lfg. Günther, Ob.-Realsch.-Ob.-Lehr. Frig.: Lesebuch zur deutschen Kultur- u. Literaturgeschichte. 1. Tl. Altertum u. Mittelalter. (VIII, 119 S.) '09. Geb. — 90

125. Lfg. Nibelungenlied, das. Auswahl m. Anmerkgn. u. Wörterverzeichnis v. Realsch.-Prof. Gust. Guth. (IV, 70 S.) '10. Geb. — 70

— Sammlung französischer u. englischer Schulausgaben. Reform-Ausg. m. fremdsprachl. Anmerkgn. kl. 8°.

Nr. 21. Ferrars, well. Dir. Lect. Max Henry, B. A.: Greater Britain. A sketch. (XVI, 109 u. 34 S. m. 1 farb. Karte u. 1 Tab.) '10. Geb. u. geh. 1.10

— Sammlung pädagogischer Schriftsteller zum Gebrauch an Lehrer- u. Lehrerinnen-Seminarien. Hrsg. v. Dir. Schult. Dr. J. Wyhgram. H. 8°.

11. Lfg. Rousseau, Jean Jacques: Emil. Zum Gebrauch an Seminarien hrsg. v. Mädchensch.- u. Sem.-Dir. Justus Balzer. (XXVIII, 131 S. m. Bildnis.) '10. Geb. 1.—

L. Vogelsberger in Darmstadt.

Georgi, Dr. Walt.: Das politische Delikt. Eine wissenschaftl. Darstellg. seines Wesens u. Inhalts. Separatabdr. Diss. (III, 87 S.) gr. 8°. '10. b 3. —

J. G. Walde (Verlags-Conto) in Löbau i. Sa.

Zehrfeld, Musikdir. Sem.-Ob.-Lehr. Osk.: Musikalisches Handbuch f. Seminare. (op. 38.) gr. 8°.

2. Tl.: Gesang. 4. verm. u. verb. Aufl. (II, 116 S. m. Abbildgn.) '09. 1.80; geb. 2.10

Otto Weber Verlag in Heilbronn a. N.

Sammlung, bunte, interessanter Erzählungen. H. 8°. ('09.) Jeder Bd — 20

28. Wendt, R.: Berettungen. (96 S.)

Weidmann'sche Buchhandlung in Berlin.

Vellermann, Heinr.: Hilfsbüchlein beim Gesang-Unterricht in den unteren Klassen höherer Lehranstalten. 16. Aufl. der Anfangsgründe der Musik f. den ersten Sing-Unterricht auf Gymnasien u. Realschulen. Ausg. im Violin-Schlüssel (dem G-Schlüssel auf der 2. Linie). (IV, 32 S.) 8°. '10. — 50

Weidmann'sche Buchhandlung in Berlin ferner:

Dubislav, Realsch.-Dir. Pr. Dr. Geo., Realgymn.-Ob.-Lehr. Pr. Paul Voel, Prof., u. Mädchensch.-u Sem.-Dir. Dr. Hugo Gruber: Methodischer Lehrgang der englischen Sprache f. höhere Mädchenschulen, Lyzeen (Frauensschulen u. höhere Lehrerinnen-seminare) u. Studienanstalten. Elementarbuch, Übungsbuch I—II. Schlüssel. (IV, 116 S.) 8°. '10. Geb 2. 60
 — — — Methodischer Lehrgang der französischen Sprache f. höhere Lehranstalten. Französisches Übungsbuch. Ausg. D. Für höhere Mädchenschulen. 8°. 1. Kl. 3. u. 2. Klasse. Mit 1 (farb.) Karte v. Frankreich. 2. unveränd. Abdr. (VII, 144 S.) '10. Geb. in Leinw. 1.40
 Krause, Musikdir. Rekt. a. D. Prof. Thdr.: Deutsche Singe-Schule f. Unterrichtsanstalten aller Art. In 4 Hefen. 8°. 2. Hef. Übungen, Choräle u. Lieder in Es-, B- u. F dur. 9. Aufl. (II, 44 S.) '10. —.40
 Sang, deutscher. Liederbuch f. die turn. Schuljugend. Hrsq. v. der Turnvereinig. berliner Lehrer. 19. Zehntausf. (78 S.) 16°. '10. n. n.n. —. 10 (Partiepreise.)

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

Neujahrsblätter der badischen historischen Kommission. Neue Folge. 13. 1910. gr. 8°. 13. Gothein, Eberh.: Die badischen Marktgraffschaften im 16. Jahrh. (III, 91 S.) '10. 1.20
 Synthesis. Sammlung hist. Monographien philosoph. Begriffe. 8°. II. Bd. Stöhr, Prof. Adf.: Der Begriff des Lebens. (VIII, 356 S.) '09. 3.60, geb. n. 4.40

Konrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.

Fennel, Adf.: Geodätische Instrumente. Lex.-8°. 1. Hef. Nivellierinstrumente. (VI, 56 S. m. 60 Abbildgn.) '10. 2.—
 Schwab, Abtlgsingen. C.: Moderne Bahnhofsbauten u. ihre Wohlfahrtseinrichtungen, dargestellt an dem Bahnhofsneubau Plochingen a. N. Mit Genehmigung der Generaldirektion der kgl. württ. Staatseisenbahnen nach amt. Quellen bearb. (VII, 24 S. m. 35 Taf.) Lex.-8°. '10. Geb. in Leinw. 6. 50

Worms & Lüthgen in Grefeld.

Horn, Fr.: Felle Kurpfuscher, Arzt. Ein Beitrag zur philosophisch-krit. Betrachtg. der Heilkunst. (23 S.) gr. 8°. '10. —. 50

H. Zacharias in Magdeburg.

Gebhardt, Florentine: Vom Urquell. Bilder u. Gestalten aus dem alten Testament. In Gedichten. Mit Federzeichngn. v. Margar. Gebhardt. (63 S.) Lex.-8°. ('10.) Geb. in Leinw. 2.—

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Ehr. Belfer'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

Blätter, neue, aus Süddeutschland f. Erziehung u. Unterricht. (Zugleich Ergänzungshäfte zum württemberg. Schulwochenblatt.) Begründet 1872 von f. Präl. D. C. v. Burf, Hrsq. v. Schulr. Dr. Herm. Mosapp. 39. Jahrg. 1910. 6 Hefte. (1. Hef. 64 S.) 8°. 4. 50; einzelne Hefte —. 90

Gustav Fischer in Jena.

Anzeiger, anatomischer. Centralblatt f. die gesamte wissenschaftl. Anatomie. Amtliches Organ der anatom. Gesellschaft. Hrsq. von Prof. Dr. Karl v. Bardeleben. 36. Bd. (Nr. 1. 32 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. '10. b 16. —; einzelne Nrn. f —. 80; Literatur allein, einseitig bedruckt 2. 50; f. die Nichtkäufer des Anzeigers zweiseitig bedruckt 2. 50; einseitig 11. 50

Martin Hager in Bonn.

Centralblatt f. allgemeine Gesundheitspflege. Hrsq. v. Drs. Geh. San.-R. Prof. Lent, Ob.- u. Geh. Baur. Stübgen, Prof. Reichenbach. 29. Jahrg. 1910. 12 Hefte. (1. u. 2. Hef. 90 S.) gr. 8°. 10. —; einzelne Hefte 2. —

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

Zeitschrift f. Zollwesen u. Reichssteuern. Begründet v. Ob.-Zoll-dir. Kundel. Hrsq. v. Geh. Reg.-R. vortr Rat Dr. E. Trautvetter. 10. Bd. 1910. 8 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) Lex.-8°. b 8. —; einzelne Nrn. 1. 25

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Otto Salle in Berlin.

Zeitschrift f. die Reform der höheren Schulen m. Einschluß der Mädchenschulen. Blatt des Vereins f. Schulreform. Begründet durch Dr. Frdr. Lange Hrsq. v. Prof. Dr. Ernst Lenß. 22. Jahrg. 1910. 4 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) Lex.-8°. b 3. —; einzelne Nrn. 1. —

J. Schweizer Sortiment (Arthur Sellier) in München.

Sammlung v. Entscheidungen des I. bayer. Verwaltungsgerichtshofes. Hrsq. unter der Leitg. des I. b. Staatsministeriums des Innern. 31. Bd. 1910. 12 Lfgn. (1. u. 2. Lfg. 20 S.) gr. 8°. b n.n. 4. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Holder, Alfr.: Alt-celtischer Sprachschatz. 19. Lfg. (III. Bd. Sp. 513—768.) Lex.-8°. '10. 8. —

Zeit & Comp. in Leipzig.

Entscheidungen des Reichsgerichts. Hrsq. v. den Mitgliedern des Gerichtshofes u. der Reichsanwaltschaft. Entscheidungen in Zivilsachen. Neue Folge. 22. Bd. Der ganzen Reihe 72. Bd. (1. Hef. 160 S.) gr. 8°. '10. b n.n. 4. —; geb. in Halbfz. n.n. 5. 50

Wilhelm Violet in Stuttgart.

Spracherlernung u. Sprechmaschine. Mitteilungen üb. die Verwendung der Sprechmaschine beim Sprachunterricht. Hrsq.: Prof. Vict. A. Refo. Verantwortlich: Otto Sperling. 2. Jahrg. 1910. 6 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. b 1. 20

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. (Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts). * = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Art. Institut Dress & Hügli, Abteilung Verlag in Zürich. 2809

*Vossen: Die Handelsgesellschaften der wichtigsten Kulturstaaten in rechtsvergleichender Darstellung. 60 S.

Calmann-Lévy in Paris. 2814

*Bazin: La Barrière. 3 fr. 50 c.

Alexander Dunder Verlag in Berlin. 2812/13

*Frauen-Eortschritt. Nr. 1. 2. 3. 4. 5—17 (pro II. Quartal). Pro Nr. 10 S.; pro Quartal 1 M.
 *Othmar: Am Leben vorbei. 2 M.; geb. 3 M.
 *Mühlethaler: Die Mystik bei Schopenhauer. 7 M.

E. Fischer, Verlag in Berlin. 2809

Fischers Bibliothek zeitgenössischer Romane. 2. Jahrgang. *Bd. 7: Strauß: Der Engewirt. Part. 1 M.; in Leinen geb. 1 M. 25 S.

Haupt & Hammon in Leipzig. 2811

*Eliasberg: Die grossen Russen. 2 M. 25 S.

E. L. Hirschfeld in Leipzig. 2808

Zivilprozessordnung. Neudruck. Textausgabe. 2 M.

Dr. Werner Klinhardt in Leipzig. 2817

Antike Kultur. In Schuleinbänden.
 Platon: Der Staat. 2 Bde. à 2 M. 25 S.
 Theophrastos: Charakterbilder. 1 M.
 Tacitus: Germanien. 1 M.
 Platon: Verteidigung des Sokrates, Kriton. 1 M.
 Tacitus: Annalen. 4 Bde. à 1 M.
 Caesar: Bürgerkrieg. 2 M. 25 S.

A. Rothe in Breslau. 2815

*Scorra: Bei Grubenlicht und Sonnenschein. 2 M.; geb. 2 M. 50 S.

Eduard Kummer in Leipzig. 2816

*Klende: Das Weib als Gattin. 17. Aufl., 2. Abdruck. 5 M.; geb. 6 M.

Georg Merseburger in Leipzig. 2806

Kind: Auswanderer. (Neue Ausstattung.) 4 M.; geb. 5 M.



J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in Tübingen.	2818	Berlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Gydler & Co.)	2805
Novelle zur Zivilprozessordnung v. 1. Juni 1909. Erläutert v. Stein. 2. Aufl. 3 <i>M</i> 80 <i>♠</i> ; geb. 5 <i>M</i> .		G. m. b. H. in Berlin.	
Carl Reißner in Dresden.	2814	Künstler-Albums der Lustigen Blätter: Nr. X: Unsere Ärzte. Neue Aufl. 50 <i>♠</i> .	
*Berstl: Nannetchen und die Liebe. 4 <i>M</i> ; geb. 5 <i>M</i> .		— do. Nr. XI: Sterne des Varietés. 50 <i>♠</i> .	
Neuß & Jitta, Verlagsanstalt in Konstanz.	2801	Pet. Weber in Baden-Baden.	2809
Weiss: Im souveränen Staate freie Kirchen. 60 <i>♠</i> .		Sitz: Weibliche Beamte im Deutschen Reiche. 70 <i>♠</i> .	
Anton Schroll & Co. in Wien.	2815	Weidmannsche Buchhandlung in Berlin.	2817
*Kunstgeschichtliches Jahrbuch 1909. Heft 1. 2. Kplt. 20 <i>M</i> .		*Paszkowski: Die Amtliche Akademische Auskunftsstelle an der Kgl. Friedrich-Wilhelms-Universität Berlin. 2. Aufl. 40 <i>♠</i> .	
*Büberl: Romanische Wandmalereien im Kloster Nonnberg in Salzburg. 12 <i>M</i> .		Xenien-Verlag zu Leipzig.	2807
Verlag Kraft und Schönheit in Berlin-Steagitz.	2810	*Jerusalem: Ueber die Deutsche Sprache u. Litteratur. In Halbpergament auf Handbütteln 35 <i>M</i> ; in Schweinsleder auf Pergament 300 <i>M</i> ; Vorzugspreis bis 1./IV. 1910 25 <i>M</i> , bzw. 250 <i>M</i> .	
*Brustmann: Olympischer Sport. Theorie, Technik, Training, Taktik für den Olympischen Sport. 2 <i>M</i> ; geb. 3 <i>M</i> .			

Nichtamtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des ausländischen Buchhandels.

Mitgeteilt von F. W. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig.

Englische Literatur.

E. Arnold in London.

Loane, M., Neighbours and friends. 8°. 6 sh.
Sedgwick, A. D., Franklin Kane. 8°. 6 sh.

G. Bell & Sons in London.

Burton, R., Masters of the English novel. 8°. 6 sh. net.

Cassell & Co. in London.

Deakin, D., the goddess girl. 8°. 6 sh.

Chapman & Hall in London.

During, S. M., the end of the rainbow. 8°. 6 sh.

Chatto & Windus in London.

Antrobus, C. L., the stone Ezel. 8°. 6 sh.

C. F. Clay in London.

Lawson, J. C., modern Greek folklore and ancient Greek religion. 8°. 12 sh. net.

A. Constable & Co. in London.

Ennis, W. D., Linseed oil and other seed oils: an industrial manual. 8°. 16 sh. net.
Haultain, A., Hints for lovers. 8°. 4 sh. 6 d. net.
Murray, J. A., Soils and manures. 8°. 6 sh. net.
Shute, H. A., Farming it. 8°. 5 sh.

Duckworth & Co. in London.

The diary of an English girl. 8°. 6 sh.

H. Frowde in London.

Rawlinson, H. C., and T. G. Pinches, Cuneiform inscriptions of Western Asia. Vol. 5. Fol. 1 £ 7 sh.

Greening & Co. in London.

Toon, M. C., Leper and millionaire. 8°. 6 sh.

F. Griffiths in London.

Allen, P., Impressions of Provence. 4°. 12 sh. 6 d. net.

W. Heinemann in London.

Lowndes, B., when no man pursueth: an everyday story. 8°. 6 sh.

Hodder & Stoughton in London.

Fleming, D. H., the reformation in Scotland: Causes, characteristics, consequences. 8°. 10 sh. 6 d. net.

Hutchinson & Co. in London.

Raine, A., under the thatch. 8°. 6 sh.

T. W. Laurie in London.

Meadows, A. M., the wicked world. 8°. 6 sh.

Longmans, Green & Co. in London.

Cory, G. E., the rise of South Africa: a history of the origin of South African colonisation. Vol. I. 8°. 15 sh.
Dewe, J. A., Psychology of politics and history. 8°. 5 sh. net.
Johnson, J. P., geological and archeological notes on Orangia. 4°. 10 sh.

Macmillan & Co. in London.

Holdich, T., the gates of India: being an historical narrative. 8°. 10 sh. net.
Peabody, F. G., the approach to the social question: an introduction to the study of social ethics. 8°. 5 sh. net.
Wicksteed, P. H., the common sense of political economy. 8°. 14 sh. net.

A. Melrose in London.

Bryce, A., the laws of life and health. 8°. 7 sh. 6 d. net.

Methuen & Co. in London.

Marsh, R., Live men's shoes. 8°. 6 sh.

Sir J. Pitman Sons in London.

Feasey, G. E., in the garden: a series of lessons in nature study — mainly plant life — to be given in the school garden. 8°. 2 sh.

G. P. Putnam's Sons in London.

Elliott, E., biographical story of the constitution. 8°. 10 sh. 6 d. net.

A. Rivers in London.

Gosling, W. G., Labrador: its discovery, exploration and development. 8°. 5 sh. net.

O. Schulze & Co. in Edinburgh.

Cuthbertson, D., the Edinburgh University Library. 4°. 10 sh. 6 d. net.

Seeley & Co. in London.

Swann, A. J., fighting the slave hunters in Central Africa: a record of 26 years of travel and adventure round the great lakes. 8°. 16 sh. net.

T. F. Unwin in London.

Walsh, C. M., the doctrine of creation. 8°. 3 sh. 6 d. net.

Ward, Lock & Co. in London.

Hill, H., Foes of justice. 8°. 6 sh.

F. V. White & Co. in London.

Livesay, J. E., Sons of the blood. 8°. 6 sh.

Wyman & Sons in London.

Alone, short manual of Amharic language. 8°. 5 sh.

Französische Literatur.

Bloud & Cie. in Paris.

Bézy, J., H.-D. Lacordaire. 18°. 3 fr. 50 c.
Bricout, J., la vérité du catholicisme. 16°. 3 fr. 50 c.

A. Chailamel in Paris.

Pawlowski, A., la marine marchande et l'inscription maritime. 16°. 2 fr.
Rolin, H., le droit de l'Uganda. 8°. 8 fr.

Libr. Armand Colin in Paris.

Chailley, J., L'Inde britannique. 8°. 10 fr.

E. Fasquelle in Paris.

Perrin, J., Brocéliande. 18°. 3 fr. 50 c.
Poincaré, R., Discours de réception à l'Académie française. 18°. 1 fr.
Rostand, E., Chantecler. 18°. 3 fr. 50 c.
Volland, G., la flûte d'Ebène. Poésies. 18°. 3 fr. 50 c.

L. Fournier in Paris.

Normand, R., le patriotisme allemand. 12°. 2 fr. 50 c.

Giard & Brière in Paris.

Goulut, L., la renaissance du cléricisme. 18°. 3 fr. 50 c.
Poirier, A., Memento de police. 18°. 6 fr.

Hachette & Cie. in Paris.

de Coynart, C., les Guérin de Tencin (1520—1758). 8°. 5 fr.
Giraud, V., Blaise Pascal. 16°. 3 fr. 50 c.
Maugain, G., Etude sur l'évolution intellectuelle de l'Italie de 1657 à 1750. 8°. 10 fr.

H. Laurens in Paris.

Dimier, L., L'Hôtel des Invalides. 8°. Ill. 2 fr.

A. Lemerre in Paris

Riotor, L., Un chauffeur. 18°. 3 fr. 50 c.

Librairie centrale des Beaux-Arts in Paris.

Karl W. Hiersemann in Leipzig.

Verneuil, M. P., Etoffes japonaises tissées et brochées. Quarante-vingt planches. Livr. I. 4°. 40 M.

Masson & Cie. in Paris.

Mercadé, S., la période post-opératoire. 8°. 12 fr.

Mercure de France in Paris.

Leconte, S.-C., l'esprit qui passe. 18°. 3 fr. 50 c.
Cardinal de Retz. 18°. 3 fr. 50 c.

A. Méricant in Paris.

Aubier, F., Amour sacré. 8°. Ill. 1 fr. 50 c.
Val, C., petite perle. 18°. 3 fr. 50 c.

Louis-Michaud in Paris.

Grand-Carteret, J., le jeune premier de l'Europe (Alphonse XIII). 18°. 3 fr. 50 c.
Van Bever, A., Conteurs galants du XVIIIe siècle. 18°. 3 fr. 50 c.

Paul Ollendorff in Paris.

Laurent, C., le valet de Crillon. 18°. 3 fr. 50 c.

Perrin & Cie. in Paris.

de Wiart, H. C., les vertus bourgeoises. 16°. 3 fr. 50 c.

Plon-Nourrit & Cie. in Paris.

de Foville, J., Eros. 16°. 3 fr. 50 c.
Journal de Edmond Got. Publié par M. Got. Tome I. 16°. 3 fr. 50 c.
Souvenirs de la Comtesse Golovine. 8°. 7 fr. 50 c.

Schleicher Frères in Paris.

Delpéch, A., Défendons l'âme française. 8°. 1 fr. 50 c.

Öffentliche Bibliotheken und ihr Einfluß auf den Bücherabsatz.

(Vgl. Nr. 34 d. Bl.)

Mit nicht geringem Erstaunen dürfte jeder Sachkundige die Behauptungen in dem gleichlautenden Artikel in Nr. 34 des »Buchhändlerbörsenblattes« gelesen haben. Bei dem heutigen Stande der Dinge ist wohl kaum jemand in der Lage, die aufgeworfene Frage auf Grund von zahlenmäßigen Unterlagen zu beantworten. Dem Artikel gegenüber wird man zunächst fragen müssen: Wie hat der Verfasser die Zahl der vorhandenen Bibliotheksbücher pro Kopf der Bevölkerung berechnet? Eine Statistik, die auch die Volksbibliotheken und die Schülerbibliotheken, um die es sich hier doch ganz besonders handelt, einbezieht, gibt es nicht. Ehe man darum mit der ganzen Abhandlung etwas anfangen kann, ist die Mitteilung notwendig, welche Bibliotheken in den Ziffern berücksichtigt sind. Man kann aber vorweg sagen, daß das Zahlenmaterial völlig ungenügend ist. Schon wenn man nur die in Schwentes »Adreßbuch der deutschen Bibliotheken« berücksichtigten öffentlichen Bibliotheken heranzieht, kommen in Preußen auf den Kopf der Bevölkerung weit mehr als 0,26 Bände. Mit den Büchern der Volks- und Schülerbibliotheken wird die Zahl um ein Mehrfaches höher, und die in den Tabellen auftretenden Verschiedenheiten zwischen den einzelnen Landesteilen (z. B. Westfalen (!) 0,06 Bände, Ostpreußen (!) 0,18 Bände, Elsaß-Lothringen (!) 0,73 Bände auf den Kopf der Bevölkerung) haben sicher in der Unzulänglichkeit des Materials mehr als in den tatsächlichen Verhältnissen ihren Grund.

Daß der Absatz eines einzelnen Verlages für die Beurteilung der Frage nicht ausreichend ist, fühlt der Verfasser selbst. Nur wäre zu wünschen gewesen, daß er die Zurückhaltung, die er bei der Beantwortung der Frage, ob der

Norden oder der Süden mehr Bücher konsumiert, tatsächlich geübt hat, bei der Beantwortung der vorliegenden Frage erst recht beobachtet hätte. Die Beantwortung der ersteren Frage ist viel leichter als die der letzteren.

Zur Entscheidung der Frage, welchen Einfluß die öffentlichen Bibliotheken auf den Bücherabsatz haben, hat nach meiner Auffassung der Artikel nichts beigetragen. Es ist ein Versuch, diese Frage statistisch zu beantworten, ohne daß der Leser in die Lage kommt, die Behauptungen und Folgerungen an der Hand des Materials nachzuprüfen. Ehe ihm dazu nicht Gelegenheit gegeben wird, kann man den statistischen Nachweis nicht als erbracht ansehen und wird man sich mit den bisher gegebenen Anhalten begnügen müssen. Aller Wahrscheinlichkeit nach haben die Bibliotheken den Bücherverkauf erheblich erhöht. Die Dinge dürften in dieser Beziehung etwa so liegen wie auf dem Gebiete des öffentlichen Verkehrs. Wir haben heute vielleicht weniger Einzelsuhrwerke als vor Entstehung der Eisenbahnen, Straßenbahnen, Omnibusse usw., aber gefahren wird heute unendlich viel mehr, so daß das Fuhrwerk als Ganzes jetzt eine unvergleichlich größere Rolle spielt als ehemals. So kann man es auch dahingestellt sein lassen, ob von den Einzelkunden mehr Bücher gekauft werden, wenn viele oder wenn wenige Bibliotheken am Orte sind, aber die Bibliotheken, insbesondere stark benutzte Volksbibliotheken, konsumieren selbst so unheimlich viele Bücher, daß sie die etwa wegsfallenden Einzelkonsumenten nicht nur ersetzen, sondern weit übertreffen.

Am übersichtlichsten sind in dieser Beziehung die Verhältnisse in kleinen Ortschaften. Die Errichtung einer Volks- oder Schulbücherei bewirkt, daß in die Orte alljährlich eine erhebliche Zahl von Büchern verkauft wird, während an derselben Stelle bis dahin aus den betreffenden Literaturgebieten vielleicht nicht ein einziges Buch gekauft wurde. Ein Rückgang in dem bisherigen Absatz dürfte zumeist nicht eintreten,

denn die wenigen privaten Bücherkäufer finden das bisher Gekaufte in den Bibliotheken nur ausnahmsweise, müssen also nach wie vor kaufen, während das Gros der Leser, die jetzt sich an der Lektüre und damit an der Verteilung von Büchern beteiligen, bis dahin höchstens Schulbücher und Kalender gekauft hatte, beides Druckwerke, deren Absatz die Volksbibliotheken nicht berühren.

Größere Bibliotheken mit populärwissenschaftlicher Literatur und neuerer Belletristik mögen ja wohl eine Anzahl Leser haben, die beim Nichtvorhandensein von Bibliotheken manches Buch kaufen müßten, aber die öffentlichen Bibliotheken ändern auch daran nichts, denn in Orten mit solchem Publikum entziehen bei Nichtvorhandensein öffentlicher Bibliotheken die privaten Leihbibliotheken dem Buchhandel erst recht viele Kunden.

Aber das alles sind mehr oder weniger Annahmen. Der Artikel versucht zahlenmäßige Nachweise, und diese sind nicht so gegeben, daß damit etwas anzufangen wäre. Es wird deswegen nötig sein, daß der Verfasser seine Nachweisungen auf Grund von brauchbarem und kontrollierbarem Material fortführt. Ich vermute, daß er dann seine jetzigen Behauptungen nicht aufrechterhalten kann. J. Lews.

Der deutsche Postscheckverkehr im Jahre 1909.

Über die Ergebnisse des Postscheckverkehrs im ersten Betriebsjahre veröffentlicht die Reichspostverwaltung soeben einen ausführlichen Geschäftsbericht, dem der Deutsche Reichsanzeiger folgendes entnimmt:

Bei den Postscheckämtern im Reichspostgebiete belief sich Ende Dezember 1909 die Zahl der Konten auf 36 427, und zwar hatte

das Postscheckamt Berlin	6995 Konten,
" " Breslau	2960 "
" " Köln	6929 "
" " Danzig	1288 "
" " Frankfurt (Main)	3579 "
" " Hamburg	3005 "
" " Hannover	2450 "
" " Karlsruhe (Baden)	2582 "
" " Leipzig	6639 "

Von diesen Konten entfielen 24 254 auf Preußen, 4619 auf das Königreich Sachsen, 1772 auf das Großherzogtum Baden, 1000 auf das Großherzogtum Hessen, 1351 auf das Gebiet der Freien Stadt Hamburg usw. Unter den Kontoinhabern befanden sich 1081 Behörden, 1732 Banken und Bankiers, 760 Genossenschaften, 27 606 gewerbliche Unternehmungen und Kaufleute (darunter 10 764 Fabriken), 547 land- und forstwirtschaftliche Betriebe usw.

Die Konten hatten im ersten Jahre

einen Umsatz von	9 820 801 468 M.,
davon waren Gutschriften	4 942 225 272 M.,
Lastschriften	4 878 576 196 M.

Unter den Gutschriften befanden sich 15 789 304 Einzahlungen mit Zahlkarte im Betrage von 2 799 604 265 M. und 2 077 039 Übertragungen von anderen Postscheckkonten (Postgiroverkehr) mit 2 111 931 715 M. Unter den Lastschriften befanden sich 411 673 Auszahlungen auf Kassenschecks durch die Zahlstellen der Postscheckämter im Gesamtbetrage von 1 402 056 683 M. (wovon jedoch 581 741 243 M. = 41,49 v. H. nicht bar, sondern im Reichsbankgirowege beglichen wurden), ferner 3 145 419 Auszahlungen auf Zahlungsanweisungen durch Vermittlung der Postanstalten im Gesamtbetrage von 1 380 684 178 M. und 2 070 042 Übertragungen auf andere Postscheckkonten mit 2 090 267 808 M.

Vom Gesamtbetrage der Gutschriften sind also 42,73 v. H. und vom Gesamtbetrage der Lastschriften 42,85 v. H. durch Übertragung, ohne Verwendung von barem Gelde, ausgeführt worden, so daß die mit der Einführung des Postscheckverkehrs beabsichtigte Verringerung des Geldumlaufs bereits im ersten Jahre in erfreulichem Maße erreicht worden ist.

Es hat sich gestellt

der Durchschnittsbetrag einer Zahlkarte auf	177 M 31 s
der Durchschnittsbetrag einer Übertragung von anderen Postscheckkonten auf	1 016 M 80 s
der Durchschnittsbetrag einer Auszahlung durch die Zahlstellen der Postscheckämter (auf Kassenscheck) auf	3 405 M 75 s
der Durchschnittsbetrag einer Zahlungsanweisung auf	438 M 96 s
der Durchschnittsbetrag einer Übertragung auf andere Postscheckkonten auf	1 009 M 77 s
Auf ein Postscheckkonto entfallen im Durchschnitt:	
572 Einzahlungen mit Zahlkarte im Betrage von	101 398 M 20 s
75 Übertragungen von anderen Postscheckkonten mit	76 491 M 55 s
15 Auszahlungen durch die Zahlstellen der Postscheckämter (Kassenschecks) im Betrage von	50 780 M 76 s
114 Auszahlungen durch die Postanstalten (Zahlungsanweisungen) im Betrage von	50 006 M 67 s
75 Übertragungen auf andere Postscheckkonten im Betrage von	75 706 M 91 s
Es betrug das Guthaben der Kontoinhaber	
Ende Dezember 1909	63 649 076 M
im Durchschnitt des Monats Dezember 1909	73 730 642 M
im Jahresdurchschnitt	53 924 096 M;
das durchschnittliche Guthaben eines Kontoinhabers	
Ende Dezember 1909	1747 M,
im Monat Dezember	2059 M,
im Jahre 1909	1953 M.

Von dem durchschnittlichen Guthaben der Kontoinhaber im Monat Dezember 1909 in Höhe von 73 730 642 M waren angelegt:

	Nennwert	Anschaffungswert
a) in 3 1/2 Proz. Deutscher Reichsanleihe	15 191 800 M	14 356 251 M
b) in 3 1/2 Proz. Preussischer konsolidierter Staatsanleihe	3 860 000 M	3 643 840 M
c) in 3 1/2 Proz. Badischer Eisenbahnanleihe von 1880	2 098 000 M	1 980 512 M
d) in in- u. ausländischen Wechseln	8 027 582 M	7 932 332 M
e) durch Überweisung an die Reichshauptkasse	39 000 000 M	
f) zur Verstärkung der Betriebsmittel der Postanstalten und als Bestand der Kassen der Postscheckämter	6 817 707 M	
insgesamt		73 730 642 M

Zu d ist zu bemerken, daß der An- und Verkauf der Wechsel von der Reichsbank vermittelt wird; zu e, daß zurzeit 7 600 000 M zur Gewährung von Darlehen an Einrichtungen zur Förderung von Industrie, Handel und Landwirtschaft bereitgehalten werden.

Was das finanzielle Ergebnis des Postscheckverkehrs betrifft, so war bei dessen Einführung damit gerechnet, daß in der ersten Zeit die Einnahmen zur Deckung der Ausgaben nicht ausreichen würden. Diese Vermutung ist auch eingetroffen. Stellt man der Einnahme an Gebühren und Zinsen die Ausgaben bei den Postscheckämtern gegenüber, so ergibt sich allerdings ein Überschuß von rund 800 000 M. Dabei sind aber nicht berücksichtigt die erheblichen Kosten, die durch die Behandlung der Zahlkarten und Zahlungsanweisungen bei den Postanstalten entstehen, und der Einnahmeausfall infolge des Rückgangs des Postanweisungsverkehrs. Die Postanweisungen sind nach dem Bericht im Jahre 1909 um mehr als 15 000 000 Stück zurückgegangen.

Aus den Angaben über den Postüberweisungs- und Scheckverkehr zwischen dem Reichspostgebiet einerseits und Bayern und Württemberg andererseits sind nachstehende Zahlen von Interesse:

In Bayern bestanden Ende Dezember 1909 im ganzen 5074 Postscheckkonten, davon 1976 beim Postscheckamt in München, 2037 bei dem in Nürnberg und 1061 bei dem in Ludwigshafen (Rhein); der Gesamtumsatz im Postscheckverkehr zwischen dem Reichspostgebiet und Bayern betrug 418 014 750 M.

In Württemberg, das nur ein Postscheckamt (in Stuttgart) errichtet hat, gab es am Ende des Berichtsjahrs 2428 Konten; der Gesamtumsatz im Postscheckverkehr zwischen dem Reichspostgebiet und Württemberg betrug 196 924 224 M.

Internationaler Postgiroverkehr. Die schnelle Entwicklung des Postscheckverkehrs hat die drei deutschen Postverwaltungen veranlaßt, alsbald mit Österreich, Ungarn und der Schweiz wegen Einrichtung eines internationalen Postgiroverkehrs in Verbindung zu treten. Dieser Postgiroverkehr ist am 1. Februar 1910, also nach erst 13monatigem Bestehen des deutschen Postscheckverkehrs, in der Weise eingerichtet worden, daß jeder Inhaber eines Postscheckkontos bei einem deutschen Postscheckamte von seinem Konto Beträge auf ein Scheckkonto bei dem k. k. Postsparkassenamt in Wien oder der königlich ungarischen Postsparkasse in Budapest oder den schweizerischen Postscheckbureaus überweisen kann; ebenso kann auch der Inhaber eines Scheckkontos, das bei einer der genannten ausländischen Verwaltungen geführt wird, Überweisungen auf ein deutsches Postscheckkonto in Auftrag geben. Zu den Überweisungsaufträgen nach dem Auslande benutzen die Kontoinhaber dieselben Formulare (Giropostkarten, Überweisungsformulare, Scheckformulare) wie im inländischen Verkehre. Der Betrag der Überweisung kann vom Auftraggeber in der Reichswährung oder in der Währung des Bestimmungslandes angegeben werden.

Aufträge zu Vorauszahlungen werden im Verkehre mit dem Auslande nicht ausgeführt.

Der Kurs, nach dem die von einem inländischen Kontoinhaber nach Wien, Budapest oder nach der Schweiz in Auftrag gegebenen Überweisungen aus der Reichswährung in die fremde Währung umzurechnen sind, wird vom Reichspostamt unter Anlehnung an die Notierungen der Börse für die in Betracht kommenden fremden Werte so festgesetzt, daß er tunlichst für einige Zeit unverändert bleiben kann. Gegenwärtig beträgt der Kurs für Überweisungen nach Österreich und Ungarn 85 \mathcal{M} 10 \mathcal{S} für 100 K und für Überweisungen nach der Schweiz 81 \mathcal{M} 20 \mathcal{S} für 100 Frs.

Für die Überweisungen nach dem Auslande wird von dem Kontoinhaber, der den Auftrag erteilt hat, eine Gebühr von $\frac{1}{2}$ vom Tausend des überwiesenen Betrags (der Reichswährung) erhoben; die Gebühr für jede Überweisung wird auf volle 5 \mathcal{S} aufgerundet und beträgt mindestens 20 \mathcal{S} . Die im § 9, 1 Ziffer 3 der Postscheckordnung festgesetzte Gebühr von 3 \mathcal{S} für jede Überweisung wird nicht erhoben.

Für die Überweisungen vom Auslande werden keine besonderen Gebühren erhoben.

Die Überweisungen nach und von dem Auslande werden den Buchungen zugezählt, für die nach § 9, 1 Ziffer 4 der Postscheckordnung bei mehr als 600 Buchungen die Zuschlaggebühr von 7 \mathcal{S} berechnet wird.

Die vom k. k. Postsparkassenamt in Wien, von der königlich ungarischen Postsparkasse in Budapest und der schweizerischen Postverwaltung herausgegebenen Verzeichnisse ihrer Scheckkontoinhaber können durch Vermittlung der deutschen Postscheckämter bezogen werden.

Bei der günstigen Aufnahme, die der deutsche Postscheckverkehr beim Publikum von Anfang an gefunden hat, darf wohl erwartet werden, daß sich dieser Verkehrszweig auch weiter gedeihlich entwickeln und der mit seiner Einrichtung verbundene Zweck, den Umlauf von Bargeld einzuschränken, erreicht werden wird. (Deutscher Reichsanzeiger.)

Hansa-Bund.

Erste Tagung des Gesamtausschusses des Hansa-Bundes.

Am 28. Februar begann die erste Tagung des Gesamtausschusses des Hansa-Bundes in Berlin mit einem Begrüßungsabend im Hotel Monopol. Diese war von gegen 300 Angehörigen von Gewerbe, Handel und Industrie aus allen Teilen Deutschlands, unter diesen von zahlreichen Angehörigen des Mittelstandes, des Handwerks und der Angestellten, besucht.

Außer dem Präsidium des Hansa-Bundes, den Herren Geheimen Justizrat Professor Dr. Rießer, Landrat a. D. Koetger, Ehrenobermeister Richt, Exporteur Crafemann-Hamburg, Dr. Steche-Leipzig und Ingenieur Hirth-Cannstatt, waren unter andern vom Direktorium anwesend: der Direktor des Hamburger Handelsgesellschaftenvereins Dr. Thissen, der Fleischer-Obermeister Paschke, der

Obermeister Schmidt, Geheimrat Rirdorf, Geheimer Legationsrat Helfferich, Vorsitzender des Bankbeamtenvereins Fürstenberg. Von sonstigen hervorragenden Vertretern wurden besonders bemerkt: Generalkonsul Franz von Mendelssohn, Professor Dr. Craemer, Kaufmann Eisensuhr, Obermeister Lampe, Profurist Holbein, Generalkonsul Dr. von Schwabach, Kommerzienrat Springgorum, Direktor the Losen-Düsseldorf, Direktor Dr. Loepffer-Stettin, Kommerzienrat Louis Hagen-Köln, Theodor von Guillaume, Präsident Dimpfer-Lübeck, Geheimrat Dr. von Brund-Ludwigshafen, Geheimrat Zudschwert-Magdeburg, Obermeister Buchholz-Rostock, Obermeister Marcus-Schöneberg, Oberingenieur Bertram, Kommerzienrat von Vorsig, Bureauchef Dr. Wagner u. a. m.

Die Zusammenkunft wurde mit einer Ansprache des Präsidenten des Bundes Landrat a. D. Koetger eröffnet, der der glänzenden Entwicklung des Hansa-Bundes gedachte und der aufopfernden Tätigkeit des Vorsitzenden des Präsidiums des Bundes, des Herrn Geh. Justizrats Professor Dr. Rießer. Herr Koetger ging besonders auf die Versammlung des Bundes der Landwirte ein, würdigte die Verdächtigung, der Hansa-Bund segle unter falscher Flagge; er sei nichts weiter als eine verkappte Vertretung und Förderung des Großkapitals, nach ihrem Werte und führte dann im einzelnen zu den Aufgaben des Hansa-Bundes aus, daß die Aufklärungsarbeit besonders wichtig sei. Er schloß mit einem Huldigungsruf auf die deutschen Bundesfürsten.

Die sachlichen Verhandlungen begannen am 1. Februar unter zahlreicher Beteiligung der teilweise obengenannten Personen. Auf der Tagesordnung stand zunächst ein Vortrag des Vorsitzenden des Präsidiums des Hansa-Bundes Geh. Justizrat Professor Dr. Rießer über die Entwicklung und Ziele des Hansa-Bundes.

Herr Geheimrat Rießer eröffnete die Versammlung. Auf seinen Vorschlag wurde einstimmig folgendes Huldigungstelegramm an den Kaiser gesandt:

»Die anlässlich der ersten Tagung des Gesamtausschusses des Hansa-Bundes versammelten Vertreter aus Gewerbe, Handel und Industrie aller deutschen Bundesstaaten, die das einmütige Schaffen der bürgerlichen Erwerbsstände für des Reiches Größe und Wohlfahrt im Hansa-Bunde verkörpern, bitten ehrfurchtsvollst, Eurer Kaiserlichen und Königlichen Majestät als dem erhabenen Förderer und Schützer bürgerlicher nationaler Arbeit und Schirmherrn des Friedens das Gelöbnis unwandelbarer Treue und Hingebung erneuern zu dürfen.

Im Auftrage. Rießer.*)

Herr Geheimrat Rießer beschäftigte sich in seinem Vortrag besonders mit der Stellung des Hansa-Bundes als wirtschaftlicher Vereinigung zur Landwirtschaft und auch zum Bunde der Landwirte. Er führte aus, daß der Gedanke des Hansa-Bundes ihn seit Jahren schon beschäftigt hätte, daß aber die einseitige Interessenpolitik des Bundes der Landwirte seine Erfüllung beschleunigt habe, womit ein neuer Frühling für das deutsche Erwerbsleben angebrochen sei, der reiche Früchte verspreche. Er führte im einzelnen aus, welche reichhaltigen Arbeiten der Hansa-Bund während seines kurzen Bestehens bereits erledigt hat. Schon heute gehören dem Hansa-Bund gegen 230 000 Personen mit gegen 500 Zweigvereinen und 1200 Vertrauensmännern an.

Nachdem Herr Geheimrat Rießer gesprochen hatte, erhob sich die Versammlung und brach in stürmische Beifallsrufe aus.

Ohne jede Diskussion wurde darauf der zweite Punkt der Tagesordnung erledigt, ein Referat des Direktors des Hansa-Bundes Oberbürgermeister a. D. Knobloch über die Vertretung von Handel, Gewerbe und Industrie in den Parlamenten und Selbstverwaltungskörpern Deutschlands.

Redner führte insbesondere aus, daß durchgängig die Vertretung von Handel, Gewerbe und Industrie in den Parlamenten und Selbstverwaltungskörpern Deutschlands eine überaus geringe sei und daß dies, abgesehen von gewissen rechtlichen Bestimmungen, vor allem daran läge, daß die Angehörigen des erwerbstätigen Bürgertums bisher nicht in dem vollen Maße Anteil genommen hätten an der parlamentarischen Beschäftigung. Herr Oberbürgermeister Knobloch führte unter lebhaftem Beifall eine Statistik an, aus der sich in der Tat ergibt, daß gegenüber den

*) Die Erwiderung Seiner Majestät ist in Nr. 50 d. Bl. mitgeteilt worden. Red.

landwirtschaftlichen Berufen der Einfluß des erwerbstätigen Bürgertums in den Parlamenten ein verschwindend geringer ist und daß auch die rechtlichen Bestimmungen, die Wahlen zu den kommunalen Körperschaften betreffend, zum Teil geradezu der Teilnahme in Handel, Gewerbe und Industrie an diesen entgegenstehen. (Es ist uns mitgeteilt worden, daß diese äußerst beachtenswerten Ausführungen noch besonders veröffentlicht werden sollen.)

Inzwischen wurden vom Präsidenten zahlreiche Begrüßungs-telegramme verlesen, während sich ein Teil der Mitglieder des Gesamtausschusses des Hansa-Bundes an aufgestellten Karten über die wachsenden organisatorischen Fortschritte des Bundes informierte.

Die weiteren Ausführungen des Direktors Knobloch betrafen Mittelstandsfragen, die bisher vom Hansa-Bund in Bearbeitung genommen und teilweise durchgeführt worden sind. So ist eine Denkschrift des Hansa-Bundes über das Submissionswesen in Arbeit, es werden besondere Organisationen von Seiten des Hansa-Bundes in Verbindung mit der deutschen Mittelstandsvereinigung geschaffen werden, die auf der Kreditierung offener Buchforderungen und einem besonderen Inkassoverfahren beruhen. Des weiteren wurde des Preisausschreibens gedacht, das die Grundlage bilden soll, Angehörigen des Mittelstandes und Handwerks Kapitalien zur Bildung einer selbständigen Existenz zu schaffen. Auch gegenüber den Wünschen des Detailhandels konnte vom Redner auf zahlreiche Fortschritte hingewiesen werden. So ist vom Hansa-Bund besonders die Frage der Konsumvereine in Bearbeitung genommen worden. Ferner ist dem Wunsche weiter Kreise des Detailhandels Rechnung getragen worden, über die Not dieses Standes aufklärend zu wirken, besonders in den Kreisen der Großindustrie. Endlich wies der Redner unter lebhaftem Beifall darauf hin, daß der Hansa-Bund die Frage der Privatbeamtenversicherung in Arbeit genommen habe. Er bat zum Schluß die Anwesenden, ihre speziellen Wünsche der Geschäftsführung wissen zu lassen.

Dieses Mittelstandsprogramm fand ebenfalls lebhaften Beifall besonders der zahlreich anwesenden Handwerker.

Zum Schluß wandte sich der Präsident des Hansa-Bundes, Ehrenobermeister Richt, gegen die Verleumdungen und Verhöhnungen der Gegner, die behaupten, Mittelstand und Handwerk würden im Hansa-Bund als Aushängeschild für die Interessen des Großkapitals gebraucht. Er führte aus, daß er im Austrage einer großen Zahl von Handwerkern eine derartige Unterstellung hier an öffentlicher Stelle zurückweise. Er wies darauf hin, daß die bisher geleisteten Arbeiten des Hansa-Bundes für das Handwerk dieselben frohe Aussichten für die Zukunft eröffneten. Er schloß dann mit einem Hoch auf den Hansa-Bund.

Danach forderte der Präsident des Hansa-Bundes Geheimrat Rießer die anwesenden Herren auf, ihre Sonderwünsche im einzelnen nunmehr in einer Diskussion zur Geltung zu bringen. Es wurde in dieser von Herrn Stadtrat Kölsch-Karlsruhe angeregt, jedes Jahr besondere Hansa-Tage einzuführen, was auch zugesagt wurde.

Die erste Tagung des Gesamtausschusses bot ein in Deutschland nur selten gesehenes Bild: vollkommene Einigkeit auf der ganzen Linie. Die Angehörigen der Groß-, Mittel- und Kleinbetriebe, des Handwerks und des Detailhandels, der Arbeitgeber und Arbeitnehmer haben sich für die allgemeinen Interessen von Handel, Gewerbe und Industrie einschließlich der Landwirtschaft eine Organisation geschaffen, von der man wohl sagen kann, daß sie mit Sicherheit hoffnungsfreudige Aussichten für die Zukunft gewähre.

Außergewöhnliche Zeitungsbeilagen.

Vielfach bestehen unklare Anschauungen darüber, unter welchen Voraussetzungen Drucksachen, insbesondere Nebenblätter einer Zeitung als gewöhnliche oder außergewöhnliche Beilagen zu erachten sind. Es darf daher eine kürzlich ergangene richterliche Entscheidung, die sich eingehend mit dieser Frage beschäftigt, allgemeines Interesse beanspruchen.

Dem Rechtsstreit lag folgender Tatbestand zugrunde:

Eine Zeitung in N. erschien bis Ende September in zwei Ausgaben, nämlich ohne Witzblatt (Ausgabe A) und mit Witz-

blatt (Ausgabe B). Vom 1. Oktober ab konnte man außerdem die Zeitung in zwei weiteren Ausgaben beziehen, und zwar die Hauptzeitung mit illustrierter Wochenschrift (Ausgabe C) und mit beiden Nebenblättern (Ausgabe D). Die neugeschaffene illustrierte Beilage wurde den Sonntagsnummern der Hauptzeitung am 13., 20. und 27. September für alle Bezahler unentgeltlich beigelegt. Gleichzeitig zeigte der Verlag in üblicher Weise an, daß er seinem Blatte durch eine illustrierte Wochenschrift eine wertvolle Beilage anzugliedern beabsichtige. Die Beilage würde an den letzten drei Septembersonntagen allen Beziehern kostenlos geliefert werden, damit sie sich von dem Werte des Blattes selbst überzeugen könnten; vom Beginn des nächsten Kalendervierteljahres ab würde alsdann die Lieferung gegen Entrichtung des Bezugspreises erfolgen. Die illustrierte Beilage war bereits seit dem 13. September mit fortlaufender Nummer versehen. Sie enthielt u. a. einen in Fortsetzungen erscheinenden Roman, dessen Anfang in der ersten Nummer stand, dessen Schluß aber erst im Laufe des ersten Vierteljahres im neuen Jahr erschien. Am Kopf der Hauptzeitung war vom gleichen Zeitpunkt ab angegeben, daß sie künftig in den oben erwähnten vier Ausgaben erscheinen würde.

Die Zeitung war postzwangspflichtig und hatte bedeutende Postauflage. Die Verlagspostanstalt hielt die Probenummern 1 bis 3 der illustrierten Wochenschrift an den drei Septembersonntagen für außergewöhnliche Zeitungsbeilagen und zog die postordnungsmäßigen Gebühren dafür ein. Der Verleger der Zeitung erachtete dagegen diese Gebühren für zu Unrecht erhoben, indem er die Probenummern als gewöhnliche Beilagen im Sinne der Postordnung wie auch der Allgemeinen Dienstanweisung für Post und Telegraphie, Abschnitt V, 3, § 5b hielt, zum mindesten aber sie als Zeitungszugaben angesehen wissen wollte, die ebenfalls nach § 5c der Dienstanweisung zu den gewöhnlichen Beilagen zu rechnen seien.

Obwohl die Auffassung des Postamts von der diesem vorgelegten Oberpostdirektion und vom Reichspostamte bestätigt wurde, blieb der Verleger der Zeitung bei seiner Ansicht und erhob schließlich gegen die Reichs-Post- und Telegraphen-Verwaltung Klage auf Zurückzahlung der Gebühren nebst Zinsen.

Die Klage wurde durch Urteil des zuständigen Landgerichts abgewiesen; die Entscheidung erfolgte im wesentlichen aus folgenden Gründen:

Für die Beurteilung der Streitfrage, ob die Probenummern der illustrierten Wochenschau vom 13., 20. und 27. September nach der Postordnung und nach der Allgemeinen Dienstanweisung als außergewöhnliche oder gewöhnliche Beilagen anzusehen waren, ist maßgebend der § 8 der Postordnung. Dort wird unter XIV. angeführt, was unter außergewöhnlichen Beilagen einer Zeitung zu verstehen ist, nämlich Drucksachen, die nach Form, Druck, Papier oder sonstiger Beschaffenheit nicht als Bestandteile derjenigen Zeitung erachtet werden können, mit der die Versendung erfolgen soll. Alle anderen Beilagen sind sonach gewöhnliche, wenn das auch in der Postordnung, weil nach Bestimmung der außergewöhnlichen Beilagen nicht weiter erforderlich, nicht ausdrücklich gesagt ist. Die nur für die Regelung des innern Postdienstes bestimmte Dienstanweisung für Post und Telegraphie führt im § 5 ihres Abschnitts über das Zeitungswesen auf, was von der Postverwaltung zu den gewöhnlichen Beilagen gerechnet wird. Soweit etwa angenommen werden müßte, daß sie dabei, weitergehend als die Postordnung, Beilagen zu den gewöhnlichen rechnet, die nach dieser als außergewöhnliche gelten müßten, würde ihr die rechtliche Bedeutsamkeit abzuspochen sein, weil sie sich dann mit einer allgemeinen Rechtsnorm, als welche die Postordnung aufzufassen ist, in Widerspruch setzen würde. Aber selbst nach ihren Vorschriften waren die in Rede stehenden Beilagen nicht als gewöhnliche anzusprechen.

Zwar war die illustrierte Wochenschau ein Nebenblatt der eigentlichen Hauptzeitung, auch war ihr Erscheinen in der Hauptzeitung angekündigt (§ 5 unter b der Dienstanweisung), dagegen fehlte es an dem weiteren Erfordernis, daß die drei Beilagen vom 13., 20. und 27. September sich als regelmäßige Beilagen erkennen ließen. Von einer Regelmäßigkeit konnte nur gesprochen werden, wenn die Beilagen in bestimmten, von vornherein feststehenden Zwischenräumen immer wieder der Hauptzeitung im gleichen Umfange beigelegt wurden. Das war aber

hier nicht der Fall, weil die Beilegung der illustrierten Wochenschrift zunächst nur an drei Sonntagen, und zwar für sämtliche Exemplare der Hauptzeitung, beabsichtigt wurde. In welchem Umfange sie auch später erfolgen würde, stand damals noch nicht fest, weil das noch davon abhing, ob und in welchem Maße die Bezahler der Hauptzeitung auch das Nebenblatt beziehen würden. Die mehr oder minder große Wahrscheinlichkeit, daß sich eine genügend große Anzahl Bezahler für die Beilage finden würde, war unerheblich. Ebenso war unerheblich die Tatsache, daß in der ersten Nummer ein Roman begann, der auch nach dem 1. Oktober weiter fortgesetzt wurde. Das bewies zwar die Zusammengehörigkeit der vor und nach dem 1. Oktober erschienenen Nummern, bildete aber keine geeignete Grundlage für die Beurteilung der Frage, welcher Art die Beilagen vom September im Sinne der Postordnung waren.

Die illustrierte Wochenschrift ließ sich auch nicht in dem Umfange als Bestandteil (Postordnung) oder als gewöhnliche, weil regelmäßige Beilage (Dienstanzweisung) der Nummern vom 13., 20. und 27. September ansehen, als sie nachmals bezogen wurde, weil sie auch insoweit an diesen Tagen lediglich vorübergehend, zur Probe, der Hauptzeitung beigelegt war.

Ebenso wenig wie unter b des § 5 der Dienstanzweisung ließ sich die illustrierte Zeitung für die drei Septembersonntage unter die bei a und c daselbst genannten Beilagen rechnen; denn sie war damals noch nicht Bestandteil der Hauptzeitung, sollte es vielmehr erst vom 1. Oktober an werden; sie war auch keine Zugabe der bei c gedachten Art, denn die dort angeführten Beispiele lassen erkennen, daß damit besondere Gelegenheitsgeschenke des Zeitungsverlags an seine Bezahler gemeint sein sollen. War sonach die illustrierte Wochenschrift vom 13., 20. und 27. September nicht einmal nach der Dienstanzweisung, geschweige denn nach der Postordnung als gewöhnliche Beilage anzusehen, so waren die dafür gemäß § 8b der Postordnung erhobenen Gebühren zu Recht erhoben. Der Klageanspruch war deshalb unbegründet.

Der Zeitungsverleger legte gegen dieses Urteil Berufung ein; die Berufung wurde jedoch vom Oberlandesgericht zurückgewiesen. Das Berufungsgericht trat den Ausführungen des Richters der ersten Instanz allenthalben bei und hob in den Entscheidungsgründen nur folgendes besonders hervor:

Der Umstand, daß der Verlag beabsichtigte, das zunächst nur probeweise erfolgende Erscheinen der illustrierten Wochenschau auch nach dem 1. Oktober weiterzuführen, und daß mit diesem Weitererscheinen auch mit Wahrscheinlichkeit zu rechnen war, ferner daß das Erscheinen der Wochenschrift sich tatsächlich als ein solches darstellte, das bereits am 13. September mit der Nummer 1 seinen Anfang genommen hatte, bewirkte noch nicht, daß die drei ersten Nummern der Wochenschau, die zunächst nur als Probenummern beigegeben wurden, schon als gewöhnliche Beilagen der betreffenden Sonntagsnummern der Hauptzeitung anzusehen waren. Denn es bestand schon damals die Absicht, die Wochenschau den bis dahin allein vorhandenen Ausgaben A und B nur dreimal als unentgeltliche Probenummern beigelegen. Über den 1. Oktober hinaus sollte eine unentgeltliche Beigabe der Wochenschau zu jenen Ausgaben A und B nicht erfolgen, vielmehr von da ab eine neue Ausgabe der Hauptzeitung, nämlich die Ausgabe C, erfolgen, und erst diese Ausgabe C, für die eine erhöhte Bezugsgebühr zu zahlen war, sollte regelmäßig die illustrierte Wochenschrift als Beilage erhalten. So war die illustrierte Wochenschrift eine gewöhnliche Beilage für die Hauptzeitung auch erst für deren Ausgabe C vom 1. Oktober ab, für die bis dahin bestehenden Ausgaben A und B, für die sie vorübergehend nur dreimal als Probenummer beigegeben werden sollte, aber eine außergewöhnliche Beilage, für die die Post das Recht hat Gebühren zu erheben.

Die in der Urteilsbegründung angezogenen Bestimmungen lauten folgendermaßen:

Postordnung § 8 XIV:

Als außergewöhnliche Zeitungsbeilagen werden solche Drucksachen befördert, die nach Form, Papier, Druck oder sonstiger Beschaffenheit nicht als Bestandteile derjenigen Zeitung oder Zeitschrift erachtet werden können, mit der die Versendung erfolgen soll.

Allgemeine Dienstanzweisung für Post und Telegraphie Abschnitt V, § 5: Die Beilagen der im Postvertriebe befind-

lichen Zeitungen sind entweder gewöhnliche Beilagen, die bei der Festsetzung des Jahresgewichts der Zeitungen mit berücksichtigt werden, oder außergewöhnliche Beilagen. Zu den gewöhnlichen Beilagen werden gerechnet:

a) Beilagen, die nach Form, Papier, Druck und sonstiger Beschaffenheit als Bestandteile der Zeitung anzusehen sind;

b) Nebenblätter, die sich nach Inhalt der von dem Verleger an die Postbehörde abgegebenen schriftlichen Erklärung oder durch Ankündigung in der Hauptzeitung als regelmäßige Beilagen der Hauptzeitung erkennen lassen, ohne Rücksicht darauf, ob die Nebenblätter in Form, Papier und Druck mit der Hauptzeitung übereinstimmen oder nicht;

c) Zeitungszugaben, bestehend in Wandkalendern, Eisenbahnfahrplänen, Bildwerken usw., wenn die Verleger eine besondere Vergütung dafür von den Beziehern nicht in Anspruch nehmen und wenn die Versendung zusammen mit den Zeitungen erfolgt.
Ober-Postassistent Langer.

Kleine Mitteilungen.

Zur Anwendung des Reichsstempelgesetzes. Zinsbogen- (Talon-)Stempelsteuer. (Vgl. 1909 Nr. 170, 171, 173, 174, 176, 212, 218, 227 d. Bl. — Der Bundesrat hat genehmigt, daß in den Fällen, in denen die bei der ersten Ausgabe von Wertpapieren mit diesen vor dem 1. August 1909 in Verkehr gesetzten Gewinnanteilschein- und Zinsbogen auf einen kürzeren als zehnjährigen Zeitraum lauten, die Reichsstempelabgabe von den zur Erneuerung dieser Bogen ausgegebenen Bogen aus Billigkeitsrücksichten verhältnismäßig um so viel, als der an dem bezeichneten Zeitraum fehlenden Anzahl Jahre entspricht, gekürzt und die Erhebung des hiernach verbleibenden Steuerbetrags bis nach Ablauf dieses Zeitraums ausgesetzt werde. In bezug auf die sogenannte Talonsteuer hat der Bundesrat beschlossen, daß, wenn aus Anlaß einer stempelfreien Erneuerung von Wertpapieren, aus Anlaß einer Verlegung des Geschäftsjahrs oder aus anderer geschäftlicher Veranlassung neue Gewinnanteilscheine oder Zinsbogen unter Einziehung von Bogen ausgereicht werden, die erst nach dem 31. Juli 1909 abgelaufen sein würden, die neuen Bogen von der Talonsteuer frei bleiben, falls der Beschluß, aus dessen Veranlassung die neuen Bogen ausgegeben sind, vor dem 10. Juli 1909 gefaßt ist und die neuen Bogen den Bezugsberechtigten vor dem 1. August 1909 zur Verfügung gestellt sind. Umfassen die neuen Bogen Scheine für eine größere Anzahl Jahre, als dies bei den alten Bogen der Fall war, und beruht dies auf Anordnungen, die nach dem 9. Juli 1909 getroffen sind, so ist, soweit dies zutrifft, die Stempelabgabe verhältnismäßig zu entrichten.

(Leipziger Zeitung.)

Buchgewerbliche Ausstellungen in München. — In den Deutschen Werkstätten für Handwerkskunst am Odeonsplatz in München findet man gegenwärtig eine größere Sammlung von buchgewerblichen Arbeiten des Düsseldorfers F. H. Ehmdé, der als artistischer Regisseur des Inselverlags und des Verlags von Eugen Diederichs sich bereits einen guten Namen gemacht hat. Ehmdé ist ein Künstler von subtilem Stilgefühl, der das enge Feld des Buches nicht zum Tummelplatz undisziplinierter Zeichnerlaunen macht, der aber andererseits sehr stark von einem formalen, man möchte fast sagen archaisierenden Element sich leiten läßt. Er ist ein vorzüglicher Ornamentiker und pflegt als solcher mit Vorliebe die geometrische Form. Die Titel-, Umschlag- und Rahmenzeichnungen im »Insel-Almanach auf das Jahr 1909« sind für diese Seite seines Könnens charakteristisch. Der gleiche sichere Geschmack für die Ausbildung der Druckseite, für die Disposition des Titelblattes, für die sichere Begrenzung eines zum Text gestimmten ausgezierten Rahmens bekundet sich auch in den andern Ausgaben, die Ehmdé ausgestaltet hat. Als kennzeichnende Arbeiten nenne ich hier: Das Leben Dantes (Insel-Verlag), Die Condittieri von Alfred Semerau (Eugen Diederichs) und die im selben Verlag vor Jahresfrist erschienene große Faustaussgabe. Auch eine neue Letter hat Ehmdé geschaffen, die Antiqua der Schriftgießerei Flinsch in Frankfurt, die in ihrem lichten Gesamtbilde, in der Abwechslung straffer und voller Formen nicht ohne Eigenart ist und namentlich für die Klassiker fremder Sprache bereits ausgiebige Verwendung gefunden hat.

In der Modernen Galerie im Arcopalais hat der Verlag Georg Müller in München buchgewerbliche Arbeiten von Paul Renner und Illustrationen von Alfred Kubin und Karl Walser ausgestellt. Von letzterem eine Anzahl grazioser Radierungen im Geschmache des achtzehnten Jahrhunderts, die als graphischer Schmuck für die demnächst im Verlag Georg Müller erscheinende Ausgabe der Abenteuer des Chevaliers Faublas bestimmt sind. Von Alfred Kubin eine größere Kollektion kleiner Schwarzweiß-Zeichnungen zu den Novellen des Edgar Allan Poe und einem von ihm selbst verfaßten phantastischen Roman »Die andere Seite«. Kubins eigentümliche Begabung für die Wiedergabe starker Eingebungen aus der Sphäre des Traumes und den dunkelsten Gebieten des Geistes und der Seele manifestiert sich auch in diesen kleinen Blättern in überraschender Weise. Außerdem fesselt hier die Handschrift des Künstlers, die, voll dekorativen Reizes, zugleich auch jenen starken Stimmungszauber in sich trägt, den wir beispielsweise bei Rembrandt und Menzel so überaus lebendig empfinden. Von Paul Renner, dem artistischen Regisseur des Verlags, sind Vorsappapiere und Bucheinbände ausgestellt, schöne, solide Bände mit kraftvoll und organisch gezeichneten Schriftornamenten als Dedenschmuck. Mit besonderer Liebe sind die Poe-Ausgaben und das Kubinbuch behandelt.

E. R.

* **Ausstellung München 1910.** — Die Musterausstellung von Musikinstrumenten, die in Verbindung mit den Musikfesten in der neuen großen Festhalle der Ausstellung veranstaltet wird, soll neben dem umfassenden instrumental-technischen Teil auch um eine besonders interessante Abteilung von Verlagswerken bereichert werden. Auch die Entwicklung des modernen Notenschriftes wird eine eingehende Darstellung erfahren.

Postzeitungsvertrieb. Wegfall der Gesamtzahl der zu liefernden Verlegerexemplare am Fuße der Lieferungsschreiben. — Nach einer Verfügung des Reichs-Postamts soll künftig in den Lieferungsschreiben über Verlegerexemplare von im Postdebit befindlichen Zeitungen und Zeitschriften die Gesamtzahl für jede Absatzpostanstalt der vom Verleger für die laufende Bezugszeit angemeldeten Exemplare nicht mehr angegeben werden. Demgemäß ist der Bordruck am Fuße der Lieferungsschreiben »Vom . . . ab werden hiernach insgesamt . . . Exemplare dorthin geliefert werden« nicht mehr auszufüllen. Das Reichs-Postamt wünscht, bei einem Neudruck der von den Verlegern zu beschaffenden Formulare zu Lieferungsscheinen jenen Bordruck wegzulassen.

Lgr.

* **Verband der Deutschen Buchdrucker.** — Die Hauptklasse des Verbandes der Deutschen Buchdrucker (Arbeiter-Organisation) zahlte im Jahre 1909 an Reise- und Ortsunterstützung (Arbeitslosenunterstützung) insgesamt 1 218 740 M., das sind 332 955 M. mehr als 1908.

* **Die »Insel-Ausgabe« des Boccaccio.** — Der Insel-Verlag in Leipzig bittet uns um Aufnahme folgender Mitteilung: Ohne Zutun und gegen den Willen des Verlages ist die Notiz in die Presse gelangt, die vollständige Insel-Ausgabe von Boccaccios Dekamerone sei beschlagnahmt worden. Die Beschlagnahme war tatsächlich angeordnet, beruhte aber auf einem Mißverständnis und ist nach wenigen Stunden seitens der königlichen Staatsanwaltschaft wieder aufgehoben worden.

* **Vom Reichsgericht.** (Nachdruck verboten.) — Der expresse Bote im Zeitungsbetriebe. — Der Buchbindermeister Gustav Börschel in Oranienburg ist Agent des Berliner Lokalanzeigers und hat die Zeitungen den dortigen Beziehern zuzustellen. Der Verlag liefert die erforderlichen Exemplare bis zur Station Gesundbrunnen. Börschel hatte nun mit dem Schuhmacher G. einen Vertrag abgeschlossen, wonach G. täglich als expresser Bote für ihn die Zeitungen holen sollte. G. tat dies auch, indem er jedesmal die Zeitungspakete als Passagiergut auf der Eisenbahn mit sich führte. Verschiedene Male, und zwar Sonntags, gab er sie als Eisenbahn-Expresgut auf und ließ sie an die Bahnhofswirtschaft in Oranienburg adressieren.

Nach einer Entscheidung des Reichsgerichts verstößt aber

dieses Verfahren gegen § 1 des Reichspostgesetzes. Der expresse Bote muß selbst das Werkzeug sein, das die Zeitungen befördert. Er muß sie als Handgepäck bei sich im Wagenabteil haben.

Börschel wurde nun auf Grund des erwähnten Paragraphen unter Anklage gestellt, aber vom Schöffengericht freigesprochen. Die Berufung des Staatsanwalts wurde vom Landgericht III in Berlin verworfen. Auf die Revision des Staatsanwalts hob das Reichsgericht das Urteil auf; aber das Landgericht erkannte am 29. September v. J. abermals auf Freisprechung, und zwar deshalb, weil es nicht Börschel, sondern G. als den expressen Boten und selbständigen Unternehmer des Transports ansah. Diese Ansicht wurde vom Reichsgericht für irrig erklärt. Es hob in der Verhandlung vom 1. März d. J. auf die abermalige Revision des Staatsanwalts das neue Urteil auf und verwies die Sache an das Landgericht zurück.

* **Zur Hundertjahrfeier der Friedrich-Wilhelms-Universität in Berlin 1910.** — Die Pariser Universität hat beschlossen, den Mathematiker Professor Henri Poincaré als ihren Vertreter bei der Hundertjahrfeier der Friedrich-Wilhelms-Universität in Berlin nach dort zu entsenden. — Die französische Akademie hat die Einladung abgelehnt.

* Neue Bücher, Kataloge usw. für Buchhändler.

Antiquariats-Kataloge von W. Weber in Berlin.

Nr. 196: Kunst und Kunstgeschichte. 8°. 90 S.

Neue Folge Nr. 1 (Ganze Reihe 197): Geschichtswissenschaft. Abt. 1: Allgemeine Weltgeschichte und Historische Hilfswissenschaften. 8°. 141 S. 3929 Nrn.

Neue Folge Nr. 2 (Ganze Reihe 198): Geschichtswissenschaft. Abt. 2. Geschichte des Deutschen Reichs. 8°. 205 S. 5714 Nrn.

Книжная Летопись главного управления по делам печати (Bücher-Chronik der Hauptverwaltung in Angelegenheiten der Presse). St. Petersburg, Kontor der Redaktion des »Regierungsboten« (Правительственный Вестник). (Auch zu beziehen durch A. S. Suworin, die Gesellschaft M. O. Wolff und die Gesellschaft N. P. Karbasnikow.) 1910, Nr. 5 (vom 6. Februar a. St.) Groß-8°. 40 S. Erscheint wöchentlich einmal.

Personalnachrichten.

* **Auszeichnung.** — Der Verlagsbuchhändler und Buchdrudereibesitzer Herr Alfred Bonz in Stuttgart (in Firma Adolf Bonz & Cie. und A. Bonz' Erben), verdienstlicher langjähriger Vorsitzender des Süddeutschen Buchhändlervereins, ist von Seiner Majestät dem König von Württemberg durch Verleihung des Titels Kommerzienrat ausgezeichnet worden.

* Gestorben:

am 2. März nach langem und schwerem Leiden im Alter von 55 Jahren der Universitätsbuchhändler Herr Oscar Ehrhardt in Marburg.

Der Verstorbene war am 1. Juni 1886 seinem Vater († 12. November 1886) im Besitze der Firma Oscar Ehrhardts Universitätsbuchhandlung (früher Bayrhoffers Universitätsbuchhandlung) gefolgt und hat sie bis 1. Oktober 1901 geführt. An diesem Tage übergab er das Sortiment (jetzt Adolf Ebel) an Georg Schramm und A. Kahlmann. Den Verlag behielt er zu eigener weiterer Betätigung.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen den Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Berichtigung

zum Artikel »Beschlagnahmen«
in Nr. 48 d. Bl.

In der Nr. 48 des Börsenblatts ist im Sprechsaal unter der Überschrift »Beschlagnahmen« von der Firma Schröder's Gewerbebuchhandlung, Breslau, auch ein Werk aufgeführt unter der Bezeichnung: Weibliche Schönheit (Stredler & Schröder). Wir teilen hierdurch mit, daß ein Werk mit diesem oder einem ähnlichen Titel in unserem Verlage nicht erschienen ist.

Stuttgart, 2. März 1910.

Stredler & Schröder.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Widerruf.

Die Zwangsversteigerung am 7. März 1910 in Berlin, Reanderstr. 16, findet nicht statt. Drafat, Gerichtsvollzieher in Berlin.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Gesundheitsrücksichten zwingen mich leider, mein Amt als Geschäftsführer der

Schiller-Buchhandlung

niederzulegen, und ich bitte, dem in so schöner Entwicklung befindlichen Unternehmen auch unter meinem Nachfolger Ihr Vertrauen zu bewahren.

Charlottenburg, Ende Februar 1910.
Max Teschner.

Bekanntmachung.

Wir teilen unseren geehrten Geschäftsfreunden ergebenst mit, dass unser Geschäftsführer

Herr Max Teschner

aus Gesundheitsrücksichten

sein Amt niedergelegt hat.

Zum Geschäftsführer unseres Unternehmens ist laut Protokoll der Versammlung vom 25. Februar 1910

Herr

Maurice von Komorowicz

ernannt worden.

Herr Maurice von Komorowicz ist allein befugt, die Gesellschaft zu vertreten.

Schiller-Buchhandlung
Max Teschner G. m. b. H.,
Charlottenburg.

Mit heutigem Tage übernahm ich die Vertretung der Firma:

Hermann Barg

in Wilhelmsburg (Elbe) 2.

Leipzig, 3. März 1910.

F. E. Fischer.

P. P.

Ich teile hierdurch mit, dass ich meine seit 1908 bestehende Buch- und Musikalienhandlung mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr brachte und meine Kommission der Firma F. A. Brockhaus in Leipzig übertragen habe.

Ich wähle meinen Bedarf selbst, doch sind mir Anzeigen über Neuerscheinungen erwünscht.

Dresden-A., Berliner Str. 10.

Artur von Göphardt.

Aus dem Verlage von Bleyl & Kaemmerer in Dresden*) übernahmen wir:

Theodor Fritsch,

Ernst Christian Trapp. Sein Leben und seine Lehre. (1900.)

№ 4.— ord., № 3.— bar.

Leipzig, den 1. März 1910.

Ernst Wiegandt, Verlag.

*) Wird bestätigt:

Bleyl & Kaemmerer.

Das Warenhaus

Heymann & Neumann

Bremen, Obernstrasse 15

hat mir für seine Abteilung: Bücher u. Musikalien die Kommission übertragen und bittet um Zusendung aller Prospekte u. Rundschreiben. Seinen Bedarf wird es dahingegen selbst wählen und werden deshalb unverlangte Sendungen nicht angenommen.

Leipzig, März 1910.

Otto Weber.

Ich übernahm die Vertretung der Firmen: **Bücher-Verlag „Gutenberg“**, Berlin N. 39; **Eduard Fritsche**, Sortimentbuchhandlg., Wörishofen;

Hans Ullrich, Verlag, Reichenberg i. B. Leipzig.

Theod. Thomas Komm.-Gesch.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine geachtete Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenzweigen in Ostpreußen. Der Besitzer gibt wegen vorgerückten Alters das seit langem in seinem Besitz befindliche gute Geschäft mit oder ohne Haus ab. Inventurwert 15—16 000 \mathcal{M} . Kaufpreis ohne Haus 20 000 \mathcal{M} .

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen in Westpreussen.

Umsatz 81 000 \mathcal{M} . Geschäftshaus in bester Lage der Stadt müsste mit übernommen werden. Anzahlung 40 000 \mathcal{M} . Angebote unter K. T. 57.

Leipzig.

f. Volckmar.

Sortiment in nordd. Stadt soll aus Gesundheitsrücksichten gelegentlich verkauft werden. Preis ca. \mathcal{M} . 20 000.—. Selbstreflektanten mit guter Praxis u. im Besitz der nötigen Mittel wollen Näheres u. f. B. # 836 d. d. Geschäftsstelle des B.=D. erfragen.

Ich biete an:

Buchhandlung mit Nebenbranchen in der

Rheinprovinz.

Kaufpreis, der durch Lager und Inventar gedeckt wird, ca. 12 000 \mathcal{M} . Anfragen unter O. L. 58.

Leipzig.

f. Volckmar.

Berleger! Reisebuchhändler!

Ich beabsichtige, den Verlag eines seeben erschienenen evang. Predigtwerkes zu verkaufen. Für Reisevertrieb berechnet und hochgeeignet, hervorragende Mitarbeiter, ord. 15 \mathcal{M} , vorzügliches Reiseobjekt. Mehrere Tausend Bände vorrätig! Würde auf Wunsch d. Vertrieb einrichten od. auch dauernd leiten. Angebote erbeten unter R. V. 4208 an Rudolf Mosse, Berlin W. 35, Potsdamerstraße 33.

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen in den

Reichslanden.

Umsatz 50 000 \mathcal{M} . Kaufpreis 24 000 \mathcal{M} . bei 16 000 \mathcal{M} . Anzahlung. Beherrschung des französischen nötig.

Anfragen unter H. L. 60.

Leipzig.

f. Volckmar.

In grosser Stadt Mitteld Deutschlands mit viel Industrie und regem geistigen Leben ist

Buchdruckerei

mittleren Umfanges, verbunden mit Verlag, zu verkaufen. — Alte, angesehene Firma. Gute Kundschaft. Langjähriges, wohl eingearbeitetes Personal.

Gef. Angebote ernster und zahlungsfähiger Reflektanten unter # 902 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich biete an:

Sortiment und Antiquariat in
Grossstadt der

Provinz Sachsen.

Kaufpreis 10 000 M. Anfragen
unter C. H. 59.

Leipzig.

f. Volckmar.

**Einem strebsamen, bemittelten
kath. Buchhändler**

bietet sich Gelegenheit, durch Übernahme
(Miete od. Kauf) eines ausdehnungsfähigen
kath. Sortiments in einer großen Stadt
Süddeutschlands eine

gute Existenz

zu gründen. Gef. Angebote erbeten unter
1020 an die Geschäftsstelle des
Börsenvereins.

Ich biete an:

Buch- und Kunsthandlung in viel-
besuchtem Badeort

Böhmens.

Kaufpreis 60 000 Kr. Anfragen
unter G. S. 62.

Leipzig.

f. Volckmar.

Wegen Platzmangels sind die Bestände
meines

Musikalien-Leihinstituts,

umfassend ca. 3500 Arn., preiswert zu
verkaufen. Günstige Gelegenheit zur Er-
werbung eines Grundstücks für neu zu er-
richtende Musikalien-Leihanstalt. Katalog
steht gegen Erstattung der Portospesen zur
Verfügung.

Zoppot. **Ziemssens Buchhandlung**
H. Kießlich.

Ich biete an:

Buch-, Kunst- und Musikalien-
handlung in

Thüringen.

Kaufpreis 30 000 M., Anzahlung
20 000 M. Anfragen unter R. G. 61.

Leipzig.

f. Volckmar.

In Berlin ist eine akademische Buch-
handlung für ca. 50 000 M. käuflich
zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10,

Enderstraße 3.

Carl Schulz.

Verlagsrechte

von einigen zugkräftigen Familien- und
Kriminalromanen, die bisher nur in ein.
gr. Tagblatt erschienen, Umfang je 10 bis
15 Drudbogen, sind sehr billig abzutreten.
Zuschr. unter „Spannende Romane # 920“
an die Geschäftsstelle des B. V. erbeten.

Kaufgesuche.

In Provinz Brandenburg
oder Sachsen wird kleines
Sortiment mit Nebenbranchen zu
kaufen gesucht.

Angebote erbeten an

Fr. Ludw. Herbig, Leipzig.

Ein Sortiment in einer Stadt
m. lebhaftem, internationalem
Fremdenverkehr oder in einer
süddeutschen oder schweize-
rischen Universitätsstadt wird
von einem Käufer, der lang-
jährige buchhändlerische Er-
fahrungen u. aussergewöhnliche
Sprachkenntnisse besitzt, baldmöglichst zu kaufen
gesucht. Anlagekapital Mark
20—30 000. Gef. Anerbieten er-
bitte ich unter A. R. H.
Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Zeitschrift,

nicht an den Ort gebunden, mit einer jähr-
lichen Rente von zirka 15 000 M. wird von
Selbstreflektanten gegen Kasse zu kaufen
gesucht. Angebote unter A. B. # 996 d. b.
Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhabergesuche.

Stiller oder mittätiger

Teilhaber gesucht

von nachweisbar gut prosperierender Wiener
Reisebuchhandlung, die auch in eine G. m. b. H.
umgestaltet werden könnte.

Zuschriften unter H. B. # 825 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlagsbuchhandlung

sucht tüchtigen Buchhändler als
Teilhaber. Ernstliche Reflektanten,
die Lust haben, sich an einer Zeit-
schrift zu beteiligen und über 25- bis
30 000 M. verfügen, erfahren Näheres
kostenlos und ohne Verbindlich-
keit durch

Otto Streit, Vermittlungsbureau,
Glauchau i/Sa.

Fertige Bücher.

J. C. C. Bruns' Verlag, Minden i. Westf.

[Z]

Dr. Helene Stöckers

≡ Neue Ethik ≡

ist in diesen Tagen wieder in den Mittelpunkt des Inter-
esses aller derer gerückt, die an der modernen Frauen-
bewegung irgendwie Anteil nehmen. Wir empfehlen daher
jetzt zu tatkräftiger Verwendung ihr grundlegendes Buch

Die Liebe und die Frauen

2. Auflage, durchgesehen und vermehrt.

Broschiert 2.50 Mk., gebunden 3.— Mk.

Auszug aus dem Inhalt: Unsere Umwertung der Werte. Die
moderne Frau. Die Männerbewegung. Das Mädchengymnasium.
Die Selbstbestimmung des Weibes. Nietzsches Frauenfeind-
schaft. Die neue Mutter. Mutterschaft und geistige Arbeit.
Weibliche Erotik. Zur Emanzipation des Mannes. Prostitution
und Enthaltbarkeit. Die Liebe der Zukunft. Zur Psychologie
der freien Hingabe. Die ästhetische Gültigkeit der Ehe.

Das Buch fand seitens der Presse eine glänzende Aufnahme —
soweit die Presse sich eben für die lebenbejahende, zukunfts-
frohe, persönlichkeitsstarke Grundstimmung der Stöckerschen Apologien
reif erwies. Denn es handelt sich hier freilich um ein mutiges
Buch, das bewusst nach einer neuen Ethik Ausschau hält.

Bedingungsweise mit 30%, bar mit 40% Rabatt.

Kröners Taschenausgabe

In meiner neuen Taschenausgabe ist soeben erschienen:

Die vier Evangelien

Deutsch, mit Einleitung und Anmerkungen von Dr. Heinrich Schmidt (Jena)

In Leinwand gebunden 1 Mark

Unter gewissenhafter Berücksichtigung der Forschung in den letzten Jahrzehnten hat es Dr. H. Schmidt unternommen, die Evangelien neu herauszugeben. Im Gegensatz zu der korrumpierten, vielfach überarbeiteten Form, in welcher uns das Evangelium literarisch überliefert ist, geht diese Neuausgabe auf die Quellen zurück und dürfte von hohem Wert werden nicht allein für wahrhaft religiöse Menschen, sondern auch für jene „Antichristen“, die es drängt, sozial zu wirken.

„Über die Hoheit und sittliche Kultur des Christentums, wie es in den Evangelien schimmert und leuchtet, wird der menschliche Geist nicht hinauskommen.“ Dieser Ausspruch Goethes, kurz vor seinem Tode, ist ein Beweis dafür, daß ein inhaltsreicher, allseitiger Pantheismus sehr wohl neben dem Natürlichen das Sittliche in sich aufnehmen kann.

Samuel Smiles: Der Charakter

Deutsch von Dr. Heinrich Schmidt (Jena)

In Leinwand gebunden 1 Mark

Smiles bietet eine gesunde Kost, die wohl geeignet erscheint, den Geist zu nähren und zu kräftigen. Seine Lebensweisheit steht fest auf der Erde und lehrt die Aufgaben, die das irdische Leben dem Menschen stellt, energisch und zielbewußt anpacken. Die einzelnen Kapitel behandeln den Einfluß des Charakters, die Kraft des Hauses, Gesellschaft und Beispiel, Arbeit, Mut, Selbstbeherrschung, Pflichtgefühl, Gemütsruhe, Lebensart, Umgang mit Büchern, Ehe, Schule der Erfahrung.

Ich bitte um reihenweises Ausstellen im Schaufenster dieser neuen und der früher erschienenen Bändchen meiner neuen Taschenausgabe.

Leipzig, Anfang März 1910.

Alfred Kröner Verlag

Z

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

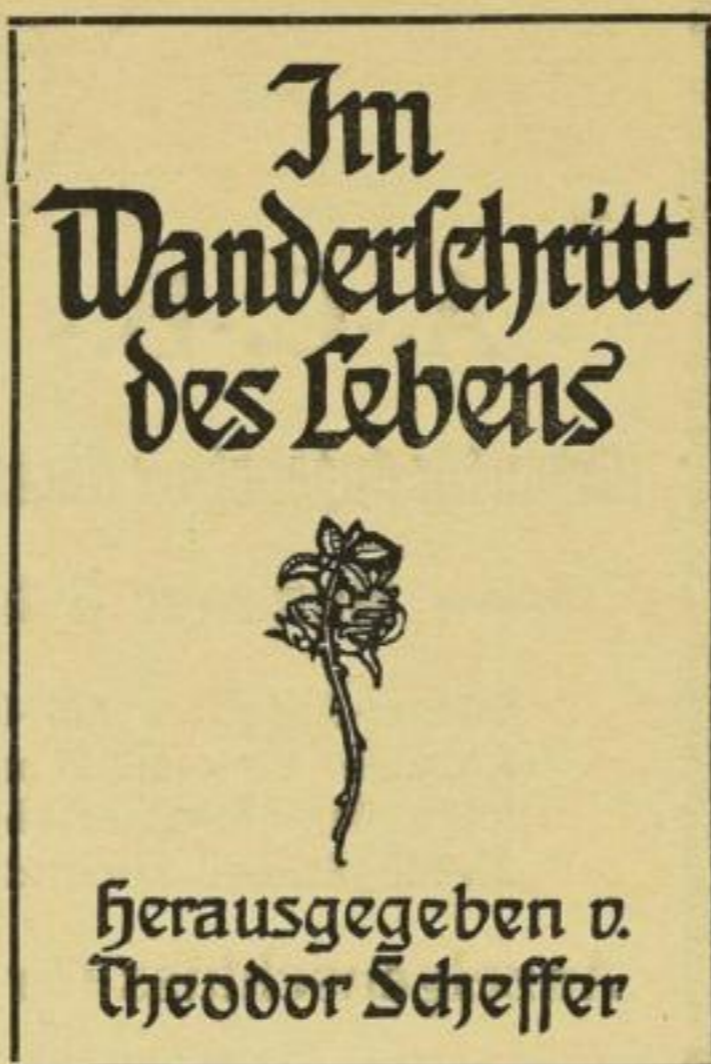
Zum Semesterwechsel bitte auf Lager zu halten:

- Becker, Dr. Th.**, Einführung in die Psychiatrie. 4. Aufl. Geb. *M* 4.—
- Buxbaum, Dr. B.**, Lehrbuch der Hydrotherapie. 34 Abbildungen u. 24 Tabellen. 2., vermehrte Auflage. *M* 8.—, geb. *M* 9.—
- Buxbaum, Dr. B.**, Kompendium der physikalischen Therapie. 73 Abbildungen. *M* 8.—, geb. *M* 9.—
- Citron, Dr. J.**, Die Methoden der Immunodiagnostik und Immunotherapie. 27 Abbildungen u. 2 farb. Tafeln. Geb. *M* 6.60
- Döderlein, Prof. Dr. A.** (Tübingen), Leitfaden für den geburtshilflichen Operationskurs. 161 teils farbige Abbildgn. 8. Aufl. Geb. *M* 4.—
- Emmert, Prof. Dr. C.**, Lehrbuch der gerichtlichen Medizin (deutsche, österreichische und bernische Gesetzgebung). *M* 14.—, geb. *M* 15.20
- Engel, Dr. C. S.**, Medizinische Diagnostik zur bakteriol., chem. und mikrosk. Untersuchung menschl. Sekrete u. Exkrete. Ein Leitfaden für Ärzte u. Studierende. 156 Abbild. Geb. *M* 8.—
- Fleischmann, Prof. Dr. A.** (Erlangen), Die Descendenztheorie. Vorlesungen über den Ausgang und Niedergang einer naturwissenschaftl. Hypothese für Studierende aller Fakultäten. 124 Abbildungen. *M* 6.—, geb. *M* 7.—
- Fleischmann, Prof. Dr. A.** (Erlangen), Die Darwinsche Theorie. Vorlesungen über die Naturphilosophie der Gegenwart für Studierende aller Fakultäten. 26 Abbildungen. *M* 7.50, geb. *M* 8.50
- Gottschalk, Med.-R. Dr. R.**, Grundriss der gerichtlichen Medizin. 3. Auflage. Geb. *M* 6.—
- Grünbaum, Dr. F., und Lindt, R.**, Ingenieur, Das physikalische Praktikum des Nichtphysikers. Theorie und Praxis der vorkommenden Aufgaben für alle, denen Physik Hilfswissenschaft ist. 123 Abb. Geb. *M* 6.—
- Günther, Prof. Dr. C.**, Geh. Rat, Einführung in das Studium der Bakteriologie. 93 Photogravüren. 6. Auflage. *M* 13.—, geb. *M* 15.80
- Guttman, St.-A. Dr. W.**, Grundriss der Physik für Mediziner, Pharmazeuten und zum Selbststudium. Mit 144 Abbildungen. 6. verbesserte Auflage. *M* 3.—, geb. *M* 3.80
- Guttman, St.-A. Dr. W.**, Elektrizitätslehre für Mediziner (Elektrodiagnostik, Elektrotherapie, Röntgenwissenschaft). 263 Abbildungen und 2 Tafeln. *M* 4.80, geb. *M* 5.80
- Hirschberg, Prof. Dr. J.**, Geh. Rat, Einführung in die Augenheilkunde. I. Hälfte. Mit 112 Abbildungen. *M* 8.—
II. Hälfte. 1. Abteilung. Mit 113 Abbildungen und 1 Titelbild. *M* 9.—
- Jacobson, Prof. Dr. L., u. Dr. L. Blau**, Lehrbuch der Ohrenheilkunde. 3. Aufl. 345 Abbild. Geb. *M* 18.—
- Joseph, Dr. Max**, Lehrbuch der Haut- und Geschlechtskrankheiten für Ärzte und Studierende. Teil I. (Hautkrankheiten.) 7. Auflage. Mit 82 Abbildungen und 5 farb. Tafeln. *M* 7.—, geb. *M* 8.—
Teil II. (Geschlechtskrankheiten.) 6. Aufl. Mit 65 Abbildgn. und 4 farb. Taf. *M* 7.20, geb. *M* 8.20
- Michaelis, Prof. Dr. L.**, Kompendium der Entwicklungsgeschichte des Menschen mit Berücksichtigung der Wirbeltiere. 50 Abbild. u. 2 Tafeln. 3. Auflage. Geb. *M* 4.—
- Miller's Lehrbuch der konservierenden Zahnheilkunde.** Mit 501 Abbildungen. 4. Auflage bearb. v. Prof. Dr. Dieck. *M* 15.—, geb. *M* 16.—
- Oestreich, Prof. Dr. R.**, Lehrbuch der allgemeinen Pathologie und der allgem. patholog. Anatomie. 44 Abbildungen und 11 Tafeln in Dreifarben-druck. *M* 13.—, geb. *M* 14.20
- Oppenheimer, Prof. Dr. C.**, Grundriss der Chemie. I. Teil: Anorganische Chemie. 5. Auflage. Geb. *M* 3.50
II. Teil: Organische Chemie. 6. Auflage. Geb. *M* 2.80
- Orthmann, Dr. F. G.** (Berlin), Leitfaden für den gynäkologischen Operationskurs. 95 teils farbige Abbildungen. 2. Aufl. Geb. *M* 4.50
- Rauber-Kopsch**, Lehrbuch der Anatomie. Neu ausgestattete Ausgabe. 8. Aufl. Abtlg. 1: Allgemeiner Teil. 234 farb. Abbildgn. Geb. *M* 6.—
Abtlg. 2: Knochen, Bänder. 439 farb. Abbildgn. Geb. *M* 9.50
Abtlg. 3: Muskeln, Gefäße. 407 farb. Abbildgn. Geb. *M* 15.—
Abtlg. 4: Eingeweide. 455 farb. Abbildgn. Geb. *M* 12.—
Abtlg. 5: Nervensystem. 427 teils farb. Abbildgn. Geb. ca. *M* 13.—
Abtlg. 6: Sinnesorgane. 251 teils farbige Abbildgn. Geb. *M* 8.—
- Roloff, Priv.-Doz. Dr. M.**, Grundriss der physikalischen Chemie. 3 Abbildungen. *M* 5.—, geb. *M* 6.—
- Rosenthal, Prof. Dr. J.** (Erlangen), Lehrbuch der allgemeinen Physiologie. Eine Einführung in das Studium der Naturwissenschaften u. d. Medizin. 137 Abbild. *M* 14.—, geb. *M* 16.50
- Roth's klinische Terminologie.** Zusammenstellung und Erklärung der in der klinischen Medizin gebräuchlichen technischen Ausdrücke. 7., vermehrte und verb. Auflage. Geb. *M* 7.—
- Rumpf, Prof. Dr. Th.**, Vorlesungen über soziale Medizin. *M* 8.—, geb. *M* 9.—
- Schmidt, Dr. H. E.**, Kompendium der Lichtbehandlung. 20 Abbildungen. Geb. *M* 2.—
- Schulz, Prof. Dr. H.**, Geh.-Rat, Vorlesungen über Wirkung und Anwendung der unorganischen Arzneistoffe. *M* 8.—, geb. *M* 9.—
- Schwalbe, Prof. Dr. J.**, Bestimmungen über die Zulassung zur ärztl. Praxis im Auslande. 2. Aufl. *M* 3.50
- Selenka, Prof. Dr. E.**, Zoologisches Taschenbuch für Studierende, zum Gebrauch bei Vorlesungen und prakt. Übungen zusammengest. 5. Aufl. Heft I. Wirbellose. 500 Abbild. *M* 5.20.
Heft II. Wirbeltiere. 300 Abbild. *M* 5.20.
- Soltmann, Prof. Dr. O.**, Geh.-Rat, Masern, Keuchhusten, Scharlach, Diphtherie. Bild u. Behandlung. „Merkmale“ für Studierende. *M* —.75.
- Walter, Dr. med. G.**, Anatomische Tabellen für Präparierübungen und Repetitionen. Heft I. (Bänder, Muskeln, Schleimbeutel und Schleimscheiden, Kanäle und Öffnungen mit den verlaufenden Nerven und Gefäßen.) Geb. *M* 3.—
Heft II. (Arterien u. Nerven.) Geb. *M* 3.40.
- Wernicke, Prof. Dr. C.**, Geh. Rat, Grundriss der Psychiatrie in klinischen Vorlesungen. 2., revidierte Auflage. Mit Bildnis d. Verf. *M* 14.—, geb. *M* 15.20.
- Wossidlo, S.-R. Dr. H.**, Gonorrhoe des Mannes u. ihre Komplikationen. 54 Abbildungen u. 8 farbige Tafeln. 2. Auflage. *M* 12.—, geb. *M* 13.—
- Winternitz, Prof. Dr. E.**, Leitfaden für die Schwangeren - Untersuchung. 39 Abbildungen und 4 farbige Tafeln. Geb. *M* 3.—

Roter Verlangzettel anbei

Ein neues Geschenkwerk zu dem bequemen Preise von 5 Mark

z



Die nächste Gelegenheit, — und eine der günstigsten — zur Erprobung dieses neuen, Gemüt und Verstand ansprechenden Buches von starker Anziehungskraft ist die Konfirmationszeit.

Eine Sortimentsfirma in einer kleinen Stadt schreibt mir: „Wir haben in dem heute ausgepackten Probeexemplar nur einige Minuten geblättert, was zunächst genügt, diese Bestellung (7/6) zu veranlassen. — Unsern Glückwunsch.“

Bezugsbedingungen:

Einzeln Mark 3.50
7/6 Mark 21.—
25 Mark 62.50
Roter Zettel anbei.

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig

Reuss & Itta, Verlagsanstalt, Konstanz

z In unserem Verlage erschien:

Im souveränen Staate freie Kirchen

Gedanken zur Trennung von Staat und Kirche.

Von Dr. Karl Weiss.

91 S. gr. 8°. Preis brosch. 60 ♂ ord., 45 ♂ no., 40 ♂ bar und 11/10.

A cond. können wir nur in einzelnen Exemplaren liefern. In der heutigen Zeit, wo die Trennung von Staat und Kirche auf der Tagesordnung ist, dürfte dieses klargestriebene Büchlein auf diesem Gebiete für Politiker und Laien ein vortrefflicher Führer sein.

Konstanz — Leipzig, März 1910.

Reuss & Itta
Verlagsanstalt.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 77. Jahrgang.

Für die herannahende

Osterzeit

empfehle zur Lagerergänzung:

**Witschel, Joh. H. W.,
Morgen- und Abendopfer**
nebst anderen Gesängen und einem Anhang „An die Christen“ mit effektvollem Titelbild „Ecce homo“.

Geb. in Leinwand mit Goldschnitt
M 2.40 ord., M 1.70 no., M 1.45 bar
und 11/10.

**Lavater, J. C., Worte des
Herzens** für Freunde der Liebe und des Glaubens, herausgegeben von C. W. Hufeland.

Eleg. geb. in Leinw. M 1.25 ord.,
M —.85 no., M —.75 bar u. 11/10.

Je 1 Probeexempl. M 2.— bar.
Verlagsinstitut, Richard Kühn, Leipzig.

MAGMILLAN'S NEW BOOKS.

The Life of William Thomson, Baron Kelvin of Largs. By Silvanus P. Thompson. With Portraits and other Illustrations. 2 vols. 8vo. 30 sh. net.

The Gates of India. Being an Historical Narrative. By Colonel Sir Thomas Holdich, K.C.M.G., K.C.I.E., &c. With Maps. 8vo. 10 sh. net.

Shakespeare's Roman Plays and their Background. By Professor M. W. Mac Callum, M.A., LL.D. 8vo. 10 sh. net.

Papuan Fairy Tales. By Annie Ker. Illustrated. Extra crown 8vo. 5 sh. net.
These ancient tales, of which no written record exists, were collected by the author during nine years' residence among the native tribes.

The Human Cobweb. A Romance of Peking. By B. L. Putnam Weale, Author of "The Forbidden Boundary," &c. Extra crown 8vo. 6 sh.

The Common Sense of Political Economy. Including a Study of the Human Basis of Economic Law. By Philip H. Wicksteed, M.A. With Diagrams. 8vo. 14 sh. net.

The Evolution of Worlds. By Percival Lowell, A.B., LL.D., &c., Author of "Mars and its Canals," "Mars as the Abode of Life," &c. Illustrated. 8vo. 10sh. 6d. net.

A Book of Operas. Their Histories, their Plots, and their Music. By Henry E. Krehbiel. Illustrated, crown 8vo. 7sh. 6d. net.

Bestellungen auf vorstehende und andere Werke unseres Verlags bitten wir an die Firma **F.A. Brockhaus' Sort. u. Antiq. in Leipzig** zu überschreiben, die für eigene Rechnung ein gutgewähltes Lager unserer Verlagsartikel unterhält.

Hochachtungsvoll

London, 2. März 1910.

Macmillan & Co., Ltd.

Preisherabsetzung.

Bis zum 1. Juli 1910

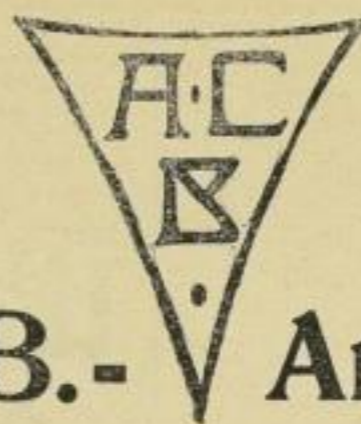
liefere ich, wenn auf Originalzettel bestellt, für die Abonnenten der „Zeitschrift für Rechtspflege in Bayern“:

Schmitt, Bayer. Justizgesetze. (1904.) Geb. statt *M* 18.— für *M* 10.— ord.

Dem Sortiment gewähre ich hierauf 20% Rabatt.

München, den 28. Februar 1910.

J. Schweitzer Verlag
(Arthur Sellier).



Z

A.-C.-B.-Anzeiger

Organ für Angebot und Nachfrage auf dem Büchermarkte

— Nummer 8 ist erschienen —

Bücher-Angebote und -Gesuche finden im A-C-B-Anzeiger die weitgehendste Beachtung, da infolge der alphabetischen Einordnung der Titel die Möglichkeit dauernder Beachtung gegeben ist.

Anzeigenschluss für No. 9 ist am 5. III. 10.

Anzeigenpreis: für Abonnenten . . 10 Pf. (3^{*)} gesp. Petitz.)
für Nichtabonnenten 20 Pf. " "
Vermischte Anzeigen 20 bzw. 30 Pf. " "

Zur gefälligen Beachtung!

Den wöchentlich mindestens einmal erscheinenden Anzeiger versenden wir vom 1. April ab **nur direkt** gegen Vergütung von **M. 2.— (Ausland M. 2.50) für Spesen und Porto** pro Quartal.

Abonnementserneuerung schon jetzt geboten.

Neu hinzutretende Abonnenten erhalten die Nummern 9 bis 12 gratis.

Bestellzettel im Heft.

Berlin W. 50, den 3. März 1910.
Leipzig,

Antiquariats-Centrale

Fritz Morawe.

(Eingetragene Firma)

*) In No. 49 stand irrtümlich 8gesp. Petitzteile

Unser Zirkular betreffend

die Veröffentlichung des einzigen deutschen Originalberichts über

„Die Entdeckung des Nordpols“

von Robert E. Peary
im Daheim

hat gleich am ersten Posttag eine solche Flut von Bestellungen gebracht, daß wir uns, trotz der bedeutenden Auflageerhöhung der grünen Sonderausgabe des Daheim, außerstande sehen, die à cond.-Bestellungen ohne starke Kürzung auszuführen. Wir können zunächst nur noch fest liefern. Als Ersatz für die Vertriebsnummer bieten wir Ihnen einen kleinen Prospekt zu recht erschöpfender Verbreitung in Ihrem Kundenkreise an.

Wir bitten, den Prospekt nicht nur an alle in erster Linie in Betracht kommenden Adressen zu versenden, sondern auch allen ausgehenden Rechnungen, Büchersendungen usw. beizufügen und im Laden zu verteilen. Die in dieser Woche beginnende, auf 8 Nummern berechnete Artikelserie wird großes Aufsehen erregen und Ihnen eine große Zahl Besteller zuführen, von denen so mancher auch dauernder Abonnent werden wird, nachdem er sich durch eine längere Reihe von Nummern von der Reichhaltigkeit und Gediegenheit des Daheim überzeugen konnte. Wir empfehlen nochmals, besondere Kontinuationslisten anzulegen und die Interessenten zur Vorausbestellung auf die ganze Reihe der Peary'schen Artikel zu veranlassen.

Wir bitten, uns Ihren Bedarf sobald als möglich anzugeben.

Hochachtungsvoll

Daheim-Expedition
Belhagen & Klasing.

Leipzig, den 1. März 1910.

Hospitalstraße 27.

Z Eine kleine Auslese aus den glänzenden Empfehlungen des im Januar in unserm Verlage erschienenen Büchleins:

„Für unsere Mädchen“

12 Vorträge für die schulentlassene weibliche Jugend

von

Marie Freiin von Mirbach,

Vorsitzende d. Zweigvereins Morken-Harff-Königshoven d. Katholisch. Frauenbundes.

Preis elegant kartoniert M. 1.50 ord., M. 1.15 netto, M. 1.10 bar u. 11/10.

Das Büchlein trifft so ausgezeichnet den richtigen Ton im Verkehr mit den Landmädchen, ist in so kindlich naiver und doch ernster und zu Herzen gehender Sprache und Form abgefasst, dass es **allen**, welche irgend mit Schulentlassenen auf dem Lande zu tun haben, ein **Schatz reichster Anregungen, ein wahrer Lehrmeister** sein wird. Es sei daher aufs wärmste allen diesen empfohlen!

Cöln, den 23. Januar 1910.

gez.: Frau Geh.-Rat **Hopmann,**
1. Vors. des K. F. B.

Das Büchlein hat nicht nur meinen Beifall gefunden, sondern auch den der Aufsichtsdamen unseres „Mädchenheims“. Die Vorträge sind praktisch und dabei natürlich und herzlich behandelt, so wie ich mir solche schon längst für unsere Schützlinge gewünscht habe.

Kempten i. Allgäu, den 23. Februar 1910.

gez.: Frau Oberlandesgerichtsrat **Haneberg,**
1. Vors. des K. F. B. Kempten i. Allgäu.

Habe das Buch „Für unsere Mädchen“ mit grossem Interesse und Freude gelesen und möchte nur wünschen, dass dasselbe ein **treuer Freund und Ratgeber** für alle jungen Mädchen auf dem Lande würde.

Neuwied, den 14. Februar 1910.

gez.: Frau Präsident **Bacmeister.**
Neuwied.

Das Büchlein verrät sowohl praktischen Blick als liebevolles Verständnis und geht gründlich auf die Verhältnisse der Mädchen ein. In seiner **frischen anmutigen** Schreibweise ist es für **alle Leiterinnen von Mädchen-Abenden** auf dem Lande, **Pfarrfrauen, Gutsfrauen** und **Landpflegerinnen** als Leitfaden sehr geeignet.

Halle a. Saale, den 13. Februar 1910.

gez.: **Marie von Nathusius.**

Wir bitten alle Handlungen, das leicht verkäufliche Büchlein den **Vorsitzenden und Mitgliedern** der **katholischen und evangelischen Frauenvereinigungen** zur Ansicht zu überreichen, denn diese Kreise — ob katholisch oder evangelisch — werden es nicht nur kaufen, sondern auch weiter verbreiten helfen. Das Büchlein ist bestimmt für die schulentlassene weibliche Jugend der arbeitenden Klassen, es wendet sich an alle im Elternhause lebenden Mädchen, Dienstmädchen und Fabrikmädchen in industriellen Gemeinden. Bei energischer Verwendung ist ein

Massenabsatz

zu erzielen. Prospekte gratis in grösserer Anzahl.

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H.
Berlin SW. 11.

Zum Semesterwechsel
bitten wir, nicht auf
Lager fehlen zu lassen:

Langenscheidtsche Bibliothek

sämtlicher griechischen
und römischen Klassiker
in neueren deutschen
Musterübersetzungen

à Lieferung

35 Pf. ord., 25 Pf. netto,
21 Pf. bar (11/10).

Die Vorzüglichkeit dieser
Sammlung in bezug auf
die unübertroffene Ge-
diegenheit der Übersetzun-
gen sowie die günstigsten
::: Bezugsbedingungen :::

40% und 11/10

lassen eine Verwendung da-
für als lohnend erscheinen.

Kommissionslager

gewähren wir bereitwilligst,
ebenso stellen wir Kataloge
in jeder beliebigen Anzahl
kostenlos zur Verfügung.

Auslieferungslager:

Leipzig, R. Hartmann
Stuttgart, Koch & Oetinger
Wien, Carl Konegen, Verl.-Kto.

Langenscheidtsche
Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg

Schaufenster - Artikel ersten Ranges!

Durch das
überaus wirksame
farbige
Titelbild

Unsere Aerzte

Künstler - Album
der
Lustigen Blätter.

50 Pf.

Die Redaktion des Börsenblatts
hat den Abdruck einer
verkleinerten Reproduktion des
Titelbildes an dieser Stelle
verboten!

dauernd
in
grossen Partien
zu verkaufen!

20 Tausend bisher verkauft! Neue Auflage soeben erschienen!!

Künstler-Albuns der Lustigen Blätter

je 50 Pf. Ladenpreis. 30 Pf. bar und 11/10, 28/25, 57/50. 100 mit 50%! }

2 Probeexemplare
mit 50%! }

Partien beliebig gemischt!! }

Soeben erschien:

Sterne des Variétés

Ein Künstleralbum

von

Ernst Neumann

Auf 16 Seiten des bekannten Album-Formats bietet der bekannte Künstler eine Reihe aussergewöhnlich wirksamer, in feinstem Farbdruk ausgeführter Original-Illustrationen gemischt mit wundervollen photographischen Original-Aufnahmen, wodurch auch diesem Album wieder der gewohnte grosse Absatz sicher ist.

Wir bitten um freundl. Verwendung für diese beiden Albums, die bei überaus leichter Verkäuflichkeit lohnenden Verdienst sichern.

Berlin SW. 68,
Februar 1910.

VERLAG DER „LUSTIGEN BLÄTTER“ (Dr. EYSLER & Co.)

G. m. b. H.



Hans E. Kinck

Auswanderer

Roman

Preis 4 *M* broschiert
5 *M* gebunden

wurde heute in neuer Ausstattung nach den eingegangenen Bestellungen versandt.

Probe-Exemplare

1—10 Exemplare brosch. à *M* 1.— bar
(Fünfkilopaket mit 10 Explan. franko)

1—9 Exemplare geb. à *M* 1.50 bar
(Fünfkilopaket mit 9 Explan. franko)

Leipzig.

Verlag Georg Meiseburger.

Z Soeben erschien in unserem Verlag:

Leuchs grosses Adressbuch

Band 28a

der Balkanstaaten

(Rumänien, Europ. Türkei, Bulgarien, Griechenland, Serbien u. Montenegro)

7. Ausgabe 1910.

Enthaltend die Adressen der Fabrikanten, Kaufleute, Exporteure u. Importeure, Gewerbetreibenden aller Art, Gutsbesitzer, Konsuln, Apotheker, Advokaten, usw. usw. von ca. 300 Orten mit Angabe der Behörden, Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstationen, Orts-, Branchen- und Bezugsquellenregister.

Einziges und vollständiges Spezialadressbuch für diese Länder.

Preis gebunden *M* 20.— ord.

Wir liefern à cond. nur in einfacher Zahl mit 33 1/3 % und bar mit 40 % Rabatt und 7/6.

(Barauslieferung auch bei Herrn Carl Fr. Fleischer, Leipzig.)

Prospekte in beschränkter Anzahl gratis. Wir bitten um gef. tätige Verwendung.

C. Leuchs & Co., Nürnberg.
Gegr. 1794.

(Inhaber Kommerzienrat Wilh. Leuchs u. Georg Leuchs.)

Verlag der Adressbücher aller Länder.

Z

Der Osterhase 1910

für den deutschen Buchhandel:



Liebe alte Frühlingslieder und Ostergedichte

Mit 8 großen vielfarbigen Vollbildern u. zahlreichen Text-Illustrationen von

Franz Müller-Münster

„Klein Häslein“ hat das große Format und den Umfang der Märchenbänden des „Deutschen Bilderbuches“, enthält 8 vielfarbige Vollbilder und zahlreiche Textillustrationen, ist also zum Preise von 1 *Mk.* außerordentlich wohlfeil und deshalb leicht zu verkaufen. Die ganze Frühlingszeit über wird es ein sehr gangbares Geschenkbuch für die Jugend sein. Geben Sie es jedem Ihrer Kunden, der ein Kind zu Hause hat, mit, das Buch wird Ihnen gewiß nicht zurückgebracht.

Verlag von Jos. Scholz, Mainz.

1 Exempl. 1 *Mark* ord., zu 65 Pfg. netto, 62 Pfg. bar
13/12 Exempl. 13 „ „ „7.80 *Mk.* „ 7.44 *Mk.* „

Eine Partie ist ein Postpaket.

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Folia haematologica.

Den vergriffenen IV. Band habe ich anastatisch neudrucken lassen.

Infolgedessen ist die seltene Zeitschriftenreihe wieder komplett lieferbar.

Preis von Bd. IV *M* 32.— (24.—).

Dr. Werner Klinkhardt in Leipzig

Preis-Erhöhung!

Am 1. April 1910 erhöhe ich den Preis von:

Kekule von Stradonitz, Ahnentafel-Atlas.

Ahnentafeln zu 32 Ahnen der Regenten Europas und ihrer Gemahlinnen.

79 Ahnentafeln mit ausführlichem Register. Quer-Folio. Berlin 1898—1904,

von 24 Mark auf 48 Mark.

* Rabatt 25% gegen bar. *

Berlin W. 35, 4. März 1910.

J. A. Stargardt.

Zur Aufklärung!

Die sich neuerdings mehrenden Anfragen nach unseren Liebhaberneudrucken veranlassen uns, bekannt zu geben, daß wir in den von Richard Grimm-Sachsenberg mit der Hand geschriebenen, bei W. Drugulin in Leipzig in je 500 Exemplaren dreifarbig von Platten auf handgeschöpftem und mit unserem Wasserzeichen versehenem Büttenpapier gedruckten Neuausgaben lediglich literatur- und kulturgeschichtliche Seltenheiten bringen.

Als erster Band erscheint Anfang April:

Jerusalem: Über die Teutsche Sprache und Litteratur

Preis in Halbpergament auf Handbütten M. 35.—

Preis während der Vorzugszeit bis 1. April 1910 M. 25.—

Preis in Schweinsled. auf Pergament m. handvergoldetem Initial M. 300.—

②

Preis während der Vorzugszeit bis 1. April 1910 M. 250.—

Subskriptionsprospekt, dreifarbig auf echtem Bütten, ist soeben erschienen und steht interessierten Firmen unberechnet zur Verfügung. :: :: ::

Wir bitten, zu verlangen.

Leipzig, im März 1910

Der Xenien-Verlag

Verlag von C. L. Hirschfeld in Leipzig.

ⓑ Nach erfolgtem Neudruck können wir wieder liefern:

Zivilprozessordnung

mit dem Gerichtsverfassungsgesetz, dem Gerichtskostengesetz, der Gebührenordnung für Rechtsanwälte, enthaltend die Abänderungen durch die Novelle vom 1. Juni 1909, sowie der Gebührenordnung für Zeugen und Sachverständige und der Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher nebst den dazugehörigen Einführungsgesetzen.

Textausgabe mit ausführlichem Sachregister.

Elegant in grau Leinen gebunden M 2.—.

Im Hinblick auf die am 1. April dieses Jahres in Kraft tretenden Bestimmungen dürfte eine erneute energische Verwendung in den Kreisen der Gerichtsbehörden von Nutzen sein. Unsere Ausgabe zeichnet sich durch praktische Brauchbarkeit, unbedingte Zuverlässigkeit, handliches Format und vorzügliche Ausstattung in Papier, Druck und Einband aus.

Es stehen Ihnen reichlich Exemplare à cond. zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, März 1910.

C. L. Hirschfeld.



J. Neumann, Neudamm.
Verlagsbuchhandlung für Land-
wirtschaft, Fischerei, Garten-
bau, Forst- und Jagdwesen.

ⓑ In meinem Verlage wird herausgegeben:

Die Brautente

Lampronessa sponsa (L.)

und ihre

Einbürgerung auf unseren Parkgewässern

von

Dr. D. Heinroth-Berlin

Mit vier Tafeln in Lichtdruck und einer Farbentafel.

Preis fest geheftet 2 M 40 ₤ ordinär,
1 M 70 ₤ netto; Freiegem. 11/10.

Diese Broschüre, die für Ornithologen, Naturwissenschaftler, Jäger, Forstleute und nicht zuletzt für Parkbesitzer von großem Interesse ist, ist aus einer Arbeit des „Journal für Ornithologie“ hervorgegangen und wird hiermit dem Interessententum in kleiner Auflage zum Einzelkauf angeboten. Ich kann nur mäßig in Kommission liefern und bitte, demgemäß zu verlangen.

Von dem Verfasser:

Bismarck als deutscher Jäger.

Zum 80. Geburtstag Bismarcks
am 1. April 1895

herausgegeben von

Hegewald.

Mit einem Originalbilde Bismarcks von Maler Arnould und 15 Abbildungen.

Zweite Auflage

veranstaltete ich einen unveränderten Neudruck zum Preise von

60 ₤ ordinär, 40 ₤ netto

Freiegem. 11/10.

Einzelne Exemplare des Schriftchens stehen auf Wunsch à cond. zu Diensten.

Ich bitte, zu bestellen. Verlangzetteln befindet sich an bekannter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, im Februar 1910.

J. Neumann.

ⓑ In den nächsten Tagen erscheint:

Die wirtschaftliche Lage der deutschen Handlungsgehilfen.

Preis geheftet: M 2.80 ord., M 2.10 netto, M 1.80 bar und 11/10.

Preis gebunden: M 3.80 ord., M 2.85 netto, M 2.40 bar und 11/10.

Die vom Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbande herausgegebene Schrift enthält eingehendes statistisches Material. Aus insgesamt 2941 Orten des Deutschen Reiches sind 33 611 Fragebogen zur Bearbeitung gelangt, deren Ergebnisse in 8 Haupttabellen dargestellt sind. Von den Handlungsgehilfen waren 76,25% ledig und 23,75% verheiratet. Deren wirtschaftliche Lage und Gehaltsverhältnisse werden in dem Buche eingehend geschildert.

Hamburg.

Buchhandlung des D. S. V.

Es erschien soeben:

Weibliche Beamte

:: im Deutschen Reiche. ::

Ein Ratgeber für junge Mädchen
und deren Eltern.

Mit Unterstützung der Behörden
herausgegeben von

Arnold Hirtz, Rektor.

8°. 56 S. M 0.70,
n. 55 S, b. 50 S, 13/12.

Das Werkchen gibt Auskunft über die
erforderliche Ausbildung, Berufspflichten,
Besoldung, Ruhegehalt usw. der weiblichen
Beamten. Käufer sind schulentlassene Mäd-
chen, Eltern, Lehrer, Frauenvereinsdamen
und alle, welche an der Lösung der Frauen-
frage arbeiten.

Z Ferner empfehle wiederholt:

Welche Beamtenlaufbahn kann ein Volksschüler ergreifen?

Eine Belehrung für Eltern u. Schüler
von **A. Eckardt**.

8°. 32 S. 40 S, n. 30 S, bar 27 S,
12 Expl. M 3.—.

Ich bitte, zu verlangen.

Pet. Weber Verlag,
Baden-Baden.

Künftig erscheinende Bücher.



Z In Kürze erscheint:
Die

Handelsgesellschaften der wichtigsten Kulturstaaten in rechtsvergleichender Darstellung.

Von **Dr. Leo Vossen**,
Rechtsanwalt am Oberlandesgericht
in Düsseldorf.

59 Seiten, 8°-Format, 60 S ord.,
45 S netto, 40 S bar und 13/12.

Wir bitten höf. zu verlangen.

Art. Institut Orell Füssli
Abt. Verlag, **Zürich**.

Ältere Verlags-Kataloge u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern ein-
zusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

1
MK

FISCHERS

1
MK

BIBLIOTHEK

ZEITGENÖSSISCHER ROMANE

Z Als Band 7 des zweiten Jahrgangs wird erscheinen:

Der Engelwirt

Eine Schwabengeschichte

von

Emil Strauß

Jeden Monat ein Band leicht gebunden
für eine Mark (in Leinen Mark 1.25)

Die zur Fortsetzung bestimmten Exemplare
gelangen stets unverlangt zur Versendung.

Die Meisternovelle „Der Engelwirt“ erschien noch vor dem „Freund Hein“, aber sie erregte schon vor dem populären Ruhm ihres Verfassers die Bewunderung und Liebe aller Kenner. Damals schrieb Hugo von Hofmannsthal folgendes über das Werk: „Charakter und Handlung sind nicht unter äußerer Gewalt in Eins geschmolzen, sondern sie stehen im tieffinnigsten und harmonischsten Zusammen- hang. Es widerfährt einem Menschen, was ihm widerfahren mußte, weil er handelte, wie er handeln mußte. Indem er sein Glück zu fassen meint, bekommt sein Schicksal ihn zu packen, und während wir atemlos dem Verlauf eines Abenteuers zu- zusehen meinen, entfaltet sich uns ein menschliches Wesen. Die schöne Novelle hat ihre Wurzeln in provinzieller Beengtheit; das wunderbare Schauspiel, wie sich Weltwesen und Menschen- wesen berühren und namenlose Gewalten für einen Moment dazukommen, dem beengten Einzelnen ins Auge zu sehen, bildet ihre Blütenkrone. Hier ist ein Buch, das genug Kunst- werk ist, um sich eines sehr starken Gehaltes an Stimmung und souveräner Sicherheit als eines untergeordneten Schmucks zu bedienen.“ Der sittlich künstlerische Gehalt des Buches ist so groß, daß man meinen sollte, es in jedem Hause anzutreffen.

S. Fischer, Verlag, Berlin

Das Sportbuch des Jahres 1910

Ⓜ

Am 20. März erscheint:

Olympischer Sport

Theorie Technik
Training Taktik

für den

Olympischen Sport

von Martin Brustmann.

Martin Brustmann, der rühmlichst bekannte Berufssportler, hat hier aus seiner 10-jährigen sportlichen Praxis heraus ein Werk geschaffen, das für die Entwicklung des olympischen Sports in Deutschland von weittragender Bedeutung werden dürfte. Was er durch sein ärztliches Studium, durch seine eigene 10-jährige sportliche Tätigkeit, als mehrfacher Inhaber der akademischen Meisterschaften, durch seine verschiedenen Höchstleistungen und nicht zuletzt durch seine eigenen Untersuchungen und Beobachtungen des internationalen olympischen Siegers an Kenntnissen und Erfahrungen gesammelt hat, ist in diesem Buche zu Nutz und Frommen aller Jünger der leichtathletischen und volkstümlichen Übungen in verständlicher und übersichtlicher Form zum Ausdruck gebracht. Das Buch baut sich in seinem Inhalt organisch auf der Entwicklung jeglichen Sportes auf.

So entstand folgende Reihenfolge:

- | | | |
|---|--|--------------------------|
| 1. Das Wettgehen (mit 4 Bildern) | 6. Die Wurfübungen (mit 6 Bildern) | 10. Massage |
| 2. Das Laufen (mit 10 Bildern) | 7. Wovon hängt die Leistungsfähigkeit des Athleten ab? | 11. Die Ernährung |
| 3. Das Springen mit Anlauf (mit 10 Bildern) | 8. Abspannung und Ruhe | 12. Diät |
| 4. Das Springen aus dem Stand (m. 6 Bild.) | 9. Witterung | 13. Über Muskelschmerzen |
| 5. Der Stabhochsprung (mit 8 Bildern) | | 14. Der Mehrkampf. |

Ausgezeichnete Photographien und eine Reihe Spezialzeichnungen ergänzen den Text auf das wertvollste.

So wollen wir jede weitere Anpreisung des Buches ruhig unterlassen, da wir nach den vielen Anfragen aus Sport- und Turnkreisen zu urteilen, der besten Aufnahme des Buches in allen beteiligten Kreisen sicher sein können.

Das Buch wird, in 4 farbigem Einband kartonniert und gebunden, am 1. April zur Auslieferung gebracht.

Der Preis ist kartonniert M. 2.—, M. 1.50 à cond., M. 1.40 netto, bei Vorausbestellung bis 1. April 1 Ex. mit 40% = M. 1.20, 2 Ex. mit 50% = M. 1.—, netto, später nur noch mit 30%.

Gebunden: M. 3.—, M. 2.10 bar, bei Vorausbestellung bis 1. April 1 Ex. mit 40% = M. 1.80, 2 Ex. mit 50% = M. 1.50 bar, später nur noch mit 30%.

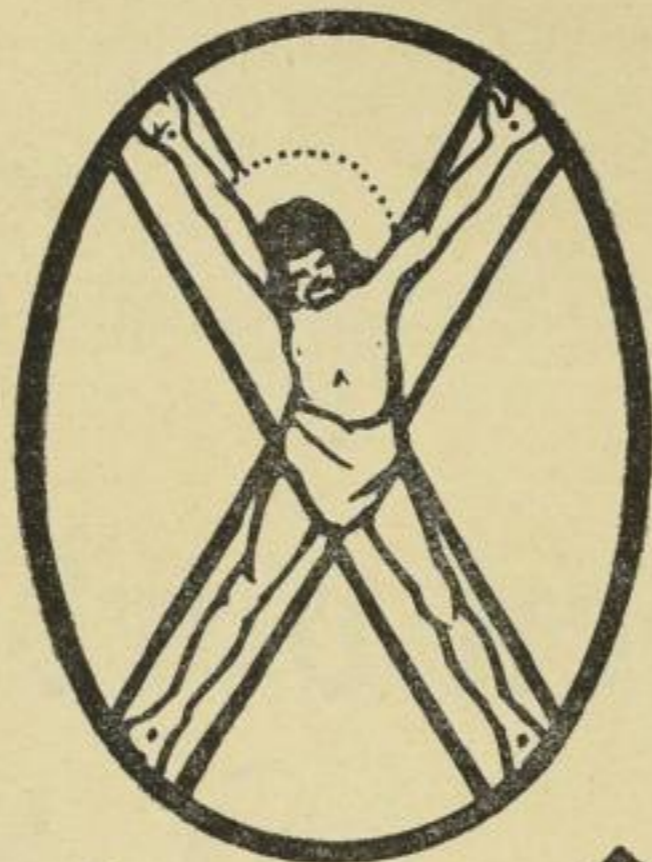
Auslieferung: Carl Cnobloch, Leipzig; Berliner Bestellanstalt; Moritz Perles, Wien und durch die Barsortimente.

Verlag „Kraft und Schönheit“ Berlin-Steglitz.

Das Meisterbuch des Sports

(Z)

Am 7ten März wird ausgeliefert:



Die großen Russen

Puschkin Lermontow Gogol Tolstoj
Turgenejew Dostojewskij Tschekow

Eine Auswahl aus ihren Werken / in neuer
Übersetzung / mit Einleitungen u. Porträts

z Von Alexander Eliasberg z

Haupt & Hammon / Verlag / Leipzig

Einband von Karl Röster. Preis M. 2.25.

Bezugsbedingungen:

à cond. . . . M. 1.65

bar:

1 Exemplar M. 1.50,

2 Exemplare à M. 1.35,

10 Exemplare à M. 1.25,

50 Exemplare à M. 1.15.

Ⓜ

Im Laufe des März
erscheint:



Auch für Bahnhofs-
und Reisebuchhand-
:: lungen wichtig! ::

Um Leben vorbei

von **H. Othmar.**

Ca. 13 Bogen. Broschiert M. 2.—, gebunden M. 3.—.

Hinter dem Pseudonym verbirgt sich eine vornehme Dame aus den Berliner Professorenkreisen, die bereits durch kleinere Veröffentlichungen in der „Frankfurter Zeitung“ etc. das Interesse weiterer Kreise auf sich gelenkt hat. Ihr Erstlingsbuch führt ein sexuelles Problem mit großer psychologischer Feinheit durch.

Zur Probe liefere ich **bis zum Erscheinen** 1—5 Exemplare mit **50% Rabatt** (Einband no.), weiterhin mit 35% bar und 11/10 Freiemplare, à cond. mit 30% no.

Ferner erscheint:

Ⓜ

Dr. Jacob Mühlethaler:

Die Mystik bei Schopenhauer.

Ca. 17 Bogen. Broschiert M. 7.— ord.,
M. 5.25 no., M. 4.90 bar, 13/12 Freiemplare.

Bei dem ständig wachsenden Interesse für den grossen Philosophen darf diese treffliche Arbeit, die zum **ersten Mal** sein Verhältnis zur abendländischen Mystik ausführlich erörtert, weiter Verbreitung auch in Laienkreisen sicher sein.

Ich bitte, reichlich zu verlangen!

Ⓜ

Unter dem Titel

Frauenfortschritt

Wochenzeitung für Frauenkultur

erscheint vom 9. März 1910 an in meinem Verlage in einer Auflage von
50000 Exemplaren wöchentlich einmal
 ein grosses, zusammenfassendes Blatt für die gesamten Interessen der modernen Frau
im Stile und in der Aufmachung einer Tageszeitung.

Herausgeberin: **Adele Schreiber.**

Aus dem Inhalte von Nr. 1: Leitartikel von **Adele Schreiber** — Theaterkritik von **Olga Wohlbrück** — Die politischen Aufgaben der Frau von **Dr. Heinz Potthoff, M. d. R.** — Lilis Sühne von **Else Jerusalem** — Die Bannerschwinger von **Hugo Salus** — Die Mutter auf der Bühne von **Anselma Heine** — Die Werkstatt in der Schule von **Peter Rosegger** etc.

Ständige Rubriken wie: Die Frau in Beruf und Erwerb — Literatur von und über Frauen — Vereinsberichte — Wochenkalender — Sprechsaal — Die Frau im Humor — Unser Rechtsstaat und die Frauen — Arbeiterinnenfrage und Organisation — Kunst im Alltag — Die Presse und die Frauen etc.

Preis pro Nr. 10 Pfennige, pro Quartal 1 Mark, pro Jahrgang 4 Mark.

Bezugsbedingungen: Die einzelne Nr. 7 Pf. bar, 10 Nummern und mehr à 6 Pf. bar. Vierteljährlich 1—10 Ex. à M. —.70 bar, 11—20 Ex. à M. —.65 bar, 21—50 à Ex. M. —.60 bar.

Probenummern und Prospekte auf Verlangen gratis!

Auslieferung für den Buchhandel in Leipzig: **Otto Maier G. m. b. H.**

in Berlin: Expedition W 57 Potsdamerstr. 91.

Für die Herren Verleger bietet sich hier ein geradezu ideales Insertionsmittel. Um Verwendung bittet

Berlin W. 57.

Alexander Duncker Verlag.

Demnächst erscheint:

Nannettchen und die Liebe

Ein Roman aus dem Rokoko von

Julius Berstl

Geheftet 4 Mark

19 Bogen

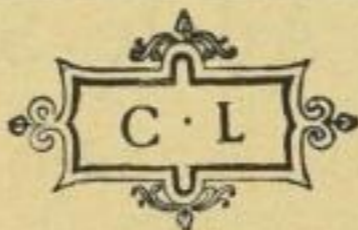
Gebunden 5 Mark

*D*ieses Buch atmet den Duft einer tändelnden, spielerischen, galanten Zeit. Es ist ganz erfüllt von der koketten Grazie und anmutigen Poesie einer kulturgesättigten Epoche und wird daher die rückhaltlose Anerkennung aller verwöhnten Literaturfreunde finden. Von den bewegten Schicksalen eines Leipziger Bürgermädchens ausgehend, das leichtsinnige Leben und Treiben in Klein-Paris, dieser Rokokostadt par excellence, in prachtvoll anschaulichen Bildern malend, gelingt es dem Verfasser, über die Darstellung eines Einzelschicksals hinauszuschreiten und dem Leser ein grosses, zusammenfassendes Kulturgemälde zu bieten, das den kapriziösen Geist des Rokoko vielleicht intensiver widerzuspiegeln vermag, als manches dickleibige Geschichtswerk.

Julius Berstls „Nannettchen und die Liebe“ wird daher zu denjenigen Romanen zu zählen sein, die des stärksten Erfolges sicher sind.

Dresden, März 1910

Carl Reissner



Ⓛ

Am 9. März erscheint:

René Bazin

de l'Académie Française

La Barrière

un volume in-18^o

3 fr. 50 c.

3 fr. 50 c.

Calmann-Lévy, Editeurs, Paris

In Kürze erscheint:

Bei Grubenlicht und Sonnenschein

Eine Sammlung von Bergmannsliedern, Volks- und volkstümlichen Liedern.

Ⓩ

Für vierstimmigen Männerchor bearbeitet

von

Adolf Scorra.

Umfang ca. 12 Bogen. 8°. Broschiert M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar; in biegsamem Leinenband M 2.50 ord., M 1.85 no., M 1.75 bar.

Das gut ausgestattete, sehr preiswerte Buch bietet neben einem reichen Schatz wirkungsvoller neuer und bekannter älterer Bergmannslieder eine Auswahl der schönsten Volksgejänge, sowohl ernsten als auch heiteren Inhalts.

Ich bitte um baldgefällige Aufgabe Ihres Bedarfs.

Breslau I.

A. Rothe,
Verlagshandlung.



Ⓩ Dieser Tage erscheint:

Kunstgeschichtliches Jahrbuch

der k. k. Zentralkommission für
Erforschung und Erhaltung der
Kunst- und hist. Denkmale.

Herausgegeben von

J. A. von Helfert u. M. Dwořák.

III. Jahrg. 1909. 4°. Heft 1. 2.

Preis pro kplt. M 20.—.

Ferner:

Paul Büberl, Die romanischen Wandmalereien im Kloster Nonnberg in Salzburg und ihre Beziehungen zur Salzburger Buchmalerei und zur byzantinischen Kunst. 14 Tafeln u. 37 Abbildungen im Text. 4°. M 12.— (Separat-Abdruck aus obigem Jahrbuch.)

Steht à cond. z. Diensten.

Wien, März 1910.

Anton Schroll & Co.

Aufhebung des Ladenpreises u.

Preisherabsetzung.

Wir setzen hiermit den Preis des Textbuches:

Tinel, Sainte Godelive. Drame musical. (No. 374.) VIII, 50 S.

von 80 Pfg. = Frcs. 1.— auf 40 Pfg. = 50 Centimes herab.

Leipzig, am 1. März 1910.

Breitkopf & Härtel.

Angebotene Bücher.

Edmund Meyer in Berlin W. 35, Potsdamerstr. 27 b:

Noch vorrätig:

Busch, Wilh., Hernach. Münch. 1908. Orig.-Ldrbd. in Karton. Faksim.-Luxusausg. Gänzlich vergriffen.

Keller, Frühlyrik. 60 Faksim.-Gedichte. Gänzlich vergriffen.

Lemberger, Ernst, d. Bildnisminiatur in Deutschland von 1550 bis 1850. München 1909. In 300 Exemplaren gedruckt. Ausgabe in Ganzleder. Vor Erscheinen völlig vergriffen.

Simplicissimus. Illustr. Wochenschrift. Jahrg. I—XIII. 1896—1908. Münch., Alb. Langen. Luxusausg. Fol. Orig.-Lwdbde.

Tadellos schönes Exemplar der Luxusausgabe, in einer Vollständigkeit, wie sie selten vorkommt.

Die histori von **herren Tristrant vnd der schönen Isalden** von irlande. Neudruck für die »Hundert«. München 1909.

Nur in 100 Exemplaren gedruckt, die bereits vor Ausgabe völlig vergriffen waren.

Reflektanten bitte ich, sich mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:

Maximilian Schmidt Das zehnte Gebot.

Ein Roman aus dem Leben.

2 starke Bände (in 50 Lfgn.) (1899 Seit.) statt M. 10.— M. 1.50.

E. Lucius in Leipzig
Böcklin, A., neben meiner Kunst. **Liebhaver-Ausg.** (30.—) **Tadellos neues Exemplar!** Zu jedem annehmbaren Preise.

M. Oelsner in Leipzig:

Wuttke, sächs. Volkskunde. 1900. Orglbd. Fontane, Th., der deutsche Krieg 1866. Geb. in 3 Bdn.

Vom Kriegsschauplatz d. Krieges 1870/71. (Hallberger.) Geb.

Hohmanns Atlas. Gr.-Fol. Geb. Die ersten 10 Blätter stark stockfleckig, Karten wohlbehalten.

Otto Weber in Leipzig:

Börne. Ausg. 12 Bde. in 6 Bdn. Hfz. 1862. Galerien v. München. 1858.

Görling, Gesch. d. Malerei. 1866.

Goethe. In 20 Bdn. 1853—58.

Heine. Orig.-Ausg. 1862/63. 10 Bde. Hlbfrz. Erste Orig.-Ausg.

Laube, Heinr., George Sands Frauenbilder. 1841.

Lessing. In 5 Bdn. Geb. 1858.

Richter, Ludwig, Beschauliches u. Erbauliches. 1860.

— Album. 2 Bde. 1861.

— Gesammeltes.

— Goethe-Album. Erste Ausg.

Schiller. In 6 Bdn. 1847.

Seume. In 4 Bdn. 1839.

5 Silhouetten, Orig. v. Karl Fröhlich.

2 Augenpulver. Orig. v. Karl Fröhlich.

C. M. Ebell in Zürich:

1 Hebbels Werke. (Behr.) I. Geb.

1 Braune, got. Grammatik. 6. Aufl.

1 Buhlmann, S., Architektur des klass. Altertums. 2. Abth. Heft 3. Taxadenbildungen.

1 Dietzel, Niederjagd. 8. Auflage. Pracht Ausgabe. Geb.

1 Hindeck u. Bandekow, wie baut und betreibt man Kleinbahnen.

6 Hinneker, Lehrg. d. franz. Sprache. **Geb.** 1892.

2 Noreen, Abriss d. altnord. Grammatik. **Geb.** 1896.

1 Schmid, Karl, Statik u. Festigkeitslehre.

1 Seifert, Max, Anleit. z. mikroskop. Diagnostik.

1 Wilkens, Form u. Leben d. landwirtsch. Haustiere. 1885.

Gustav Priewe in Seebad Heringsdorf: Goethe, Faust. Ein Fragment. Ächte Ausgabe. Leipzig, Goeschen, 1790. Imit. Hlbd.

Karl Graeser & Kie. in Wien:

Zeitschrift für analytische Chemie. Bd. 1—20 (1862—81).

Rose, analytische Chemie. 2 Bde. 1867.

Bischoff, Geologie. 3 Bde. 1863.

Cotta, Erzlagerstätten. 2 Bde. 1861.

Kopp, Geschichte der Chemie. 4 Bde.

Lellmann, organische Synthese. 1887.

Gebote direkt erbeten!

Vereinsbuchhdlg. in Brandenbug a. H.:

Starke, Synopsis. A. T. 5 Teile in 4 Bdn. 1745—63.

— do. N. T. 3 Teile. 1758—59.

Polo, Synopsis: A. T. 3 Bde. in Lwd. geb. 1694.

— do. N. T. 1 Bd.: Römerbrief.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

② Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Das Weib als Gattin.

Lehrbuch

über die physischen, seelischen und sittlichen Pflichten, Rechte und Gesundheitsregeln der deutschen Frau im Eheleben.

Eine Körper- und Seelendiätetik des Weibes in der Liebe und Ehe.

Von Dr. med.

Hermann Klendke.

Neubearbeitet von Professor Dr. R. Klendke.

17. Auflage.

2. unveränderter Abdruck. 32¹/₂ Bogen stark, sehr gut ausgestattet, in farbigem Umschlag.

Preis: broschiert Mark 5.—, elegant gebunden Mark 6.— ord.

Derartige, einer vernünftigen Aufklärung dienende Bücher werden vom Publikum dauernd verlangt, gehören zu den Brotartikeln des Sortiments, und ich bitte, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen. — Die Bezugsbedingungen sind günstig. Ich liefere broschiert bereitwillig auch à cond. und bitte, zu verlangen.

à cond. 32⁰/₁₀₀, ein gebundenes Probeexempl. vor Erscheinen bestellt für M. 3.50 bar.

Leipzig, März 1910.

Eduard Kummer.

Fortsetzung der fertigen Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Heege & Güntzel in Reichenbach i/Schl.: Velh. & Kl.'s Monatsh. Jahrg. 1909/10. 12 Hefte. Mit 50⁰/₁₀₀.**Schatz'sche Buchh.** in Duisburg: Meyers grosses Konv.-Lexikon. Pracht- ausgabe. 20 Bde. (240.—)**Cl. Attenkofer'sche Sort.-Bh.** in Straubing: 1 Korn, Aelius Aristides. II. Brln., Weidmann.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Ernst Schnelle in Bad Pyrmont: *Bollmann, Pyrmont u. sonstige Antiquaria von Pyrmont. Angebote direkt erbeten.**B. H. Blackwell**, 50 and 51 Broad Street, Oxford:

*Gregorovius, Gesch. d. Stadt Rom im M.-A.

*Minor, Schiller.

*Keller, röm. Civilprozess.

*Perrot et Chipiez, Histoire de l'Art. T. 8.

*Merk, Clemens von Alexandr. 1879.

*Schulz, Quaestiones epicae.

*Storm, Handbuch aus dt. Dichtern. 1875.

*Avenarius, dtische Lyrik d. Gegenwart.

*Napoléon, Correspondance. Mögl. geb.

Lit. Versandinst., Standard* in Dresden 10:

*Jagdbücher.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:

*Böttger, Diöcesan- u. Gaugrenzen.

*Passarge, Süd-Afrika.

*Hanausek, Lehrb. d. Materialienkunde.

*Roscher, Lexikon d. griech. u. röm. Myth.

*Suarez, Opera omnia. Ed Berton.

*Nietzsches Werke, Gr. 8^o.

*Arndts, Bluntschli u. P., krit. Überschau d. dtchn. Gesetzgeb. Bd. 2.

*Thibaut, franz. Wörterbuch. Neueste A.

*Kirche d. Gegenwart 1845—50.

*Biedermann, Leitf. f. d. Religionsunterr.

*Thesaurus Spiritualis Soc. Jesu. 1874.

*Ranke, Abh. u. Versuche. I.

*Preuss. Verwaltungsblatt. Soweit ersch.

*Sombart, mod. Kapitalismus.

*Luftschiffahrt. Alles.

*Werker, zusammeng. Zinsen- u. Zeitrentenrechn.

Fr. Wagner'sche Univ.-Bh., Freiburg i. B.:

*Zimmermann, über Dienstunfähigkeits- u. Sterbensverhältnisse. Heft 1. (1886.)

*Abbate, l'Abruzzo.

*Bank-Archiv. Band 1—6.

Emmo Wittig in Hildburghausen:

*1 Brückner, Landeskunde.

F. J. Ebenhöch'sche Buchh. in Linz a/D.:

Friedländer, Darstellungen aus der Sittengeschichte Roms. 6. Aufl. 3 Teile. Leipzig 1888—90.

Christian Stoll in Plauen i. V.:

*Racinet, d. polychrome Ornament. I. u. II.

*Gerlach, d. Pflanze.

*Alte Teppichwerke. (Martin, Robinson usw.)

Buchh. des D. H.-V. in Hamburg:

*Eccardus, Gesch. d. niederen Volkes in Deutschland. 2 Bde.

*Mehring, Gesch. d. deutschen Sozialdemokratie. 4 Bde.

*Richter, Eugen, Sparagnes.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

(A) Petermanns Mitteilungen 1908.

(A) Lynch, Armenia. 2 vols.

(A) Jahrbuch, Geographisches. Bd. 2.

(L) Novellenbibl. d. Ill. Zeitg. IX.

(L) Lewes, Goethes Leben. 9. A. 1874.

(L) Capart, Débuts de l'art en Egypte.

(L) Über Land u. Meer. Neuere Jgge.

(L) Büchel, Streitfragen.

(L) Dictionn. de l'Acad. Française.

(L) Fresenius, qual. Analyse.

(L) Weil u. Esch, Gummiwarenfabr.

(L) Collitz-Bechtel, Dialektinschr. III.

(L) Ennius, rec. Vahlen.

(R) Lobe, Plaudereien üb. d. neue Recht.

(R) Bailleu, Preussen u. Frankreich.

(R) Wahl, z. Vorgesch. d. franz. Revol.

(R) Burke, franz. Revolution. 1794.

(R) Dürer, (Klassiker d. Kunst. Bd. 4.) 3. A. 1908.

(R) Hirth, dtchs. Zimmer im Mittelalter.

(R) Hager-Mez, Mikroskop.

(R) Wiesner, mikroskop. Untersuchung d. Papiers.

(R) Schubert, Praxis d. Papierfabrikation.

(R) Schmidt, org. Chemie. 1898—1901.

(R) Braun, dtchr. Sprachschatz f. Lehrer.

(W) Heilmann, Kriegsgesch. v. Bayern. 1868.

(W) Buch f. Alle 1870—72.

(W) Leibniz' Werke, v. Gerhard. 3, 6, 7.

(W) Lunge-B., chem.-techn. Unt.-Method. Neue A.

(W) Hofmann, gerichtl. Med. 2. A.

(W) Krohne, Gefängnisrede. 1889.

(W) Olshausen, Komm. z. Str.-G.-B. 4. A.

(W) Freytag, Bilder a. d. dtchn. Verg.

(W) Heer, König d. Bernina.

(W) Dernburg, Pandekten. 1. A.

(W) Viventi, eindeut. analyt. Funkt.

(W) Lie, kont. Gruppen.

(W) Lehmann u. N., Atl. u. Grdr. d. Bakt. 3. A.

(W) Wackernagel-M., dtische Litt. 2 Bde.

F. Volckmar in Leipzig:

Kaysers Bücher-Lexikon 1750—1890, geb. in 18 Halbfrzbdn.

Hinrichs' Verzeichnis 1891—1903, I. Geb. in 43 Halbfrzbdn.

Georg u. Ost, Schlagwort-Katalog 1883 bis 1887. 25 Lfrgn. Br.

1 Georgs Schlagwort-Katalog II, Bd. 88 bis 92. 42 Lfrgn. Br.

1 Reher, Titelverzeichnis A—Z. 1888.

Ackermanns Nachf. (Schüler), München:

*Beardsley, a. d. Hügel. 1. Aufl.

*Fritsch, Handb. d. Judenfrage.

Fertige Bücher fernere

Verlag der Weidmannschen Buchhandlung in Berlin.

(Z) In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Die Amtliche
Akademische Auskunftsstelle

an der
Königlichen Friedrich-Wilhelms-Universität
zu Berlin

von
Professor Dr. Wilhelm Paszkowski
Leiter der amtlichen akademischen Auskunftsstelle.

2., umgearbeitete Auflage.
8°. (52 S.) Geh. 40 ♂.

Die kleine Schrift bietet eine übersichtliche Zusammenstellung der vielseitigen Aufgaben der akademischen Auskunftsstelle, die zu dem Zwecke errichtet worden ist, den Studierenden und Angehörigen akademischer Berufe bei ihren Studienzwecken sich nutzbar zu erweisen.

Besonders lohnen würde es sich, die Schulen zu veranlassen, dass sie die Schrift den an eine Universität übergehenden Abiturienten empfehlen.

Wir bitten, umgehend zu verlangen.

Berlin, 2. März 1910.

Weidmannsche Buchhandlung.

(Z) Antike Kultur

Meisterwerke des Altertums
in deutscher Sprache

Herausgegeben von den

Brüdern Horneffer

Da die Sammlung vielfach auf Schulen eingeführt wurde, habe ich ausser dem teuren Leinenband

neue billige Schuleinbände

herstellen lassen. Die Preise stellen sich folgendermassen:

- I. **Platon**, Der Staat.
Geh. M 4.—, in Schuleinband 2 Bde. zu je M 2.25.
- II. **Theophrastos**, Charakterbilder.
Geh. M —.75, in Schuleinbd. M 1.—.
- III. **Tacitus**, Germanien.
Geh. M —.75, in Schuleinbd. M 1.—.
- IV. **Platon**, Verteidigung des Sokrates.
Kriton. Geh. M —.75, in Schuleinband M 1.—.
- V bis VIII. **Tacitus**, Annalen.
Geh. je M 1.50, in Schuleinband je M 1.75.
- IX bis XI. **Caesar**, Bürgerkrieg.
Geh. M 2.—, in Schuleinband M 2.25.

Ich bitte, diese Schuleinbände allen Gymnasien, vor allem aber den Realgymnasien und Oberrealschulen vorzulegen.

Bezugsbedingungen der Schuleinbände sind auf dem weissen Bestellzettel angegeben.

Dr. Werner Klinkhardt, Verlag
in Leipzig.

Fortsetzung der Fertigen Bücher
f. nächste Seite.

B. Westermann & Co. in New York:
Angebote über Leipzig!

- Carron, les confesseurs de la foi dans l'église gallicane. 4 Bde. 1820.
- Cooper, Beweinte, v. Wishton-Wish.
- De Pradt, les quatres concordats. 3 Bde. 1818—20.
- Dickens, Humphreys Wanduhr.
- Dumas, Diana u. Lys.
— Doktor Servans.
— Meister Adam.
- Egger, Examen érot. des hist. d'Auguste. 1844.
- Grégoire, Hist. du mariage des prêtes en France. 1826.
- Guillon, les martyrs de la foi pend. la révolution. 4 Bde. 1820/21.
- Helbig, Führer d. d. Sammlungen klass. Altertümer Roms. 2 Bde. 1891.
- Lanfrey, l'église et les philos. au 18. siècle. 1855.
- Roisselet de Sanchières, Hist. du protestantisme en France. 4 Bde. 1840.
- Schoepflin, Chronolog. roman. Syriae praefector. Basel 1741.
- Walch, Observat. in Matthaëum ex graecis inscr. Jena 1779.

Otto Weber in Leipzig:

- Alberti, Plebs. 1887.
- Recht auf Liebe. 1890.
- Bernecker, slawische Chrestomathie.
- Helmholtz, Vorlesungen üb. theor. Physik. Hyperion 1909.
- Landrecht, Preuss. Textausg.
- Wochenschrift, Münch. medicin. Bd. 1. Auch defekt.
- Wirth, Gesch. d. Handelskrisen.
- Hauptmann, Gerh. } Kplt.
Liliencron, Detl. } Geb.
Mörike, Ed., } Gut erhalten.
Sudermann, Herm. }
Nietzsche, Fr. }
- Weltgesch. v. Pflugk-Harttung. Wie neu.
- Mémoires du roi Joseph. 10 Bde. 1854.
- Taine, Litt. angl. 3 Bde. 1863.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:

- *Kriegs-Chronik. Illustr. Gedenkbuch an den deutsch-französ. Feldzug 1870/71. (Weber.)
- *Rohde, Afterphilologie. (1872.)
- *Antiquariats-Kataloge über Nietzsche-Lit.
- *Kretzschmar, Führer d. d. Konzertsaal. I.

S. Melhorn in Berlin-Steglitz:

- *Racinet, l'ornement polychrome.
- *Latham, in English home. I—III.
- *Macquoids, English furniture. 4 Bde.
- *Rückwardt, Details a. d. Berl. Schloss.
- *Musée du Trocadéro. 4 Bde. (Guérinet.)

A. Twietmeyer in Leipzig:

- Herrad v. Landsperg, Hortus deliciarum. 1901.
- Stolberg, Brüder, Werke. Bd. 3. Hamb. 1827.
- Minutoli, Reise z. Tempel d. Jupiter Ammon. Atlas apart; auch defekt.
- Kolb, Cap der Guten Hoffnung. 1719.

Ignaz Schweitzer in Aachen:

- Stimmen aus Maria-Laach. Ergänz.-Hefte.

Eugen Stoll in Freiburg i. Br.:

- *Fischer-Dückelmann, Hausärztin.

Verlag von J. Engelhorn
... in Stuttgart. ...

Die
Elektrizität
= und ihre Anwendungen.

Von Dr. L. Graetz,
Prof. an der Universität München
15. vielfach vermehrte Auflage
Mit 627 Abbildungen.
57.—66. Tausend: 1910.
● Preis gebdn. 9 Mark ●
— 30% und bar 7/6. —

„Wenn mich jemand fragte, welches Buch ich ihm für mühelose (d. h. leicht verständliche) Einführung in das weite Gebiet der physikalischen Grundlagen der Elektrotechnik, das ist der Anwendungen der Elektrizität, empfehlen könnte, so würde ich, ohne mich einen Augenblick zu besinnen, aus vollster Überzeugung sagen: den Graetz. Es gibt nur einen Graetz, es gibt auf dem Gebiete nichts Besseres und es dürfte auch nicht ganz leicht sein, etwas Besseres zu schaffen.“ Prof. Dr. Kübler, Dresden.

Ein so empfohlenes Buch sollte auf keinem Sortimentslager fehlen. ::

Fertige Bücher ferner:

Verlag von **J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)** in Tübingen.

② Kürzlich wurde ausgegeben:

Die Novelle zur Zivilprozessordnung vom 1. Juni 1909.

Im Anschluß an die 8. und 9. Auflage des Kommentars
erläutert
von

Friedrich Stein.

===== **Zweite Auflage.** =====

Leg.-8°. 1910. M 3.80, gebunden M 5.—.

Die zweite Auflage ist ein fast ganz unveränderter Abdruck der ersten. Die wenigen Zusätze beschränken sich bis auf zwei auf die Ausführungen in den Fußnoten. Sachliche Änderungen sind nirgends vorgenommen.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

* **K. F. Koehler, Barsortiment, Leipzig.** *
* **Neff & Koehler, Barsortiment, Stuttgart.**

P. P.

Soeben erschien in **sechster**, bedeutend vermehrter und verbesserter Auflage:

Vollständiges praktisches Kochbuch für die jüdische Küche

von **W^{we} Joseph Gumprich**

Nebst Abhandlung über Hygiene der Speisegesetze und allgemeine Diätregeln
für Gesunde und Magenranke

von **Dr. med. P. Münz**, Badearzt in Kissingen.

Preis gebunden M 4.— ord., M 3.— bar.

Firmen mit israelitischer Kundschaft empfehlen wir, das sehr beliebte Kochbuch ständig auf Lager zu halten und bei passenden Gelegenheiten anzubieten. Besonders vor den jüdischen Festtagen, wie jetzt vor Purim (25. März) und dem Passahfest (24. April) dürfte das von Erfolg begleitet sein. Für die Vortrefflichkeit des Buches und seine Beliebtheit spricht am deutlichsten die rasche Folge der Auflagen.

Gesuchte Bücher ferner:

G. B. Leopold in Rostock:
*Staudinger, Kommentar zum B. G.-B.
3. u. 4. Aufl.
*Staub, Kommentar z. Wechselordng. 6. A.
*Weyl, Handbuch der Hygiene.

Heinrich J. Naumann in Leipzig:
Vitranga, Auslegg. d. Proph. Jesaias.
Rudelbach (Theol.). Alles.
Rambach (Theol.). Alles.

Alb. Röder in Barmen:

*Richer, Anatomie f. Künstler. (Deutsch od. französ.)

Ad. Hafferburg's Buchh. in Braunschweig:
Oeller, Atlas d. Ophthalmoskopie.
Staub, Handelsgesetzbuch. I/II.

Herm. Altenberg in Lemberg:

*Voigt, Codex Diplomat. Prussia.
*Antiquar.-Kataloge über alle Gebiete,
ausgenommen Technik u. Medizin.

G. E. Stechert & Co. in New York:
(Angebote nur nach Leipzig.)

Anthropos, Zeitschr. Bd. 1.
Archiv f. soz. Gesetzgebung. Bd. 3.
Archiv f. Mathematik u. Physik. Bd. 50.
Archiv f. d. Studium d. neueren Sprachen.
Bd. 21 u. 22.
Biedermanns Centralb. f. Agriculturchemie.
Bd. 1—3. 5. 6. 8. 24.
Freie Bühne. Jahrg. I/II. Kplt. u. einz. Nrn.
Centralbl. f. Anthropologie. Bd. 7. 8.
Neurologisches Centralblatt. Bd. 1.
Pharmazeut. Centralhalle. Bd. 1.
Deutsche Dramaturgie. Jg. II, a. einz. Nrn.
Euphorion. I—III.
Gesundheitswarte der Schule. Bd. 1.
(Crelles) Journal f. d. reine u. angew.
Mathematik. Bd. 114. 118.
Mitteilgn. üb. Forschgs.-Arbeiten a. d. Ge-
biete d. Ingen.-Wesens, 2—5. 7. 14—16.
Rheinisches Museum. Supplement zu N. F.
Bd. 40.
Virchows Archiv. 1—10. 12—14. 24.
27. 28. 92 Nr. 1, 183—197.
Zeitschr. f. mathemat. u. naturwiss. Unterr.
Bd. 2.

Heinr. Feesche in Hannover:

Müller-Singer, Künstlerlexikon.
Nacht u. Morgen in d. Miss.-Gesch.
Görges, Gesch. v. Braunschweig—Hann.
Münch. Kalender 1904 u. frühere.
Seeberg, Begriff d. christl. Kirche. 1885.
Kurschat, Gramm. d. litt. Sprache.
Geogr. Zeitschr., v. Hettner. 1898. (IV.)

Carl Ulrich & Co. in Charlottenburg:

*1 Cronberger, der Schulgarten.
*1 Kürschners Jahrbuch 1898—1908. Geb.
*1 Lappenberg, Pauli, Brosch, Gesch. v.
England. 10 Bde. u. Reg.
*1 Schmidt, E. A., Gesch. v. Frankreich.
4 Bde.
*1 Wachsmuth, Geschichte v. Frankreich.
4 Teile.
*1 Hillebrand, Geschichte v. Frankreich.
2 Teile u. Register.

Buchh. F. Bartels Nachf., Braunschweig:

*Scherer, Literaturgeschichte.
*Galen, Andreas Burns u. seine Familie.
*Metz, Mikroskop.
*Gizycki, das Weib.
*König, Farbwarenlexikon.
*Wolff, d. wilde Jäger.
*— d. fliegende Holländer.
*Langenscheidt, englische Unterrichtsbriefe.
Angebote erbitte direkt!

Allert de Lange in Amsterdam:

Nietzsche, Ecce Homo. Auf Bütteln. Geb.
in Hfrz. 20 M. Auf Japan. Geb. in
Ldr. 50 M.

Josef Šafář in Wien VIII/1:

Jahrbücher, Med., d. k. k. österr. Staates.
Bd. I. XXXIII, 4. XXXIV u. Reg.-Bd.
Zeitschrift d. k. k. Gesellschaft d. Ärzte
in Wien. Jahrg. XV. 1859.
Jahrbücher, Med., d. k. k. Gesellschaft d.
Ärzte 1878, 3/4. 1882, 2/4. Ev. kplt.
Kotzebue, Theater. 1841. Bd. 23.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
 Schönborn, Reisebeschr. Mandevilles.
 Hüllmann, de Atheniens. *στροπολιταις*.
 1814.
 Angerstein, Aufstand in d. Herzegowina.
 1875.
 Bülow, Russland. 1903.
 — Balkanstaaten. 1897.
 Buettner, Tageb. d. Königin Natalie. 1891.
 Diefenbach, Völkerkunde Europas. 1880.
 Engel, Gesch. d. Moldau. 1804.
 — Gesch. v. Serbien u. Bosnien. 1801.
 Gopčević, Kämpfe d. Montenegriner. 1888.
 Gebhardi, Königr. Dalmatien. 1805.
 Jireček, Fürstent. Bulgarien. 1891.
 Morgan, durch Bulgarien. 1889.
 Schneiderwirth, Insel Rhodus. 1868.
 Sterneck, geogr. Verhältn. etc. in Bosnien.
 1877.
 Verič, erster Serbenkönig. 1889.
 Schulze, reichsrechtl. Literatur. 1875.
 Strauss, d. schöne Heidenkind.
 — Tuvica Pauti.
 Smedt, Introd. general. ad histor. eccl.
 1876.
 Ebert, Einfluss e. Stern. auf d. Planetensyst.
 Diss. 1896.
 Hübner, Behndl. d. Lagrang. Problems.
 Diss. 1876.
 Zeidler, z. Novellistik C. F. Meyers. 1897.
 Bernard, l'Armée roumaine. 1899.
 Bianconi, Ethnographie de la Turquie. 1877.
 Coquelle, Royaume de Serbie. 1894.
 Erdic, Autour de la Bulgarie. 1902.
 La Jeune Turquie. No. 1—16. 1895.
 Lamouche, la Bulgarie. 1892.
 Routier, la Macédoine. 1904.
 Tondini, Bibliogr. de Montenegro. 1889.
 Conrad, von Zola bis Hauptmann. 1902.
 Jahresber. d. Ges. f. pomn. Gesch. 51 u. f.
 Braun, Schiller u. Goethe. I. Abtlg. (3 Bde.)
 Woltmann, Holbein. 2. Aufl. Bd. 2.
Adolf Sponholtz Nachfl. in Hannover:
 *Becker, Weltgeschichte.
 *Rotteck, Weltgeschichte.
 *Brehms Tierleben. Gr. A.
Invalidendank-Buchh. in Chemnitz:
 Abshoff, bildende Geister.
 Willkomm, Technologie d. Wirkerei. Mit
 Atlas.
Robert Hoffmann in Leipzig:
 Aglaia, Taschenbuch für 1820.
 Rost, vermischte Gedichte.
Hugo Klein's Buchh., Hans Rössler, Barmen:
 *Jahrhundert-Ausstellg., Dtsche. 2 Bde.
 *Meier-Graefe. Alles.
 *Burlington-Magazin. Kplt. u. einz.
 *Les Arts. Kplt. u. einz.
 *Meyers gross. Konv.-Lexikon.
 *Herzog, Realenzyklop. d. protest. Theologie.
 *Bastian, Mensch in der Geschichte.
 *Pastor, Erde in d. Zeit d. Menschen.
 *— Lebensgesch. d. Erde.
 *Biedermann, Dtschld. im 18. Jahrh.
 *Burckhardt, weltgesch. Betrachtung.
 *Gurlitt, Kunst im 19. Jahrh.
 *Darwins Werke. (Schweizerbart.)

M. Glogau jr. in Hamburg 36:
 *Alvensleben, das grosse Anekdotenbuch.
 *Bellermann, Schillers Dramen. 3 Bde.
 *Bölsche, Naturgeheimnis.
 *Brandt, Sittenbilder aus China.
 *Brehms Tierleben. 3. Aufl. Bd. 2 ap.
 *Deutsch, 16 Jahre in Sibirien.
 *Düntzer, Erläutergn. zu Schillers Wallen-
 stein.
 *Erckmann-Chatrian, alte Garde.
 *Fischer, Italien und die Italiener.
 *— Kuno, Goethes Tasso.
 *Forke, die Völker Chinas.
 *Hedin, Abenteuer in Tibet.
 *— durch Asiens Wüsten. (Auch einz. Bde.)
 *Horst, im Feuer.
 *Hiltl, unser Fritz.
 *Linde, die Niederelbe.
 *Osterwald, Erzählgn. a. d. alten Welt. Bd. 1.
 *Skowronnek, die Fischwaide.
 *Steinen, unter den Naturvölkern Central-
 brasiliens.
 *Wegener, zur Kriegszeit in China.
 *Tanera, ernste u. heitere Erinnerunggn. 2 Bde.
 *— zur Kriegszeit auf d. sibirischen Bahn.
 *Weltall u. Menschheit. 5 Bde.
 *Wilhelmy, China, Land u. Leute.
 *Fred, die Wohnung. (Sammlg. ill. Mono-
 graphien.)
Alexander Köhler, Sort. in Dresden:
 *Toussaint-Langenscheidt, Unterrichtsbr.:
 Englisch — Französisch.
 *Büchmann, gefl. Worte. Geb.
 *Ing.-Taschenbuch „Hütte“. 3 Bde. 19. od.
 20. Aufl.
Johs. Fassbender in Elberfeld:
 *Graetz, Elektrizität.
 *Thomälen, Lehrbuch d. Elektrotechn.
 *Rühlmann, Wechselstromtechnik.
 *— Gleichstromtechnik.
 *Neuburger, Elektrometallurgie.
 *Siemens, Wissensch. u. techn. Arbeiten.
 *Matschass, Entwickl. d. Dampfmasch.
 *Merkel, Ingenieurtechn. im Altertum.
 *Beck, Beitr. z. Gesch. d. Maschinenbaues.
 *Bach, Wasserräder.
 *Jhering, Gebläse.
 *Pfarr, Turbinen- u. Wasserkraftbetr.
 Nur neueste Auflagen.
Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Abhandl. d. k. k. geogr. Ges. Wien. Bd. 6 u. f.
 Allard, Magnum theatrum belli. Amsterdam
 (1730).
 Almanach américain. Paris 178.. Reihe
 u. einzeln.
 Almanach de Gotha 1766, 80, 87.
 Almanach des monnaies. Série.
 Alphen, nieuwe Zee-Atlas. 1681.
 Anzeiger über gef. Papiergeld. 1889 bis
 Schluss.
 Apian, Cosmographie. Paris 1551. Auch def.
 *Dumont d'Urville, Reise um die Welt,
 dtsh. v. Diezmann. Kplt. u. II. III apart.
 Archiv, Allgem., f. Ethnogr. u. Linguistik,
 hrsg. v. Bertuch. Bd. 2 u. folg. 1809.
A. Sorge'sche Buchh. in Osterode a. H.:
 *1 Webers Demokritos. Kplt.

Otto Petermann in Halle a/S.:
 *Mirbach, d. Reise d. Kaisers n. Palästina.
Wilh. Hofmann in Ludwigshafen a/Rh.:
 1 Tagebuch einer Verlorenen.
 1 Engelmann, latein. Grammatik.
 1 — griech. Grammatik.
Helbing & Lichtenhahn in Basel:
 *1 Beilstein, Chemie. Kplt.
 *1 Burckhardt, analyt. Funktionen.
 *1 Die Kunst. Jg. 2. } In Heften
 *1 Meister d. Farbe. III u. folg. } oder Bänden.
 *1 Schiller, Lied von der Glocke, illustr.
 v. Retzsch. (Cotta. 1843.)
G. Ragoczy's Univ.-Buchh. (K. Nick) in
 Freiburg (Breisgau):
 *Lippert, Kulturgeschichte.
 *Lieder aus d. Bretagne. Von A. Keller.
 *Nemnich, neues Waren-Lex. in 12 Sprachen.
 3 Tle. Hamb. 1820, Campe.
 *Eusebius, Eclogae prophetae. Ed.
 Gaisford. Lond. 1842.
 *Chamberlain, Grundlagen. Gr. A., ev.
 nur Bd. 2.
 *Jac. Böhme. Alles.
 *Görres, Franz v. Assisi.
Ziemssen's Buchh. in Zoppot:
 *Schlossers Weltgeschichte. Ill. Ausg.
 20 Bde. Imit. Halbfrz. Tadelloses Ex.
B. Hartmann in Elberfeld:
 *Perry-Meuth, Dampfmasch., — Turbinen.
 *Ingenieurs Taschenbuch „Hütte“. Neueste
 Auflage. 3 Bde. Leinen. Nur saubere,
 vollständige Exemplare.
Hof-Buchh. Bernhard Lux in Rom:
 *Archiv f. experim. Pathol. u. Pharmakol.
 Vol. I—LV.
Baedeker'sche Buchh. in Elberfeld:
 *Rühlmann, allgem. Maschinenlehre. Kplt.
 Angebote direkt.
H. Welter in Paris, 4, rue Bernard-Palissy:
 *Michael Apostolius, Byzantinus, Prover-
 biorum centuriae XXI.
 *Crusius, Turco-Graecia.
 *Antonius Monachus, cognom. Melissa,
 Sententiae sive loci communes.
 *Maurer, das griech. Volk in öffentl.,
 kirchl. u. privatrechtl. Beziehung.
 3 Bde. 1834.
 *Zacharias, Reise i. d. Orient. 1837-40. (Mohr.)
Creutzer'sche Sort.-Buchh. in Aachen:
 Jahresberichte von Krankenhäusern, Kinder-
 krankenhäus., Säuglingsheimen, Lungen-
 heilanstalten, Wohlfahrtsvereinen etc.
 Zeitschrift f. Ethnologie 1909.
 Wiener Bauzeitung 1902—1909.
 Müllenhoff, dtsh. Altertumskde. Bd. 4.
 Beton u. Eisen. Jahrg. 1—3. Einz. Hefte.
 Ahn, franz. Leseb. f. Gymnas. Teil 1.
 Loebner, Erfahrgn. Bd. 3: Tuchfabr.
 Loewes franz. Unterr.-Briefe.
 Treitschke, deutsche Geschichte.
 Universum (Reclam). XI. Jahrg. Bd. 2.
 Soergel, Rechtsprechung. Bd. 2.
 Jensen, P., Hittiter u. Armenier.
 Lindsay, die latein. Sprache.
 Classen. II. Quantitat. Analyse.
 Bilz, Naturheilverfahren. № 17.— ord.

Ant. Creutzer, vorm. M. Lempertz in Aachen:

Schefer, Laienbrevier. Origbd.
 Scott, die Braut-Legende v. Montrose. Lpzg. 1845.

Pfau, kaufm. Organisation. 3 Bde. Lpzg. Prometheus. Jahrg. 11. 1900. Origbd.

Pfeffer'sche Buchhdlg. in Bielefeld:

Buch f. Alle 1907. Sauber.
 Stunden mit Goethe. 1. Jahrg. Geb. Graesel, Bibliothekslehre. 1890.
 Turgenjew, Gedichte. (Insel-Verlag.)
 Deutsche Kochbücher vor 1800.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:

*Chrysander, Händel.
 *Jack, Gesch. d. Normannen auf Sizilien.
 *Lepsius, Königsb. d. alten Ägypter.
 *Oncken, Zeitalter d. Entdeckungen.
 *Cooper, Lederstrumpf. (Ungekürzte Ausg.)
 *May, Old Surehand. Bd. I. II.

Franz Malota in Wien IV/1:

*Globus. Bd. 1—4, 6, 8, 10, 11.
 *Auktionskatalog Sammlung Lanna.
 *Raschdorf, Palastarchitektur.
 *Schumacher, Lebensbilder a. Oest.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:

*Joseph, Gesch. d. Baukunst. Kplt. u. Bd. 2.
 *Wildenbruch, Neid; — tiefe Wasser: — Meister v. Tanagra.
 *Cassel, Ahasver.
 *Homer, Bipont. Ca. 1780.
 *Helbig, Führer d. Altert. Roms.
 *Reimann, Brahms. (Harmonie.)
 *Bülow, Briefe. Bd. 5. 6.
 *Lehnerdt, Geschichte d. Kunstgewerbes.
 *Windelband, Gesch. d. alten Philosophie.
 *Handb. d. klass. Altertumsw. Bd. 5, 1. 2.
 *2 Kron, Little Londoner; — Petit Parisien.
 *Ganghofer, Waldrausch. A. einz. Bde.
 *Irg. e. Bild. d. Frau v. Stein.
 *Deutschlands Jugend. 1908.
 *Rabelais. Vollständ. franz. Ausg.
 *Kunst u. Künstler. 1904—09.
 *Constant, Adolf.
 *Panizza, Dramen. (Sow. n. verb.)
 *D. Neue Ausland. Zeitschr. 1894.
 *Mönckeberg, Geschichte Hamburgs.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

Archiv f. klin. Medizin. Bd. 93.
 Münch. med. Wochenschrift 1890.
 Corning, topograph. Anatomie.
 Grashey, Atlas typischer Röntgenbilder.
 Sticker, Keuchhusten.
 Zarniko, Krankh. d. Nase. 1905.
 Simon, Makrobiotik.
 Morel, Traité des mal. mentales.
 Karwath, Erotik in d. Kunst.
 Literar. Echo. Jahrg. 10.
 Herzenserg. eines Klosterbruders.

L. E. Hansen in Budweis:

*1 Riehthofen, Führer f. Forschungsreis.
 Antiquarisch. Brosch.
 Angebote direkt.

Gottl. Schmidt in Remscheid:

Meyers Klassiker-Ausgaben.
 Hesses Klassiker-Ausgaben.
 Goldene Klassiker-Bibliothek.

Herdersche Buchhdlg. in Berlin W. 56:

*Biologisches Centralblatt. Bd. 29.
 *Zoologischer Anzeiger. Bd. 34.
 *Leydig, Untersuchgn. z. Anatomie u. Histol. d. Tiere.
 *Gegenbaur, vergl. Anatomie d. W.
 *Siebold u. Stanius, vergl. Anat. d. W.
 *Schneider, vergl. Histol. d. Tiere.
 *Schmiedeknecht, Wirbeltiere Europas.
 *Weismann, Entwickl. d. Lepidoptera.

Dierig & Siemens in Berlin C. 2:

Walpole, Narzanes.
 Marni, Fiaker.
 Statistik d. Elektriz.-Werke in Deutschland. 1909.
 Brehms Tierleben.
 Buch für Alle 1906—09.
 Steinbrecht, Thorn im Mittelalter.

B. Barkemeyer & Co. in Reichenbach i/V.:

Hedin, Transhimalaja.
 Brockhaus' kl. Konv.-Lex. Neueste Aufl.
 Busch, humor. Hausschatz.
 Die Kunst. Kpltte. Jahrgge.

W. Wellnitz in Berlin S.:

*Benseler, griech. Wörterb.
 *Menge, griech. Wörterbuch.
 *— latein. Wörterbuch.
 *Franzö. Wörterbücher v. Thibaut, — Sachs-Villatte.
 *Engl. Wörterbücher v. Thieme-Preusser, — Muret-Sanders.
 *Jahresverzeichnis d. a. d. dtschn. Schulanstalten ersch. Abhandlgn. Einzeln.

Schatz'sche Buchh. in Duisburg:

*Luegers Lexikon d. gesamten Technik.
F. W. Rochow in Heidelberg:
 2 Wielandt, bad. Bürgerbuch. 7.A. 1905.

Paul Neubner in Köln:

*Goethes Werke. Vollst. Ausg. letzter Hand. Cotta, 1827, m. kl. Kupfern. Bd. 1. 2. 12. 15. 16. 18. 27. 28. 34.
 *Fillis, Reitkunst.
 *Jensen, aus d. Tagen d. Hansa. I—III.
 *Vom röm. Reich dtschr. Nation. I—III.
 *Scherr, Geschichte d. dt. Frauenwelt.
 *Humboldt, Al. v., Schriften.
 *Vilmorin, Blumengärtnerei.
 *Rosenfeld-Buchenau, Kreuz u. Halbmond.
 *Kraus, Rumänien.
 *Entscheidgn. in Civilsachen. 48—70.
 *Erdmann, d. Tiftel-Max u. a. (1900.)
 *Conrad, Grundriss. Bd. 1—3. Geb.
 *1001 Nacht. (Insel.)

J.G. Calve'sche k. u. k. Hof- u. Univ.-Bh. in Prag:

Gerber u. Greef, Lexicon Taciteum. 2 vol.
 Exner, Hypothekenrecht.
 Wedding, Handb. d. Eisenhüttenkunde.
 Ledebur, Handb. d. Eisenhüttenkunde.
 Zimmermann, Dienstunfähigkeit u. Sterbensverhältnisse im J. 1884.
 Sammlg. v. zivilrechtl. Entscheidgn. d. k. k. oberst. Gerichtshofes. Jahrg. 1877, 1878, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 1887, 88, 89, 90, 92, 99.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:

*Forschungen, Hohenzollernsche, hrsg. v. Meyer. 7. Jahrg., auch 1. Halbbd. ap.

Süddeutsches Antiquariat in München:

*Holzmann u. Bohatta, Anonymenlex. Bd. 5.
 *MacCarthy, N. de, Sermons.
 *Wartmann, Urkundenbuch der Abtei St. Gallen. 3 Bde.
 *Totentanz-Literatur. Alles. Bild. u. Bücher.
 *Denifle, d. Universitäten d. M.-A. Bd. 1.
 *Keppler, aus Kunst u. Leben.
 *Handloike, d. lombard. Städte unter d. Herrsch. d. Bischöfe.
 *Pawinske, z. Entstehungsgesch. d. Konsulats in d. Kommunen Ober- u. Mittelitaliens.
 *Wattenbach, Schriftwesen i. M.-A. N. A.; — Anleitg. z. latein. Paläographie.
 *Bethmann-Hollweg, Civilprozess d. gem. Rechts; — d. germ.-rom. Civilproz. i. M.-A.
 *Oesterley, d. deutsche Notariat.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:

*Reiche, Anlage u. Berechn. d. Dampfkessel. I. 3. A.
 *Daninicius, illustr. Handb. d. Sägen u. Werkzeuge.
 *Steinmeyer u. Siebers, althochd. Glossen.
 *Fürbringer, Untersuch. z. Morphologie u. Systematik d. Vögel.
 *Brauns, japanische Märchen.
 *Baker, Nilzuflüsse in Abyssinien.
 *Baker, Albert Nyanza.
 *Graeff, Goethe über s. Dichtungen.
 *Winkelmann, Werke von Fernow, Meyer u. Schulze, mit den Briefen.
 *Shakespeares Werke. (Shakesp.-Gesellsch.)
 *Globus. Bd. 86, 87.
 *Jahresberichte üb. neuere dtsche. Literat.-Gesch. Bd. 7, II u. folg.
 *Siebs, Helgoland.

A. L. Hasbach in Wien, Tegetthofstr. 7:

Kleinschmidt, d. Eltern u. Geschwister Napoleons I. Berlin 1886.
 Faulmann, histor. Grammat. d. Stenographie.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:

Ibsens Werke. (Fischer.)
Klingenstein in Osterburg:
 *Dietrich u. Parisius, Bilder der Altmark. Geb.
 Angebote direkt!

J. Deibler in Wien I, Herrngasse 6:

*Prokop, Baukonstrukteur.
 *Warnkönig, Don Carlos' Leben, Verhaftung u. Tod. 1864. (Das 1. Angebot wird bestellt.)
 *Bartoli, das Dalmatische. (A. d. Schriften d. Balkan-Kommission.)
 *Familienbuch d. österr. Lloyd. Jg. 7 u. f.
 *Poestion, dänische Grammatik.
 *Alles Dramatische über F. v. Schill.
 *Die Vermählung v. Stadt u. Land. (Rehfeld.)
 *Bernatzik, Rechtsprechn. u. materielle Rechtskraft.
 *Dommer, Handb. d. Musikgesch.
 *Lotze, Gesch. d. Ästhetik in Deutschl.
 *Hefner-Alteneck, Trachten, Kunstwerke u. Gerätschaften. 10 Bde.
 *Ferrario, il costume antico e moderno. Gr. Ausg.

Otto Meissner's Sort. in Hamburg I:

*Semler, trop. Agrikultur. I.
 Angebote nur direkt!

- Hermann Behrendt in Bonn:**
 *Becmann, Beschreibung d. Churmark Brandenburg. 1751—57.
 *Bertram, d. Bischöfe v. Hildesheim. 1896.
 *Sillem, Briefsammlg. d. Sup. Westphal. 1903.
 *Brückner, Landeskunde v. Meiningen. 1852—53.
 *Brunner, Postwesen in Bayern. 1900.
 *Korrespondenz Josephs II. m. Trauttmansdorff, v. Schlitter.
 *Delbrück, Erinnerungen, Aufsätze u. Reden.
 *Briefe d. Herzogs zu Braunschweig an D. v. Wendt. 1902.
 *Gansauge, brandenburg.-pr. Kriegswesen. 1839.
 *Giesenhagen, auf Java u. Sumatra. 1902.
 *Hergenröther, Kirchenstaat s. d. franz. Revolution.
 *Herz, Lehrb. d. Kartenprojektion. 1885.
 *Högl, Bekehrung d. Oberpfalz d. Maxim. I.
 *Jaeger, soziale Bewegung in Frankr. I—II. 1900.
 *Katalog d. Druckschriften üb. d. Stadt Breslau. 1903.
 *Kremer, Mittelsyrien u. Damaskus. 1853.
 *Laubert, Schlacht bei Kunersdorf. 1900.
 *Lehmann, Gesch. d. Grafschaft Hanau-L. 1862—64.
 *— Vorles. üb. geogr. Unterricht. 1894.
 *Müller, H. v., Tätigk. d. Festungsartillerie.
 *Ostpreussen, Land u. Volk. Tl. 1—16. (1898 u. folg.)
 *Pfalz, ein Knabenleben v. 60 Jahren. 1901.
 *Posse, die Siegel d. Adels. 1903.
 *Rathlef, Fragen Bismarcks Verhalten. 1903.
 *Reiss u. Stübel, Reisen in Süd-Amerika: Das Hochgebirge d. Republik Ecuador.
 *— Geolog. Studien in Columbia.
 *Runck, Freiheitskämpfe d. Buren. 1902.
 *Sach, deutsche Heimat. 1902.
 *Schegemann, Säkularisation i. Bayern. 1903.
 *Schneider, Schatzverzeichnisse d. 3 Mainzer Klöster.
 *Schultes, Beiträge z. d. fränk. u. sächs. Gesch. 1792.
 *Simonyi, Gesch. d. lombard.-venet. Städte. 1846.
 *Spillmann, Gesch. d. kath. Verfolg. 1900/05.
 *Stein, Begriff d. Gesellsch. u. d. sog. Gesch. 1855.
 *Storn, israelit. Bevölk. d. Städte. 1890 06.
 *Weech, Karlsruhe. (Gesch. u. Verwaltg.) 1893—1904.
 *Weidenbach, Negasta Bingensia. 1853.
 *Wiese, u. Kaiserwaldau, Graf v. Goetzen. 1902.
 *Wiggers, ausm. Leben.
 *Zeitschrift f. wiss. Geographie. Bd. 1 bis 8. (1880/91.)
 *— f. Gesch. Westfalens. Bd. 12 u. 14. (1850/52.)
 *Ostwald, grosse Männer.
- Hans Birnbacher in Klagenfurt:**
 *1 Dtschs. Mädchenbuch. Bd. 5. Thiemann.) Geb.
- Joseph Jolowicz in Posen:**
 *Nov. Testam., v. Tischendorf. Ed. VIII.
 *Neumanns Jahrb. Bd. 7 u. Inhaltsverzeichnis. 1—7.
 *Ullsteins Weltgeschichte.
 *Wurzbach, Kirchen Krakaus.
 *Fuchs, ill. Sittengeschichte.
 *Niesiecki, Herbarz Polski. Kplt. u. einz.
 *Förster, von der Schlacht bei Jena bis zum Aufruf an mein Volk. (Neuere Gesch., Bd. 2.)
 *Punschart, Rechtsverh. d. röm. Privatr.
 *Lasaulx, Sokrates 1857.
 *Internat. Schachturnier zu Hastings.
 *Schwarz, Denkwürd. a. dem Leben eines Geschäftsmannes.
 *Ruprecht, Behandlg. d. Bienen. 1819.
 *Webers Univ.-Lex. d. Kochkunst.
 *Hühnel, Einzelwohnhaus.
 *Plassmann, Himmel u. Erde.
- Cl. Attenkofer'sche Bh. in Straubing:**
 1 Friedländer, älteste Münzkunde.
 1 Müller, J. H., Münzkunde. 1860.
 1 Mader, Münzkunde. 1—6.
 1 Jacobs, Fr., Anthologia graec. Kl. Ausg. in 3 Koll. Lpzg. 1813—17.
 1 Hettinger, Apologie
- Carl Winiker in Brünn:**
 Sterne, C., Herbst- u. Winterblumen. — Sommerblumen.
 Enderes, Frühlingsblumen.
- Martin Boas in Berlin NW. 6:**
 *Dieffenbach, operat. Chirurgie.
 *Jahr, Symptomenkomplex.
 *— klin. Anweisungen. 3. A.
 *Verworn, Physiologie.
 *Brans, Erinnerung. e. Arztes.
 *Hecker, Gesch. d. neuesten Heilkunde.
 *Mitteilungen a. d. d. Grenzgebieten. 14. 17.
 *Beck, Monographie d. Gattung Orobranche. 1890.
 *Handb. d. Laryngologie. Bd. 1 u. 2.
 *Zimmermann, über Friedr. d. Gr. 1788.
 *Mühlmann, Ursache d. Alterns.
 *Kraemer, 19. Jahrh.; — Weltall.
 *Gebhardt, pathol. Anatomie der weibl. Sexualorgane.
 *Hamburg. Bücher u. Bilder d. 19. Jahrh.
 *Head, Sensibilitätsstörungen d. Haut.
- Paul Graupe in Berlin W 35, Lützowstr. 38:**
 *Hölbe, Gesch. der Stammbücher.
 *Laurent, Gesch. Napoleons. Lpzg. 1839. Nur schönes Ex.
 *Stammbücher u. alles auf Stammbücher Bezügliche.
 *Münchhausiaden in allen Sprachen.
- Ernst Wasmuth A.-G. in Berlin:**
 *Venturi, Storia dell' arte Italiana. Vol. I. II. III.
 *Bowmaker, Housing of the working classes.
 *Südd. Bauztg. 1906—09. Nur kplt. u. saub.
 *Kunst u. Kunsthandwerk 1907—09. Nur kplt. u. sauber.
- Otto Haas in Berlin W. 30, Motzstr. 73:**
 *Meier-Graefe, Entwicklgsesch. d. mod. Kunst.
 *Nicolai, Beschreibg. v. Berlin u. Potsdam.
- J. J. Lentner'sche Buchh. in München:**
 *Stöckl, Lehrbuch d. Philosophie. 7. Aufl.
 *Scheeben, Mysterien d. Christentums.
 *— Dogmatik.
 *Schegg, Psalmen. 2. Aufl.
 *Hettinger, Apologie d. Christentums.
 *Kleutgen, Theologie d. Vorzeit. 2. Aufl.
 *— Philosophie d. Vorzeit. 2. Aufl.
 *Ginzrot, Wagen u. Fuhrwerke d. alt. Völker d. M.-A.
 *Dreves, Lebensretter.
 *Stuck-Mappe. Grosse Ausgabe.
 *Mitteilgn. f. österr. Geschichtsforschg. Bd. 1 u. f.
 *Antiquariatskataloge üb. alte spanische u. portugies. Werke, Turcica, seltene Drucke d. 15.—17. Jahrh., Holzschnittwerke, alte italien. Literatur u. klass. Philologie.
 *Verzeichn. d. Gemäldegalerie Schleissheim 1852.
 *Ansichten von Alt-München u. Umgebung in Lithogr. u. Kupferstich stets. Ansichtsendungen bei mässigen Preisen immer von Erfolg.
 *Üb. Oktoberfest u. Oberammergau. Alles.
 *De Groot, Summa apologet. de eccl.
 *Houbigant, Biblia hebraica.
 *Oppolzer, Lehrb. d. Bahnbestimmg. d. Kometen.
 *Windelband, Gesch. d. alt. Philosophie. 2. Aufl.
- Kittler'sche Bb. (Chr. Brandis) in Hamburg:**
 1 Heims, im Rauschen der Wogen.
 1 — Seespek etc.
- G. D. W. Callwey in München:**
 Ritter, dtsche. Gesch. B. III: 30 j. Krieg.
- Buchh. des ev. Vereinshauses in Mülheim (Ruhr):**
 1 Langsdorff, alttest. Perikopen; — neuere epist. Perikopen u. d. Off. Joh.; — neuere evang. Perikopen mit d. Apostelg.
- Hugo Dreist in Dortmund:**
 *Loewe, Strafprozessordng. Komm.
- Schulze & Co. in Leipzig:**
 *Chemikerkalender. (Springer, Bln.)
 *Griesinger, Mysterien.
 *Ritus, Brandschadenregulierung.
 *Alle Fachadressbücher.
- Boysen & Maasch in Hamburg:**
 *Landolt u. B., phys.-chem. Tabellen.
 *Blätter f. Archit. u. Kunsthdw. Jg. 1908 u. 1909.
 *Photogr. Korrespondenz. Jg. 1908 u. 09.
 *Architekt. Rundschau. Jg. 1908 u. 09.
 *Webber, techn. Wörterbuch.
 *Schiffner, Masch.-Einr. v. Rohrzuckerfabr.
 *Kuckuk, Gasrohrleger.
- Bock & Seip, Buchh. in Saarbrücken 3:**
 Angebote mit direkter Post.
 *1 Schaefer, Weltgeschichte.
 *1 Ziegler, Strömungen.
 *1 Franzius, Wasserbau. (Aus Handbuch d. Ing.-Wiss.) Geb.
 *1 Bierbaum, nehmt, Frouwe, disen Crantz.
- Friedrich Beck in Wien:**
 Denkschrift über Kartellwesen, bearbeitet vom Reichsamt. I. Teil.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Gily, Saggio di Storia americana. 1780.
Lauffen, Catar. du Rhin proche de Lauffen.
Kpfrst. 1729.
Böhme, Jac., Aurora, od. Morgenröte i.
Aufg. 1612.
— die Beschreibg. d. 3 Prinzipien göttl.
Wesens. 1730.
— Werke. Orig.-Ausg. u. Neue Ausg.
— Alles.
Lecomte, les arts de la Turquie.
Baudouin, Pamphile, ou l'art.
Rojas, la Célestine par Germond de La-
vigne. 1873.
Kelly, Celestina.
Tudor, Translations. VI.
La Celestina, r. Krapf. 1900.
— Barcelona 1842.
— Madrid 1822, 35.
Biblioteca Hispana. I. XII.
Bibliothèque méridionale. VI.
Ruiz, Libro de buen amor par Duncan.
Langerhans, Blumenlese a. d. span. Lit.
Germond de Lavigne, la Célestine. 1844.

A. Wailandt'sche Bh. in Aschaffenburg:
*Kohler, Studien a. d. Strafrecht.
*Gayer, Waldbau. 4. A.
*Büchmann, geflügelte Worte.
*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bb. 1 u. 15. O.-Bd.
*Heimbürg, Romane. 2. Serie.
*Reichs-Adressbuch 1909 od. 08.
*Deutschbein, engl. Lehrgang. 11. oder
10. Aufl. (Neuere Auflagen zwecklos.)

Schletter'sche Buchh. in Breslau:
1 Sport u. Körperpflege, hrsg. v. Nord-
hausen. Geb.

Deuerlich in Göttingen:
Ahlfeld, Missbildungen v. Menschen.
Förster, Missbildungen v. Menschen.
Hertwig, Lehrb. d. Entwicklsgesch. 8. A.
Karzinomliteratur, hrsg. v. Sticker. Jg. 1-5.
Magnus, Einbalsamieren v. Leichen. 1839.
Schwalbe, Morphologie d. Missbildgn.

Deuerlich'sche Buchh. in Göttingen:
*Kolle u. Hetzch, exper. Bakteriologie.
1. od. 2. Aufl.
*Herders Konv.-Lexikon. 3. Aufl.
*Bélot, une lune de miel.

Schönfeldt & Co. in Berlin:
Uhde, Konr. Ekhof.
Wagenseil, unparteiische Geschichte des
Gothaischen Theaters. Mannh. 1780.
Iffland, üb. m. theatral. Laufbahn.

J. Harder in Altona, Elbe:
*Hauck, Gedanke üb. päpstl. Weltherrsch.
1904.
*Hess, die Gletscher. 1904.
*Montessus de Ballore, les tremblements
de terre.
*Dürow, Herrin von Rotenstein.

Paul Waetzel Verlag in Freiburg i. Br.:
Bienenzeitg., Eichstädter (Nördlgn.). Alles.
Alles üb. Bienen bis 1830 Erschienene.

Wick & Jannsen in Elberfeld:
*List, F., gesammelte Schriften.
Feldzugserinner. e. Freiwill. d. 25. Div.

Insel-Verlag in Leipzig, Kurze Str. 7:
Löwenthal, Maximilian, Skizzen aus dem
Tagebuche einer Reise durch Frank-
reich, Grossbritannien u. Deutschland.
Wien 1825.

Struppe & Winckler in Berlin W. 35:
*Segel, Lehnsauflösungsgesetz v. 23. 7. 1875.
*Scholz v. Hermersdorf, märk. Provinzial-
recht, besorgt von Günsburg.
*Löwenberg, Beiträge z. Kenntnis d. Motive
d. preuss. Gesetzgebung.
*Bielitz, Hdb. d. preuss. Kirchenrechts.
2. Aufl. 1831.
*Meyer, das preuss. Kirchenrecht im Gel-
tungsgebiete d. A. L.-R. 1886.
*Ministerialblatt f. d. innere Verwaltung.
*Zentralblatt f. d. Deutsche Reich.
*Seuffert, Archiv für Entscheidungen der
obersten Gerichte.
*Archiv f. civilistische Praxis.
*Zeitschr. f. Handelsrecht. Bd. 1—48.
*Jurist. Wochenschrift 1871—85.
*Lobe, Zentralblatt f. freiw. Gerichtsbar-
keit u. Notariat.
*Preuss. Verwaltungsblatt. Bd. 1 u. folg.

Buchhdlg. des Ostens in Berlin:
*Ohly, Dienet einander. Jahrg. 1 n. 3.
Heinr. Pfeifer in Rumburg:
1 Bauer, Max, Edelsteinkunde. 2. A. Geb.
Diebeners Monogramm-Werk.

Grosman & Svoboda in Prag:
*Himmel und Erde. Jahrg. 17—20.
Der getreue Eckardt. Jahrg. 1—5.

Otto Kiecker's Buchh. in Pforzheim:
1 Museumskunde. I. Jahrg. Heft I.
Ev. auch kpl.

E. Obertüschens's Buchh. in Münster i. W.:
Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl.

Wick & Jannsen in Elberfeld:
Strauss, Elektra. Kl. A. m. Text.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Journal Asiatique. Kpl.
Abulfeda, Géographie. 3 vol. 1848 bis
1883 u. 1840.
Apelt, Beitr. z. griech. Philosophie.
*Archiv f. Anthropologie. Bd. 18—28.
Boehlingk u. Roth, Sanskrit-Wörterb.
Doughty, Travels in Arabia.
Dozy et Engelmann, Mots espagn. et portug.
Girtanner, Stipulation.
*Vishnu Purana, transl. by Wilson. Vol. II.
Hillebrandt, ved. Mythologie. Bd. III.
*Karabacek, einige Benennungen mittel-
alterl. Gewebe.
Krehl, Relig. d. vorislam. Araber.
Landberg, Critica Arabica.
Meitzen, Wanderungen etc. d. Völker
Europas nördl. d. Alpen.
Preller, Mythologie.
de Slane u. Zotenberg, Mss. arabes de la
Bibl. Nat.
Stintzing, Bona fide u. titulus.
*Toung Pao.
Voguë, Syrie Centrale. Inscr. sém.
Wagner, Aubafläche Babyloniens.
Zeitschr. D. M. G. Bd. VIII, 1, und
XXVII, 1, 2.

Thomas-Druckerei in Kempen (Rh.):
Röggel, Predigten.

Herm. J. Meidinger in Berlin SW. 61:
Fischer, Kuno, Geschichte der Philosophie.

Bruno Gebel Nachf. Max Elliesen,
Buchh. in Gr.-Lichterfelde:
Schreibers Bildwerke f. d. Anschauungs-
unterricht. V.-A. III. Bd., Jahreszeiten.

Georg Nauck in Berlin, Charlottenstr. 74/75:
Kamptz, Annalen d. prss. Staatsverwaltg.
1817—39 u. Register.

Kirchl. Gesetz- u. Verordnungsblatt der
Prov. Brandenbg. 1876—1906.

Achelis, Lehrb. d. prakt. Theologie.
2. Aufl. 2 Bde.

Godet. Alle Kommentare.
Herrmann, W., Verhältnis d. Religion
zum Welterkennen. 1879.

Schlatter, Bibelst. Alle Bde.
Riemann, Taufreden.

Vischer, Ästhetik. 3 Tle. 1853/57.
Meyer, Groschenbibliothek. Einz. Hefte.

Meding (Samarow), an den Ufern des Ganges.
Joh. Leonh. Frisch, Teutsch-Latein. Lex.
Berlin 1741. Fol.

Der Kaffee. Gemeinfassl. dargest. Hrsg.
v. Kais. Gesundheitsamt. 1903.

Kahlbaum, Gruppierung d. psychiatr.
Krankheiten. 1863.

Palästina-Jahrbuch. I/II.
Lange, Bibelwerk: Offenbarung St. Joh.
21. III. 10.

F. Volckmar in Leipzig:
1 Hofmann, Schulschriften f. eine neue
Weise. I. IV.

1 Weber, Zorn Gottes. Geb.

1 Wellhausen, Gesch. Israels.
1 Schultz, d. Gottheit Christi.

1 Fresenberg, 30 Jahre.

A. Frederking in Hamburg:
*Lützel, was muss d. Jugend von den
Erfindungen wissen.

*Achleitner, in Treue fest.
*Boy-Ed, aus einer Wiege.

*Junker, — Sudan.
*Victor, Kindergeschichten.

*Oncken, Weltgesch. IV 1, II 2. Zeitalt.
d. Revolution.

J. J. Heckenhauer in Tübingen:
*Bibl. Wörterbuch v. Zeller.

*Windisch, Buddhas Geburt.
*Wundt, Grdr. d. Psychologie.

*— Syst. d. Philos.
*Michaelis, ital.-dtschs. Wörterb.

Rothert, Karten u. Skizzen. Bd. I. V.
Dante, div. commed., ed. Torraca.

Baumgarten-Crus., de doct. Dant. theol.
Hettinger, Theol. d. göttl. Komödie.
Zingarelli, Dante.

Ippoldt's Nachf. Jos. Kern in Saaz:
Suhle u. Schneidewin, griech.-dtschs. Hand-
wörterbuch.

Dalen-Ll.-L., englische Unterrichtsbriefe.
I. K. u. kpl.

E. Remer'sche Buchh. in Görlitz:
*Leist, Steuergn. d. Dampfmasch.

*Tolle, Regelgn. d. Kraftmasch.

B. Hartmann in Elberfeld:
 *Herre, Dampfkessel.
 *Garbe, Dampflokomotiven d. Gegenw.
 *Leist, Steuerungen d. Dampfmaschinen.
 *Busley, Schiffsmaschinen.
 *Ill. techn. Wörterbücher. (Oldenberg.)
 *Bach, Festigkeitslehre.
 *Grashof, Elastizität u. Festigkeitslehre.
 *Hertz, Prinzipien d. Mechanik.
 *Dammer, chem. Technologie.
 Nur saubere, vollständige Exemplare.

M. O. Groh in Dresden-N. 11:
 *Bodenstedt, d. Frauen Liebe u. Leben.
 Vollst., neu, in Partien.
 Angebote direkt erbeten.

Voss' Sort. (G. W. Sorgenfrey) in Leipzig:
 Lux, sozialpolit. Handbuch.
 Gildemeister-Hoffmann, äther. Öle.
 Riehl, Plato. 1905.
 Sabatier, les origines lit. et la comp. de
 l'Apocalypse de St. Jean. 1888.
 Neue Rundschau. Jahrg. X, Heft 3.

W. Fiedler's Ant. (Johs. Klotz) in Zittau:
 *Platen, Heilverfahren. 4 Bde.
 *Chronik der Zeit 1887.
 *Paulsen, Einleitg. in d. Philosophie.
 *Volger, Lex. d. Handelswissenschaft.

L. Hartman's Buchh. in Agram:
 Almanach Hachette 1910. Ed. compl.

Oskar Eulitz, Buchh. in Lissa:
 Lasswitz, K., die Lehre Kants. 1883.
 Schrader, d. Keilinschr. im A. Test.

Georg C. Steinicke in München:
 *Bloch, Sexualeben.
 Spalteholz, Alles, auch einz.
 *Güttmann, med. Terminologie.
 *Mediz. Klinik 1909, I. Sem.
 Foerster, Jugendlehre.
 Freud, Sexualtheorie.
 Graefe-Saemisch, Handbuch. N. Aufl.
 Auch einz. Bde.
 Döderlein, geburtsh. Operationskurs.
 Lotze, mediz. Psychologie.
 *Loeb, vergl. Hirnphysiologie.
 *Lukas, Psychologie nied. Tiere.
 *Paulsen, Ethik. N. A.
 *Bumm, Geburtshilfe.
 *Axenfeld, Augenheilkunde.
 *Centralblatt f. Gynäkol. 1909.
 *Gynäkol. Rundschau 1909.
 *Astrolog. Werke v. Häbler, — E. Mayer,
 — Mensinger, — Uhlemann.
 Centralblatt f. Chirurgie 1900 u. ff.
 Edinger, Vorlesgn. üb. Centralnervensyst.
 N. Aufl.

Akademisches Antiquariat, Prag 144—I:
 *Stolz, allgem. Arithmetik.
 *Zimmer, keltische Studien.
 *Kautsky, Agrarfrage.
 *Manes, Versicherungswesen. 1905.
 *Stielers Handatlas.
 *Zeitschrift f. Ästhetik. I u. f.
 *Cechische Revue. I u. f.
 *Holleman, anorg. Chemie.
 *Weber-Baldamus, Weltgesch.
 *Schweiger-Lerchenfeld, zwischen Donau
 u. Kaukasus.

K. F. Koehler Sort.-Kto. in Leipzig:
 Das Leben Jesu, nach P. Martinus von
 Cochem bearb. von e. Geistl. d. Diözese
 Limburg. Elb. 1888. (Roth.)
 Archiv f. Kinderheilkunde. Bd. 1—10.
 Haeder, Dampfkessel. Geb. (Auf. n. 1903.)
 Handbuch d. pathogen. Mikroorganismen.
 Helfert, Gesch. Österreichs.
 Kalewala, finn. Epos. (Deutsche Ausg.)
 Lommatsch, Luthers Lehre.
 Marx, das Kapital.
 Meyers kl. Konv.-Lex. 6 Bde.
 Riedel, die Mark Brandenburg. 1250.
 Schanz, Gesch. d. röm. Literatur. I, 2. Hälfte.
 Schucht, Fabrikation d. Superphosphats. 1. A.
 Naumann, Spencer wider Kant.

Sophien-Buchhandlung, Alfred Bünger
 in Berlin N. 24:
 Deutsche Bauzeitung. 6. bis 20. Jahrgang.
 1872—86.
 Baugewerkszeitung. 17. bis 34. Jahrgang.
 1885—1902.
 Berlin u. s. Bauten. Hrsg. von Architekten-
 Verein Berlin. Teil 1. 2 u. 3. 1896.
 Gewerbehalle Raumer u. Schnorr. Jahr-
 gang 1863—71.
 Allgem. Bau-Konstruktions-Lehre. Brey-
 mann. 1. Teil, 5. Aufl. 4. Teil, 2. Aufl.
 4. Teil, 5. Aufl.
 Le moniteur des architectes 1852. 59.
 Paris, Caudvilier.

Keyser'sche Buchh. in Erfurt:
 *1 Hagen, Norika.

Emil Oliva's Buchh. in Zittau:
 *Mau, Pompeji in Leben u. Kunst.
 *Hedin, Transhimalaja.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Archiv f. experiment. Pathologie. Bd. 40
 u. kplt.
 Haring, Grdz. d. kath. Kirchenrechts.
 Hemann, Gesch. d. jüd. Volkes.
 Humboldt, Verschiedenh. d. Sprachbaues.
 Keil, G., Gedichte, — Märchen.
 Lebensbilder, gesch. u. kulturgesch. 1868.
 Liepmann, d. geburtshüfl. Seminar.
 Nietzsches Werke. Bd. 6. 8. 13. 14. Gr. 8°.
 Pank, Pred., geh. in d. Nikolaikirche.
 Prätorius, äthiop. Grammatik.
 Preiswerk, Lehrb. d. zahnärztl. Technik.
 (Ranft), genealog. Nachrichten. 1739—51.
 Rheinfahrt. Von d. Quellen bis z. Meere.
 1880.
 Richter, Kirchenrecht. 8. Aufl.
 Schelling, akadem. Studium. 1803.
 Scherer, Hdb. d. Kirchenrechts. Bd. I.
 Volksbücher, v. Marbach. Nr. 8: Genoveva.
 Volkslexikon, v. Schäfer. 1899.
 Werminghoff, Gesch. d. Kirchenverfassg.
 Wernz, Jus decretalium.
 Weiske, Rechtslexikon. Kplt. u. Reg. ap.
 Wundt, Mythos u. Religion. Bd. I.

Friedrich Steffen in Dortmund:
 *Meyers Konv.-Lexikon.
 *Brockhaus Konv.-Lexikon.
 *Treitschke, deutsche Geschichte.

Kniep'sche Buchh. in Hannover:
 Dahn, ein Kampf um Rom.

F. Schneider & Amelang in Berlin:
 Sven Hedin, Abenteuer in Tibet.
 Rumbaur, Stanleys Reisen. 2 Bde.
 Urbanitzki, Elektrizität i. D. d. Mensch-
 heit. 2. A.
 Zeitz, Kriegserinnerungen 1870/71.
 Donat, kreuz u. quer d. Afrika.
 Virchows Archiv. Bd. 198.
 Arnold, fünf neue Novellen.
 Schubert, Ehre.
 v. d. Elbe, Aref, d. Hindu.

M. Otto Hülsmann in Essen (Ruhr):
 Lebensbild von Missionar Heibich.

Hugo Starcke in Uelzen:
 1 Müller-Pilling, deutsche Flora.
 1 Meyers gr. Konv.-Lex. Mit I. Suppl.-Bd.
 Tadellos, wie neu! *

F. Volckmar Sort. in Leipzig:
 Kursky, vaterländ. Kriegslieder 1813.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
 Hoefken, Archiv f. Brakteatenkde. Bd. 5 u. f.
 *Litterae (annuae) soc. Jesu annorum
 1583, 90, 91, 92, 97, 98, 1600,
 1602—07, 09, 10, 12, 13, 51—54.

August Frech in Lüdenscheid:
 *Vogel u. Grebner, tierärztl. Taschenbuch.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Sofort zurück

erbitte ich alle Exemplare des unterm
 27. Januar 1910 als Neuigkeit versandten
**Dr.-Ing. E. Schütz, Einführung in die
 hüttenmännische Probierkunde.**

ℳ 1.50 netto.

Infolge eines Verfehlers ist dieses Buch
 unvollständig zur Ausgabe gekommen, es
 muß deshalb aus dem Handel zurückgezogen
 werden. Ich bitte also um Rücksendung
 aller Exemplare.

Halle a/S.

Wilhelm Knapp.

Unter Hinweis auf mein Inserat vom 8. De-
 zember 1909 erbitte ich nunmehr **endgültig
 noch vor der allgemeinen Remission** und
 spätestens bis 13. April d. J. zurück:

**Oppenheimer, Grundriss der anorgani-
 schen Chemie. 5. Aufl.**

ℳ 2.65 netto.

Leipzig, den 1. März 1910.

Georg Thieme.

Umgehend zurück erbeten:

Warneyer, Zivilprozessordnung. (Jur.
 Handbibl. Bd. 183.) 2. Auflage.
 Geb. ℳ 5.25 no.

Leipzig.

Rosberg'sche Verlagsbuchhandlung
 Arthur Rosberg.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von:

Reufkamp, Gewerbeordnung 8. Aufl. Geb.

Letzter Remissionstermin: 31. Mai 1910.

Tübingen, 22. Februar 1910.

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck).

Angebote

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zur Entlastung des Chefs in der Leitung eines grossen Verlages, verbunden mit Buchdruckerei und Buchbinderei, wird ein kommerziell und technisch geschulter Fachmann gesucht. Für die Dotierung dieses Postens ist zunächst ein Jahresgehalt von 8000 \mathcal{M} in Aussicht genommen. Unter Zusicherung strengster Diskretion werden Bewerbungen durch Rudolf Mosse in Berlin SW. unter J. F. 5983 erbeten.

Für eine Buch- u. Schreibwarenhandlg. im Reg.-Bez. Trier wird für 1. April event. auch für 1. Mai ein kath. Gehilfe gesucht, der tüchtiger Sortimenter sein muß, die Schreibwarenbranche durchaus kennt und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist.

Zuverlässiges und flottes Arbeiten Bedingung. Gehalt 125 \mathcal{M} pro Monat.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnis und Photogr. erbeten unter A. S. 1017 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Süddeutsche Verlagshandlung sucht für Juli, event. früher, soliden und gewandten Herrn von verträglichem Charakter, nicht unter 24 Jahren, der **exakt** zu arbeiten gewöhnt ist und gelegentlich schon die Kundschaft besucht hat.

Kathol. Sortimenter, die Kenntnisse in der Bilderbranche (auch Andachtsbildchen) haben, würden bevorzugt. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften unter R. P. C. \ddagger 989 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Zum 1. April, event. früher suchen wir einen gewandten jüngeren Gehilfen. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten.

Gebrüder Lensing in Dortmund.

Italien.

Internationale wissensch. Buchh. sucht Herrn, nicht zu jung, für leitenden Posten u. Vertretung des Chefs in dessen Abwesenheit. Wirklich fähige Herren, die im Auslande erworbene Kenntnisse der wissensch. Liter. haben, sprachkundig und möglichst perfekte Stenographen sind, werden bevorzugt. Zeugnisse, Photogr., kurzer Lebenslauf, Gehaltsansprüche erbeten an L. \ddagger 1021 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Existenz.

Zur selbständigen Leitung einer Filiale in großer Industriestadt, die am 15. März eröffnet werden soll, suche ich für **sofort** einen tüchtigen jungen Mann, der im Buch-, Papier- und Schreibwarenhandel gut bewandert ist und sich für befähigt hält, das Geschäft, welches denkbar günstig gelegen ist, durch Fleiß und Umsicht in die Höhe zu bringen. Gehalt, Gewinnbeteiligung, Teilhaberschaft für die Filiale event. nicht ausgeschlossen. Kaution erforderlich! Angebote unter L. S. \ddagger 959 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. April suche ich einen zuverlässigen, nur bestempfohlenen Gehilfen, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, flotter Arbeiter und gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist. Es wollen sich nur Herren melden, denen an längerem Verweilen in der Stellung gelegen ist. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und mögl. Photographie erbittet Bon's Buchhandlg. in Königsberg i. Pr.

Für lebhaftes Sortiment südwestdeutscher Grosstadt wird zum 1. April **jüngerer, tüchtiger Gehilfe** gesucht, der die schriftlichen Arbeiten selbständig, rasch und exakt zu erledigen vermag.

Nur Herren mit besten Empfehlungen wollen sich mit Zeugnissen, Bild und Gehaltsansprüchen unter \ddagger 950 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins bewerben.

BERLIN.

Vornehme Buchhandlung sucht zum 1. April für den Posten des I. Sortimenters einen gebildeten und in allen Zweigen des Buchhandels wohlverfahrenen Herrn im Alter von 25—30 Jahren. Es wird grosses Gewicht gelegt auf eine repräsentable Erscheinung und vornehme Umgangsformen. Herren mit Erfahrung im ausländischen Sortiment werden bevorzugt.

Angebote nur mit Photographie, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 993 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für die Saison (Mai—September) suche ich einen gut empfohlenen Gehilfen, speziell für Bedienen des Publikums u. Schaufensterdekoration. Gute Literaturkenntnisse unbedingt erforderlich, Sprachkenntnisse erwünscht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Bild u. Gehaltsansprüchen erbeten.

Bad Kissingen. **Otto Levin,**
Buchhandlung.

Zum 1. April d. J. suchen wir einen nicht zu jungen Gehilfen für die Kasse und Expedition. Herren, die bereits in einem rechtswissenschaftlichen Spezialgeschäft tätig waren, oder solche, welche die Fähigkeit besitzen, sich schnell in neue Verhältnisse einzuarbeiten, und vor allem schnell und sicher expedieren, wollen ihre Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche senden an Berlin W., Potsdamerstr. 108.

Struppe & Winckler.

Zum 1. April suchen wir einen **gut empfohlenen**, fleissigen und gesunden jungen Gehilfen (Gehilfin nicht ausgeschlossen), der eben die Lehre verlassen haben kann, zu längerem Verbleiben. Angebote mit Zeugnis, Bild und Angabe der Gehaltsansprüche erbitten

Bock & Seip (P. Heinrich), Saarbrücken 3.

Suche zum 1. April einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen (event. Gehilfin), der eben die Lehre verlassen haben kann.

Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten.

Hannover. **Georg Jördens.**

Italien.

Tüchtiges, nicht zu junges Fräulein für Journal- u. Kont.-Exped. u. Korrespondenz gesucht. Perfekte Stenogr. u. Daktylogr. Damen, die in wissenschaftl. Buchh. gearb. haben u. die franz. Spr. schreiben, bevorzugt. — Verpflichtung für 2 Jahre. — Zeugnisse, Phot., Lebenslauf, Gehaltsansprüche erbeten unter L. \ddagger 1022 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Offene Stellen

weist den Herren Gehilfen unter Berücksichtigung besonderer Wünsche nach die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes,
Leipzig, Sternwartenstr. 38.

Gewandte Stenotypistin, die möglichst auch mit buchh. Kontorarbeiten vertraut ist, für angelegenes Verlagsgeschäft in Leipzig gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften, Gehaltsanspr. und Bild u. H. M. 55.
Leipzig. **f. Volckmar.**

Besetzte Stellen.

Den zahlreichen Herren Bewerbern zur Nachricht, daß die von mir ausgeschriebene Stelle besetzt ist.

Schwerin i/W., März 1910.

Ludwig Davids.

Besetzte Stelle.

Die von uns ausgeschriebene Stelle ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.
Wien, am 2. März 1910.

L. W. Seidel & Sohn,
k. u. k. Hofbuchhändler.

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathcal{M} pro Zeile.

Für tüchtigen Sortimenter

(31 Jahre, verheiratet, höhere Gymnasialbildung), der seit Jahren an leitender Stelle gestanden und dem beste Zeugnisse zur Seite stehen, suche ich z. 1. April (ev. auch später)

Lebensstellung.

Der betr. Herr, der stets grösstes Geschäftsinteresse bewiesen, ist imstande, den Chef nach jeder Richtung hin zu vertreten. Er besitzt auch gute Kenntnisse im Verlag, Papier- und Kunsthandel. Herren, die sich entlasten wollen, mache ich auf diese Gelegenheit besonders aufmerksam. Weitere Auskünfte erteilt gern

Gr.-Lichterfelde b. Berlin.

Bruno Gebel Nachf. **Max Elliesen.**
Buchhandlung.

Tüchtiger erster Genite sucht für sofort oder später Stellung, möglichst in Südwest-Deutschland. Angebote werden unter \ddagger 933 durch Herrn HERMANN SCHULTZE, Leipzig, Täubchenweg 21 erbeten.

Sortimenter, evgl., militärfrei, z. Zt. in gröss. Geschäft einer Universitätsstadt tätig, möchte sich baldmöglichst verändern.

Angebote unter A. Z. \ddagger 1007 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Langjähriger Gesang- und Gebetbuch-Reisender mit vorzügl. Zeugn. u. Refer., bestens eingeführt, wünscht sich z. 1. April d. J. oder später zu verändern.

Gef. Angebote unter \ddagger 986 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen Sohn, 16 1/4 Jahre alt, der zu Ostern das hiesige Gymnasium mit der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst verläßt, suche ich zum 15. April oder 1. Mai eine Lehrstelle in wissenschaftlichem Sortiment einer Universitätsstadt unter günstigen Bedingungen, am liebsten freie Station im Hause des Chefs. Gef. Angebote erbitte baldigst. Rostock i/W., im März 1910.

G. Warfentien.

Bureauchef.

Ein seit 10 Jahren an erster Stelle in Berlin und Wien tätiger, wirklich

erfahrener Buchhändler

sucht in einem

erstklassigen Verlage

zum 1. Juli d. J., event. früher

dauernde Stellung.

Suchender ist durch seine Energie in der Lage, einem grösseren Personal vorzustehen, die sämtlichen im Verlage vorkommenden Arbeiten sachgemäss zu verteilen, und durch seine vorzügliche Allgemeinbildung befähigt, die Ausführung aller Arbeiten zu überwachen. Er beaufsichtigte bisher die Auslieferung, die Herstellung und den Vertrieb von Büchern und Zeitschriften und die Buchhaltung, führte die Korrespondenz mit den Autoren sowohl als auch mit den Druckereien.

Gehaltsansprüche 5000 M.

Gef. Angebote unter J. F. G. bef. Wilhelm Opetz, Leipzig.

Junger Mann, der seine 3jährige Lehrzeit zum 1. April d. J. in mittlerem Sortiment mit Nebenbranchen beendet, sucht zur weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen passende Stellung. (Nähe Berlins bevorzugt.) Derselbe hat die kaufmännische Fortbildungsschule mit vorzüglichem Erfolge besucht und sich ziemliche Kenntnisse der englischen Sprache angeeignet.

Gef. Angebote unter M. W. 1024 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Akademisch gebildeter junger Mann, bestempfohlen, sucht zum 1. April Stellung im Verlag. Der Suchende ist mit allen Verlagsarbeiten vertraut, erfahren im Verkehr mit Autoren, gewandter Korrespondent u. verfügt über reiche literarische Kenntnisse.

Gef. Angebote unter 1013 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlags- und Sortimentsgehilfe.

25 Jahre alt, flottes und sicherer Arbeiter mit sauberer Handschrift und besten Zeugnissen, sucht in

Leipzig

Stellung für Auslieferungs- oder Buchhaltungsarbeiten usw., event. auch aushilfsweise. Gef. Angebote erbitte unter 1014 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag — Beteiligung

Leitenden Posten sucht 30jähr. Herr, Christ, bisher in ersten Firmen als Leiter von Buch- u. Graphischem Verlag tätig.

Ia-Zeugnisse.

Event. Beteiligung mit 40—50 Mille.

Angebote u. Nr. 1009 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortiment — Verlag — Antiquariat.

Tüchtiger Sortimentler, 26 Jahre, mit sehr guten englischen, französischen u. lateinischen Sprachkenntnissen, buchhändlerisch und kaufmännisch gebildet, der einfachen, doppelten und amerikanischen Buchführung mächtig, sucht **dauernde Stellung** im Sortiment, Verlag, Antiquariat oder auch Druckerei.

Angebote unter J. G. 1028 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Erf Buch- u. Kunsthdler., ev., 32 J. alt, sucht z. 1. April Vertrauensstellung in Buch- oder Kunsthdlg. Bevorzugt wird eine Stellung im Kunstverlag, Bureau einer Kunsthdlg. od. Verlagsbuchhdlg. Suchender verfügt über gute allgem. Bildung, über sehr gute englische und französische Sprachkenntnisse.

Gef. Angebote unter 1027 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Absolvierter Jurist mit Fachkenntnissen im graphischen Gewerbe und kommerzieller Praxis, völlige Kenntnis der modernen Sprachen, sucht Stelle in Druck- und Verlagsunternehmen als Stütze des Chefs oder Sekretär.

Gef. Angeb. unter Nr. 1011 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger Mann, der in der ungarischen Hauptstadt die höhere Handelsschule absolviert hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung passende Stellung. Er besitzt auch einige Kenntnisse im Deutschen und Französischen.

Angebote unter **J. Wieland**, Budapest VIII, Nagytöplom u. 19.

Dr. phil. sucht Stellung in wissenschaftlicher oder belletristischer Redaktion, event. unter **Kapitalbeteiligung**.

Angebote unter V. E. 6313 an Haasenstein & Vogler, Berlin W. 8.

Für Herstellung und Vertrieb

sucht tüchtiger, energischer, junger Buchhändler, bewandert in der modernen Reklame und mit dem norddeutschen und süddeutschen Buchhandel vollständig vertraut, zum 1. April Stellung in einem besseren Verlag.

Suchender ist sicher in der amerikanischen Buchführung und kann Stenographie und Französisch

Anfangsgehalt M. 160.—.

Gef. Angebote erbitte unter K. 1025 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Strebsamer Buchhändler, 24 Jahre, kath., militärfrei, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. oder 15. April selbständige, dauernde Stellung. Suchender ist mit allen Arbeiten des Buchhandels durchaus vertraut und fähig, den Chef in jeder Hinsicht zu vertreten.

Gef. Angebote u. J. H. 12 postlagernd Elberfeld erbeten.

Suche für meine Schwägerin — 20 Jahre alt —, die seit ein. halb. Jahre in meinem Sortiment lernte, einen geeigneten Posten in **Berliner Verlag** zwecks weiterer Ausbildung. Gef. Angebote erbitte **Ewald Scholz Nachf. Erich Redner**, Liegnitz.

39. Buchh., der f. 3jähr. Lehrzeit in einer Prov.-Stadt beendet u. danach noch ein Jahr die Öffentl. Buchh.-Lehranst. in Leipzig als Volkshörer besucht hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, mit bescheidenen Anspr. im Sortiment eine Gehilfenstelle. Der Eintr. kann bereits am 21. März erfolgen.

Angebote unter 1012 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger Zeitungsfachmann

gesetzten Alters, langjähr. kaufmännischer Leiter und Geschäftsführer angesch. Fachzeitschriften, I. Kraft auf dem Gebiete des Fachzeitschriftenwesens, möchte seine Stelle am 1. Juli 1910 verändern. Suchender war bisher nur bei ersten Firmen tätig und kann über erfolgreiche Tätigkeit, namentlich als **Inseraten- und Abonnements-Chef**, vorzügliche Zeugnisse und I. Empfehlungen aufweisen. Reflektiert wird auf möglichst selbständige Stellung als **Geschäftsführer, Abt.-Vorsteher od. Inseratenchef, Abonn.- od. Expeditionschef od. anderen Vertrauensposten**. Gef. Angebote unter Nr. 1026 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Suche für meinen Sohn, mit Einjähr.-Zeugnis, eine Stelle zur Erlernung des Buchhandels. Bedingungen erbittet
Albert Hamß, Osterode D.-Pr.

Inseraten-Chef,

Geschäftsführer, Fachredakteur, wünscht seinen Posten zum 1. April oder später zu wechseln.

Leipzig bevorzugt.

Geboten wird:

grosse Arbeitskraft, langj. Erfahrung, sichere Disposition, flottes Diktat.

Gewünscht wird:

selbst. Posten bei bedeut. Firma, Fachzeitung, Illustr. Wochenschrift. Gehalt 3000 M. min.

Firmen, die auf rout. Fachmann, Anf. 30er, reflektieren, sind gebeten, Angebote u. $\#$ 983 bei der Gesch.-Stelle des Börsenvereins niederzulegen.

Nach München.

Verlagsbuchhändler, gesetzten Alters, vertraut mit allen einschlägigen Arbeiten, sucht Anstellung irgendwelcher Art. Suchendem stehen ausgezeichnete Empfehlungen zur Seite.

Gef. Angebote unter $\#$ 1015 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Antiquar,

z. Z. selbständiger Inhaber e. klein. bibliophil. Antiquariats von gutem Ruf (über 50 Kataloge), sucht nach Verkauf desselben im Sommer oder Herbst **Stellung** in einem **grösseren Antiquariat** oder **Sortiment mit Antiqu.**, in welcher er seine reichen Kenntnisse u. 20jähr. buchhändl. Erfahrung. (auch im Sort.) entsprechend verwerten kann. Anfangsgehalt nicht unter 250 M. p. M., ev. Kautionsstellung. Alles Nähere auf vertraul. Anfrage unter $\#$ 964 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.



Zum 1. April d. J. suche ich ferner noch für ein 23jähriges

junges Mädchen,

das seit 2 $\frac{1}{2}$ Jahren als Assistentin meiner Buchhaltung und Kontenführung arbeitete, eine Stellung in einem **Verlage**, einem **Sortiment** oder auch in einem mit **Verlag verbundenen Sortiment**. Das junge Mädchen, dessen vorzüglichste Eigenschaften ausser in einer **ganz besonders guten Handschrift** in **peinlichster Akkuratess, Sauberkeit und Ordnung** bei allen Arbeiten, sowie **stetigem Fleisse** bestehen, möchte in einer neuen Stellung einerseits seine **besondere Begabung** für die **eigentlichen schriftlichen Bureauarbeiten** verwerten, andererseits aber möglichst an **andere, vielseitigere Arbeiten** herankommen.

Zu jeder Auskunft bin ich gern bereit.

KARL ROBERT Langewiesche
Düsseldorf-Grafenberg.

Junger kath. Sortimenter!!

20 Jahre alt, vorz. Kenntn. der franz. Spr., sucht Stellung z. 1. April od. später. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter $\#$ 988 erbeten.

Vertrauensstellung für erste Kraft gesucht.

Zum 1. Juli oder 1. Oktober, ev. zum Eintritt nach Abereinfunft, suche ich für einen im Buchhandel bekannten Herrn, langjährigen Leiter und Procuristen eines bedeutenden Verlages, **Lebensstellung** in einer **Verlagssbuchhandlung** oder einem mit **Verlag verbundenen Buchdruckereibetriebe**, wo er seine umfassenden Kenntnisse auf allen Gebieten des Verlags- und Sortimentsbuchhandels, des Druckerei- und Zeitungswesens voll und ganz zum Nutzen des betr. Geschäftes zur Entfaltung bringen kann.

Es kommt nur **erster, leitender Posten** in Betracht, für den eine intelligente, gebildete, energische und kenntnisreiche Person mit reifer Erfahrung, mit vorzüglicher Dispositions- und Repräsentationsgabe gesucht wird.

Suchender eignet sich besonders für Chefs, die sich zu entlasten gedenken, oder zu ihrer Unterstützung einen befähigten Disponenten oder Mitarbeiter suchen.

Anerbietungen, die diskreteste Behandlung finden, durch

Leipzig.

Robert Hoffmann.

Stuttgart,

Süddeutschland — Österreich.

Tüchtiger Buchhändler, gel. Sortimenter, (Süddeutscher, 32 J. alt), in **allen** buchh. Arbeiten durchaus bewandert, auch im Verlag, Reisebuchh. u. Druckereibetrieb nicht unerf., sucht zum 1. April, früher oder später, anderw. Stellung. Gute Empfehlungen stehen zu Diensten.

Gef. Angebote unter W. Sch. 150 postlag. Stuttgart, Postamt 7 erb.

Reisender, der seit 10 Jahren die Sortimenter u. Papierhandlungen von Deutschland, Holland, Schweiz, Ungarn besuchte, wünscht zum 1. April oder später **Neu-Engagement**. Gef. Angebote u. $\#$ 987 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich suche für einen j. Mann, der im Januar bei mir ausgelernt hat und den ich als fleißigen und strebsamen Mitarbeiter empfehlen kann, entspr. Stellung im Sort. od. Antiquariat bei bescheidenen Ansprüchen. Antritt 1. April od. später.

Dresden-A.

E. Winter.

Für junge Dame,

22 Jahre, erfahren im Inseraten- und Fachzts.-Wesen, Stenographie, Schreibmasch. wird Posten zum 1. Mai d. J. in Leipzig, gesucht. Anspr. 75 M. Angeb. erb. u. $\#$ 984 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Junger Mann, soeben ausgelernt, sucht Stellung im Sortiment als Gehilfe bzw. Volontär bei bescheidenen Ansprüchen. Anfragen an **Seutelspacher & Co.**, Dresden.

Vermischte Anzeigen.

Langjähriger Reisender sucht Vertretung in Jugendschriften, Geschenk-artikeln, Prachtwerken oder Popularia gegen Fixum oder Provision. Ia. Referenzen. Gef. Angebote unter „Reisender □ 839“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In jeder Stadt über 50 000 Einwohner Herren

Sortimenter,

die sich für neue, gediegene und hoch-rabattierte Schaufenster-Artikel ständig verwenden,

gesucht.

Kommissionslager zu Vorzugspreisen in Jahresrechnung.

Gef. Zuschr. unter M. Z. 1019 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Böttcher & Bongartz

Großbuchbinderei
Leipzig, Talstr. 29.

— Schnelle und prompte Lieferung. —
— Geschmacksvolle, saubere Arbeit. —
— Größte Leistungsfähigkeit. —
Kalkulationen stehen gern zu Diensten.

Schulbücher-Geschäft.

Remittenden-Exempl. meines „Deutschen Schüler-Kalenders“ 1910, ord. M 1.—, netto M —.70, biete ich an in Partien von nicht unter 50 Ex. zum Barpreise von à 15 Pfennig.

Berlin NO. 18.

Theodor Fröhlich Nachf.

Provinzdruckerei mit elektr. Betrieb, (mittlere Maschinen) f. Buch- u. Steindruck, übernimmt laufende Druckaufträge. Billigste Preisberechnung. — Kein Lokalzuschlag. Anfragen unter □ 1023 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Adressen

v. jüng. Lehrern empf. v. Kauf. 6 M 75 netto Rich. Danchl's Verl. i. Goslar.

PIANOS
eigener Fabrik.

Vorzügliche Instrumente in mittlerer Preislage.

Vorzugspreise für den Buch- und Musikalienhandel

== Teilzahlungen gestattet. ==

Preisliste Nr. 4
bitte gratis zu verlangen.

Jul. Heinr. Zimmermann, Leipzig.

Restauflagen, Remittenden

von Romanen, Jugendschriften, Bilderbüchern, Prachtwerken, Geschenkliteratur kauft stets
Rich. Schön, Buchhandlung, Cöpenick.

Für Verleger von Kunst- und Illustrationswerken.

Den in meinem Verlage jetzt erscheinenden

Blätter für Gemäldekunde. Redig. von Dr. Th. v. Frimmel

beabsichtige ich von jetzt an einen kleinen Inseratenanhang beizugeben.

Die Auflage beträgt 1000 Exemplare. — Die Abnehmer rekrutieren sich aus vornehmsten und kaufkräftigen Kreisen.

Ich berechne: eine ganze Seite für K 100.—
eine halbe Seite für K 60.—
eine viertel Seite für K 40.—

Heft 1 des neuen VI. Bandes erscheint Ende März 1910. Letzter Annahmetermin für Inserate 15. März 1910.

Hochachtungsvoll

Wien IV/1, Hauptstr. 22.

Verlag von Franz Malota.

Export-Anzeiger.

Plan hierzu, ebenso für 200 M Inserat-Aufträge, kostenlos. Interessent hat nur 80 M für bereits gedruckte Formulare zu zahlen. Lohnende Nebenbeschäftigung. Briefe unter L. H. 2945 durch Rudolf Mosse in Leipzig.

Reisende

in Akquisition erfahren,

die lohnende Sache mitnehmen wollen, gegen hohe Provision sofort gesucht.

Angebote unter □ 995 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Tafellos erhaltene Nidel-Schaufenster-einrichtung, 1,94 breit, 1,72 hoch, und eiserner Schaukasten, 1,76 hoch, 1,05 breit, sofort zu verkaufen.

Sophien-Buchhandlung,
Alfred Büniger,
Berlin N. 24, Artilleriestr. 20.

Hugo Conrad

Exportgeschäft

London E. C.

26, Paternoster Square

T.-A.: „Verbindung London“

liefert schnellstens

ENGLISCHES SORTIMENT

(Bücher und Zeitschriften)

direkt per Post überall hin und über alle Kommissionsplätze zu niedrigen Preisen.

Ostermesse 1910.

Zur diesjährigen Ostermesse gestatte keine Disponenda. Ich erbitte alle Kommissionsware zurück und bedaure, Ausnahmen nicht zulassen zu können, betrachte vielmehr alles Nichtzurückgesandte als fest behalten.

Ich beziehe mich für alle Fälle auf diese 3 malige Anzeige im Börsenblatt.

Verlagsanstalt u. Druckerei
H. Bartholomäus,
Gotha.

Welcher Verleger hat Interesse für eine neu zu gründende Zeitschrift (Gebiet der chemischen Industrie)? — Das Gebiet ist ein umfassendes, leistungsfähiges und noch von keiner Zeitschrift bearbeitet. Angebote unt. □ 1018 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Südd. Wertdruckerei mit verschiedenen Setz- und großen Druckmaschinen

sucht größere Sommerarbeiten.

Gef. Angebote unter □ 971 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Schriftficherste Kurzschrift der Gegenwart!

Bezeichnet lautgetreuer als die historische Schrift!

~~~~~ Dokalsymbolisierende Systeme (wie Stolze-Schrey) weit übertreffend. ~~~~~

Leicht erlernbar. — Nachschreiben von Reden ohne besonders zu lernende Debattenschrift. — Eine wirklich brauchbare Schrift für alle!

Erste Lektion aus dem Lehrbuch der Arendschen Stenographie in 10 Lektionen.

1. *a a ä, a ä, ä ä ä, ar ar ä ä ä*

2. *st spang ul in b wy g h j z e z l f*

3. *u u v r r r r r r r r r r r r r*  
*u u u u u u u u u u u u u u u u u*  
*b b b b b b b b b b b b b b b b b*  
*fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo fo*

4. *u u u u u u u u u u u u u u u u u*  
*u u u u u u u u u u u u u u u u u*  
*b b b b b b b b b b b b b b b b b*  
*y y y y y y y y y y y y y y y y y*

*Übübung: a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z*

*st spang ul in b wy g h j z e z l f*

*u u v r r r r r r r r r r r r r*

**Lehrbuch**  
 der Arendschen Stenographie  
 für den Schul- und Selbstunterricht  
 von  
**Fr. Spahr und P. Hirsch**  
**12. — 16. Tausend**  
 (Vierte Auflage)  
 soeben erschienen  
 Preis: 50 Pf. ord., 35 Pf. no., 30 Pf. bar  
 und 11/10.

**Probe-Exemplar mit 50%**

Dies für jedermann überaus praktische Buch wird sich in seiner modernen Ausstattung flott aus dem Schaufenster verkaufen.

Für den Jung-Buchhandel mit 50% bar

**Kurt Benekendorffs liter. Verlag**  
 Berlin W. 30

# Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

zu Leipzig (jurist. Person). :: :: :: :: Geschäftsstelle: Sternwartenstrasse 38, part.

Stellenvermittlung                      Freier Eintritt in seine Kassen:                      Rechtsschutz

## Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen, eingeschr. Hilfskasse:

**Befreit von der Orts- bzw. Gemeindekrankenkasse!**

In drei Klassen wöchentliches Krankengeld von M. 8.75, M. 14.— und M. 21.—, ausserdem freie ärztliche Behandlung, Medikamente und Heilmittel! **Niedrige Beiträge! Günstigste Eintrittsbedingungen!**

## Kranken- und Begräbniskasse (freie Zuschusskasse):

Klasse A, B, C und D: 10 M. 50 Pf., 14 M., 21 M. und 28 M. Krankengeld wöchentlich; Begräbnisgeld bis zu 1000 M.

### Witwenkasse:

Durch Erhöhung des Beitrags beliebig zu erhöhende Renten, die ausserdem mit dem Alter der Mitgliedschaft steigen. Nach Wahl auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

### Invalidenkasse:

Durch Erwerbung mehrerer Anteile nach Wunsch zu steigernde Renten, die sich überdies mit der Dauer der Mitgliedschaft erhöhen. Auf Wunsch auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

## **Ausserst günstige Tarife — regelmässige, jährliche Zuschläge zu den Witwen- und Invalidenrenten!**

Die drei letzten Kassen stehen als Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter der Aufsicht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung, dessen ständige Nachprüfung der technischen Grundlagen die beste Gewähr bietet für ihre dauernde Leistungsfähigkeit.

Satzungsauszüge usw. wolle man von den Herren Vertrauensmännern (s. Offiz. Adressbuch) oder von der Geschäftsstelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands verlangen!

# Ferd. Flinsch

Leipzig :: G. m. b. H. :: Berlin

Sämtliche Papiere für den  
Verlagsbuchhandel

Spezialität:

Werkdruckpapiere  
Federleichte Dickdruckpapiere  
Moderne farbige Umschlagpapiere  
Holzfreie und holzhaltige Qualitäten

**Autotypie Zinkograph.** **LOUIS GERSTNER** **Holzschnitte Galvanos**

Chemigraphische Kunstanstalt  
**LEIPZIG**

**Spitzertypie-Clichés**  
patent. Verfahren  
übertrifft weit die Autotypie bei Wiedergabe wissenschaftlicher Arbeiten  
und wo sonst naturgetreue Wiedergabe des Originals verlangt wird

Lithographie **DREIFARBENDRUCK** Kartographie  
geeignet.

## E. O. Friedrich

Fernsprecher **LEIPZIG** Taubchenweg  
Nr. 158 ... 21 ...

### Groß-Buchbinderei

..... Gegründet 1894 .....

Einbände für den gesamten Buchhandel von der einfachsten bis zur künstlerischsten Ausführung :: Größte Leistungsfähigkeit :: Sämtliche neue Maschinen der Branche vorhanden.  
Muster und Kostenanschläge gern zu Diensten.

Bei umfangreicher Vertriebsmanipulation

## in Oesterreich

erzielen Sie eine wesentliche Zollerparnis, wenn Sie die erforderlichen

### Massenauflagen

von Prospekten, Beilagen u. dgl.

in Oesterreich herstellen lassen. — Wir empfehlen für derartige Druckherstellungen, sowie überhaupt für alle in das graphische Gebiet einschlagenden Arbeiten unsere

### vorzüglich eingerichtete

Buchdruckerei und Kunstanstalt als eine der leistungsfähigsten des Kontinents.

**60** Buch- u. Steindruck-Schnellpressen, Rotations- u. Zweifarben-Rotationsmaschinen für **allergrösste Formate**.

Bei Bedarf bitten unsere Offerte einzuholen.

**Druckerei u. Verlags-Aktiengesellschaft**

vorm. R. v. Waldheim, Jos. Eberle & Co.

Wien, VII/1., Seidengasse 3, 5, 7 und 9.